

GEMEINDE

Hinte

IN OSTFRIESLAND ZUHAUSE



Haushalt

2025

Gemeinde Hinte

Haushaltssatzung 2025

2025



Haushaltssatzung

der Gemeinde Hinte für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Hinte in der Sitzung am 28.11.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1	der ordentlichen Erträge auf	16.347.080 Euro
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	18.548.808 Euro
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	860.000 Euro
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro

2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.541.220 Euro
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.964.160 Euro
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.224.000 Euro
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	9.081.400 Euro
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	3.857.400 Euro
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	890.000 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag:

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	24.622.620 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	26.935.560 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 3.857.400 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 2.290.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2025 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 6.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	453 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	380 v.H.

2. Gewerbesteuer	420 v.H.
------------------	----------

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind als unerheblich im Sinne von § 117 Abs. 1 NKomVG anzusehen, wenn sie im Haushaltsjahr 20.000 Euro je Produktkonto nicht überschreiten.

Als erheblich im Sinne § 115 Abs.2 Nr. 1 NKomVG gilt ein Fehlbetrag des Ergebnishaushalts, der drei Prozent des Gesamthaushaltsvolumens des Ergebnishaushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigt.

Als erheblich sind Mehraufwendungen bzw. Mehreinzahlungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG anzusehen, wenn sie im Einzelfall drei Prozent des Volumens der Gesamtaufwendungen bzw. der Gesamtauszahlungen übersteigen.

§ 7

Die Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne von § 12 Abs. 1 Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung (KomHKVO) wird auf 10 % der geplanten Erträge im Ergebnishaushalt festgesetzt.

Hinte, 28.11.2024

Wesentliche Produkte im Haushalt 2025

Geschäftsbereich I – Innerer Dienst, Finanzen, Familie und Bildung, Bürgerservice –

Produktgruppe	Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung
111	Verwaltungssteuerung und -service	11.1.08	Elektronische Datenverarbeitung
126	Brandschutz	12.6.01	Brandschutz
211	Grundschulen	21.1	Grundschulen
218	Integrierte Gesamtschulen	21.8	Betrieb der IGS
365	Tageseinrichtungen für Kinder	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
571	Wirtschaftsförderung	57.1.01	Wirtschaftsförderung
575	Tourismus	57.5.01	Förderung des Fremdenverkehrs
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Geschäftsbereich II – Gemeindeentwicklung –

Produktgruppe	Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung
111	Verwaltungssteuerung und -service	11.1.06	Liegenschaftsverwaltung
511	Räumlich Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	51.1.01	Aufstellung von Bauleitplanung
541	Gemeindestraßen	54.1.01	Straßen, Wege, Plätze
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57.3.01	Betrieb des Bauhofes

Übersicht Ergebnishaushalt 2025

Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen
der Teilhaushalte des Erganishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis (Überschuss(+) Fehlbetrag (-)) -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss(+) Fehlbetrag (-)) -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
Teilhaushalt I	15.697.320	-15.743.583	-46.264	500.000	0	500.000
Teilhaushalt II	649.760	-2.805.225	-2.155.465	360.000	0	360.000
Summe	16.347.080	-18.548.808	-2.201.729	860.000	0	860.000

Übersicht Finanzhaushalt 2025

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushaltes gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

Finanzhaushalt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
Teilhaushalt I	15.296.220	-14.860.660	435.560	1.758.800	-3.430.400	-1.671.600	3.857.400	-890.000	2.967.400	0	0
Teilhaushalt II	245.000	-2.103.500	-1.858.500	3.465.200	-5.651.000	-2.185.800	0	0	0	0	2.290.000
Summe	15.541.220	-16.964.160	-1.422.941	5.224.000	-9.081.400	-3.857.400	3.857.400	-890.000	2.967.400	2.290.000	2.290.000

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2025

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
	2025	2026	2027	2028	
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	
1	2	3	4	5	
2020	-	-	-	-	-
2021	-	-	-	-	-
2022	-	-	-	-	-
2023	-	-	-	-	-
2024	1.540.000,00	1.590.000,00	700.000,00	-	-
2025	-	-	-	-	-
Insgesamt	1.540.000,00	1.590.000,00	700.000,00	-	-
Nachrichtlich:					
in der mittelfristigen Finanzplanung, vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	3.857.400,00	4.196.400,00	672.886,00	1.554.400,00	-

Gemeinde Hinte

Haushaltsvorbericht

2025



Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines.....	2
1.1 Gesetzliche Grundlagen	2
1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung.....	2
1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz.....	3
1.4 Vergleichswert	4
2 Übersicht Ergebnis- und Finanzplan	4
3 Erträge.....	7
3.1 Steuern	10
3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	16
3.3 Sonstige Ertragsarten	18
4 Aufwendungen	20
4.1 Personalaufwand.....	22
4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand	23
4.3 Transferaufwendungen.....	26
4.4 Abschreibungen.....	30
4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen.....	31
5 Finanzplan.....	34
5.1 Finanzplan Allgemein	34
5.2 Investitionstätigkeit	35
5.3 Finanzierungstätigkeit.....	40
6 Darstellung der wesentlichen Produkte	41
6.1 Exkurs.....	47
7 Weitere Kennzahlen.....	48
8 Sonstige allgemeine Entwicklungen	50
8.1 Bevölkerung.....	50
8.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	51
9 Ausblick.....	55

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach § 6 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen (Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO -) hat der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben. Er enthält eine wertende Analyse der finanziellen Lage und ihrer voraussichtlichen Entwicklung. Insbesondere sollen dargestellt werden:

1. die Entwicklung
 - a) der Erträge aus den einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben,
 - b) der Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen,
 - c) der Aufwendungen aus einzelnen Steuerbeteiligungen und allgemeinen Umlagen,
 - d) der weiteren wichtigen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen,
 - e) des Vermögens, der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln
 - f) des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren sowie
 - g) der Nettoposition in den beiden dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren sowie die voraussichtliche Entwicklung im Haushaltsjahr und in den drei folgenden Jahren.
2. die Finanzierung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit den vorgesehenen Kreditaufnahmen und den nach § 17 Abs. 3 KomHKVO zur Finanzierung von Investitionstätigkeit verwendbaren Zahlungsüberschüssen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushalts sowie die finanziellen Auswirkungen der Maßnahmen auf die folgenden Jahre,
3. die wesentlichen Abweichungen des Haushaltsplans von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und den Zielvorgaben des Vorjahres,
4. im Fall der Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzeptes die Verwirklichung der dazu vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan und
5. der Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Gemeinde aufgrund der auch aus der Bevölkerungsstatistik zu schließenden zukünftigen Gemeindeentwicklung.

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Nach § 4 Abs.1 KomHKVO wird der Haushalt nach den Bedürfnissen der Kommune in Teilhaushalte gegliedert. Die Gliederung entspricht der jeweiligen Verwaltungsgliederung oder bildet den Produktplan der Kommune ab.

Der Haushalt der Gemeinde Hinte hat die Einführung der Doppik zum 01.01.2010 vollzogen.

Durch die Umstrukturierung zum 01. Oktober 2013 wurde die Verwaltung in drei Geschäftsbereiche aufgeteilt. Die Leitungspositionen der Geschäftsbereiche II und III waren zum Jahresende 2013 vakant. Die Stelle des Leiters Geschäftsbereich II wurde zum 01.01.2014 und die Stelle des Leiters

Geschäftsbereich III wurde zum 01.03.2014 besetzt. Eine Anpassung des Haushaltes an die Organisationsstruktur ist mit dem Haushalt 2014 erstmals erfolgt (Bildung von drei Teilhaushalten).

Zum Ende des Jahres 2016 wurden der Geschäftsbereich I und II zum Geschäftsbereich II zusammengelegt. Die Anpassung an zwei Geschäftsbereiche wurde mit dem Haushalt 2017 vorgenommen.

Gemäß der Entscheidung des Verwaltungsausschusses vom 22.03.2021 wurde die Neuorganisation des Geschäftsbereiches I – Bürgerservice und Innere Dienste – im Haushaltsplan 2022 angepasst.

Die Teilhaushalte wurden in Anlehnung an die Organisationsstruktur gebildet, wobei die Anzahl der Teilhaushalte bislang jedoch nicht der Anzahl der Teams entsprach. Da diese im Rahmen der Umstellung des Finanzwesens von Kameralistik auf Doppik entstandene Struktur nur mit hohem Aufwand anzupassen ist, wurde in den ersten doppelischen Jahren davon abgesehen.

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung beläuft sich das Jahresergebnis auf -1.341.728 Euro. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von -1.848.692 Euro ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von 506.964 Euro.

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung ändern sich die liquiden Mittel um -2.312.940 Euro. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von -2.247.890 Euro ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von -65.050 Euro. Diese -1 Mio. EUR entspricht der aus dem Vorjahr bisher nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigung.

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier verändert sich das Eigenkapital um -1.341.728 Euro.

Die Nettosition betrug zum 31.12. des Vorjahres mangels Jahresabschlussbuchungen 0,00 Euro.

Die im Finanzplan ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes (ohne die Aufnahme von Liquiditätskrediten) verändert die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von -2.312.940 Euro.



1.4 Vergleichswert

Basis für die im Bericht ausgewiesenen statistischen Werte sind Kennzahlenergebnisse, die aus Kommunen mehrerer Vergleichsringe stammen können.

Dabei wurden die folgenden Parameter zugrunde gelegt:

Kommunenarten: kreisangehörige Stadt, Gemeinde

Einwohner von: 5000 bis 10000

Bundesländer: Niedersachsen

Kommunen insgesamt: 18

Die Vergleichsbasis kann dabei je Kennzahl variieren, da nicht zwingend jede Kommune für jede Kennzahl und jedes Auswahljahr Daten beisteuert. Als Vergleichswert dient der Median. Bei dem Median handelt es sich um den mittleren Wert innerhalb einer Vergleichsgröße. Wenn die Vergleichsgröße z.B. 31 Kommunen beträgt, so ist der Median die 16. Kommune innerhalb des Vergleichs. Im Gegensatz zum Mittelwert werden Ausreißer nicht berücksichtigt.

2 Übersicht Ergebnis- und Finanzplan

Der Gesamthaushalt sowie die Teilhaushalte sind jeweils in einen Ergebnis- und einen Finanzhaushalt eingeteilt. Dasselbe gilt auch für die einzelnen Produkte.

Der Ergebnishaushalt umfasst sämtliche Erträge und Aufwendungen. Er ist vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung eines Unternehmens.

Unter Erträgen sind in diesem Zusammenhang in Geld bewertete Wertezuwächse für Güter und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr zu verstehen.

Aufwendungen werden hier als in Geld bewerteter Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr definiert.

Der Finanzhaushalt umfasst sämtliche Ein- und Auszahlungen.

Unter Einzahlungen ist hier der tatsächliche Zufluss von Bar- und Buchgeld, unter Auszahlungen der tatsächliche Abfluss von Bar- und Buchgeld zu verstehen.

In vielen Fällen überschneiden sich Erträge/Aufwendungen und Ein- bzw. Auszahlungen. So handelt sich bspw. bei Löhnen und Gehältern um zahlungswirksame Aufwendungen. D. h. die Aufwendungen für Löhne und Gehälter sind direkt mit Auszahlung verbunden. Die Beträge sind somit identisch.

Anders verhält es sich u.a. bei Abschreibungen. Hier führt der Aufwand nicht zu einer Auszahlung. Dennoch wird ein Werteverzehr dokumentiert.

Weitere Beispiele für zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen wären die Auflösung von Rückstellungen bzw. die Zuführungen an Rückstellungen (s.u.), Erträge/Aufwendungen aus inneren Leistungsverrechnungen oder die Auflösung von Sonderposten (s.u.).

Wie es zahlungsunwirksame Erträge bzw. Aufwendungen gibt, so treten auch ertrags- bzw. aufwandsneutrale Ein- bzw. Auszahlungen auf. Aufwandsneutrale Auszahlungen sind u.a. Auszahlungen für

Investitionen. Umgekehrt sind Einzahlungen aus Investitionszuschüssen ertragsneutral. Hier gilt für beide Beispiele, dass kein Werteverzehr bzw. kein Wertezuwachs wie oben angegeben erfolgt.

Weitere Beispiele für ertrags- bzw. aufwandsneutrale Ein- bzw. Auszahlungen neben der Investitionstätigkeit sind Kreditaufnahmen oder Tilgungen (Finanzierungstätigkeit).

Die folgenden Erläuterungen beziehen auf die Zeilen, in denen Beträge geplant sind.

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Plan 2024	Plan 2025	Abw. abs.
Ordentliches Ergebnis	-2.208.693	-2.201.729	6.964 →
Außerordentliches Ergebnis	360.000	860.000	500.000 ↗
Jahresergebnis	-1.848.693	-1.341.729	506.964 ↗

Die nachfolgenden Tabellen stellen eine Übersicht zum Ergebnis- und Finanzplan sowie die Aufteilung auf die Fachbereiche dar.

Übersicht Ergebnisplan

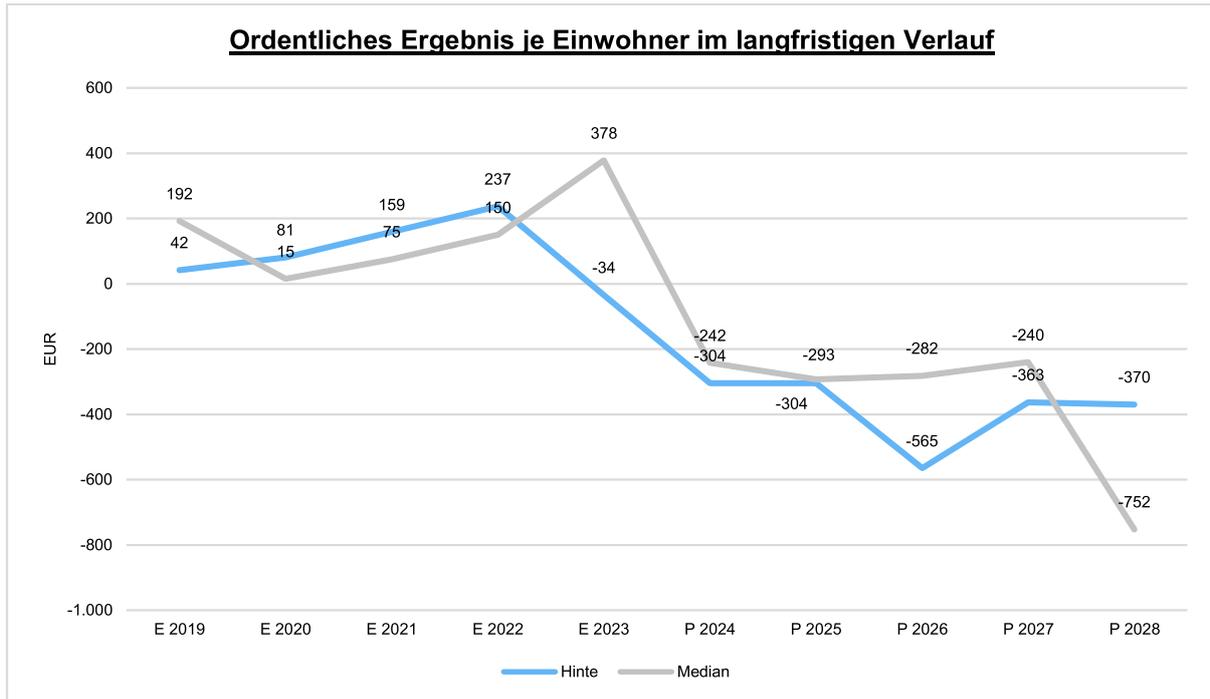
	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge	14.282.830	15.315.380	16.347.080	15.740.080	15.840.080	16.040.080
Ordentliche Aufwendungen	14.526.425	17.524.072	18.548.808	19.752.208	18.422.708	18.669.308
Ordentliches Ergebnis	-243.595	-2.208.693	-2.201.729	-4.012.129	-2.582.629	-2.629.229
Außerordentliche Erträge	52.021	360.000	860.000	500.000	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	129	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	51.892	360.000	860.000	500.000	0	0
Gesamtergebnis	-191.703	-1.848.693	-1.341.729	-3.512.129	-2.582.629	-2.629.229

Ergebnisplan nach Fachbereichen

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
<i>GH - Gesamthaushalt</i>	-171.969	-2.432.243	-1.921.679	-4.092.079	-3.162.579	-3.209.179
1 - Geschäftsbereich I	1.429.920	-801.903	-474.239	-2.476.639	-1.047.139	-1.083.739
2 - Geschäftsbereich II	-1.601.889	-1.630.340	-1.447.440	-1.615.440	-2.115.440	-2.125.440
Summe: GH - Gesamthaushalt	-171.969	-2.432.243	-1.921.679	-4.092.079	-3.162.579	-3.209.179

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. Das außerordentliche Ergebnis bleibt bei dieser Betrachtung außen vor.



Übersicht Finanzplan

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.478.518	14.519.620	15.541.220	14.934.220	15.034.220	15.234.220
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.658.846	15.877.510	16.964.160	16.840.660	16.825.660	17.079.760
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-180.327	-1.357.891	-1.422.941	-1.906.441	-1.791.441	-1.845.541
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.011.796	4.339.514	5.224.000	5.481.000	3.104.514	582.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.855.392	6.956.252	9.081.400	9.677.400	3.777.400	2.136.400
Saldo aus Investitionstätigkeit	-843.597	-2.616.738	-3.857.400	-4.196.400	-672.886	-1.554.400
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.023.924	-3.974.629	-5.280.341	-6.102.841	-2.464.327	-3.399.941
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	--	2.616.738	3.857.400	4.196.400	672.886	1.554.400
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	742.570	890.000	890.000	890.000	890.000	890.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-742.570	1.726.738	2.967.400	3.306.400	-217.114	664.400
Änderung Finanzmittelbestand	-1.766.494	-2.247.891	-2.312.941	-2.796.441	-2.681.441	-2.735.541
Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	54.516	0	0	0	0	0
Finanzsaldo, Änderung Bestand eigene und fremde Finanzmittel	-1.711.978	-2.247.891	-2.312.941	-2.796.441	-2.681.441	-2.735.541

Finanzplan nach Fachbereichen

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
1 - Geschäftsbereich I	837.029	1.046.298	1.975.310	2.059.810	-1.062.705	10.710
2 - Geschäftsbereich II	-2.350.342	-2.838.938	-3.615.000	-4.318.000	-1.076.486	-2.233.000
Summe: GH - Gesamthaushalt	-1.513.313	-1.792.641	-1.639.691	-2.258.191	-2.139.191	-2.222.291

3 Erträge

Der Ergebnishaushalt enthält die Erträge als Ausdruck des Ressourcenaufkommens und die Aufwendungen als Darstellung des Ressourcenverbrauchs. Die ordentlichen Erträge und Aufwendungen sind dabei die wesentlichen Informationen für das wirtschaftliche Ergebnis des Haushalts. Nach dem Periodisierungsprinzip sind sie in dem Haushaltsjahr zu veranschlagen, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind. Es ist also nicht entscheidend, wann die damit verbundenen Auszahlungen erfolgen.

Im Plan weisen Erträge ein negatives Vorzeichen aus und Aufwendungen ein positives. Dies liegt darin begründet, dass Erträge in der Finanzbuchhaltung sog. „Haben-Buchungen“ darstellen und Aufwendungen als „Soll-Buchungen“ geführt werden.

Die ordentlichen Erträge belaufen sich im Haushalt 2025 auf 16.347.080 Euro, die ordentlichen Aufwendungen auf 18.548.808 Euro. Die außerordentlichen Aufwendungen betragen 0 Euro, die außerordentlichen Erträge betragen ebenfalls 860.000 Euro. Der Haushalt 2025 weist im Jahresergebnis folglich einen Verlust in Höhe von -1.341.728 Euro aus.

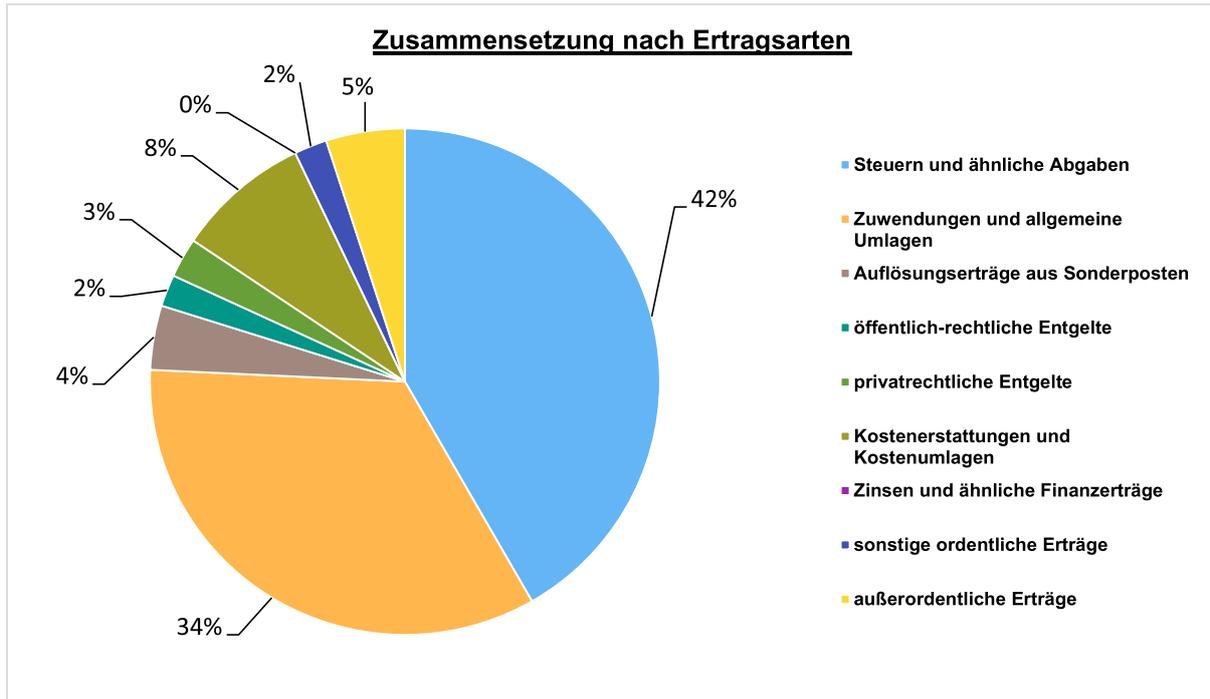
Gemäß § 110 Abs. 4 NKomVG soll der Haushalt in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht. Mit dem Haushalt 2025 kann kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden.

Die Gesamtsumme aller Erträge in Höhe von 17.207.080 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht

	Plan 2025	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	7.177.000	41,71
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.857.195	34,04
Auflösungserträge aus Sonderposten	705.600	4,10
öffentlich-rechtliche Entgelte	348.275	2,02
privatrechtliche Entgelte	437.200	2,54
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.463.850	8,51
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.500	0,01
sonstige ordentliche Erträge	355.460	2,07
Ordentliche Erträge	16.347.080	95,00
außerordentliche Erträge	860.000	5,00
Summe der Erträge	17.207.080	100,00

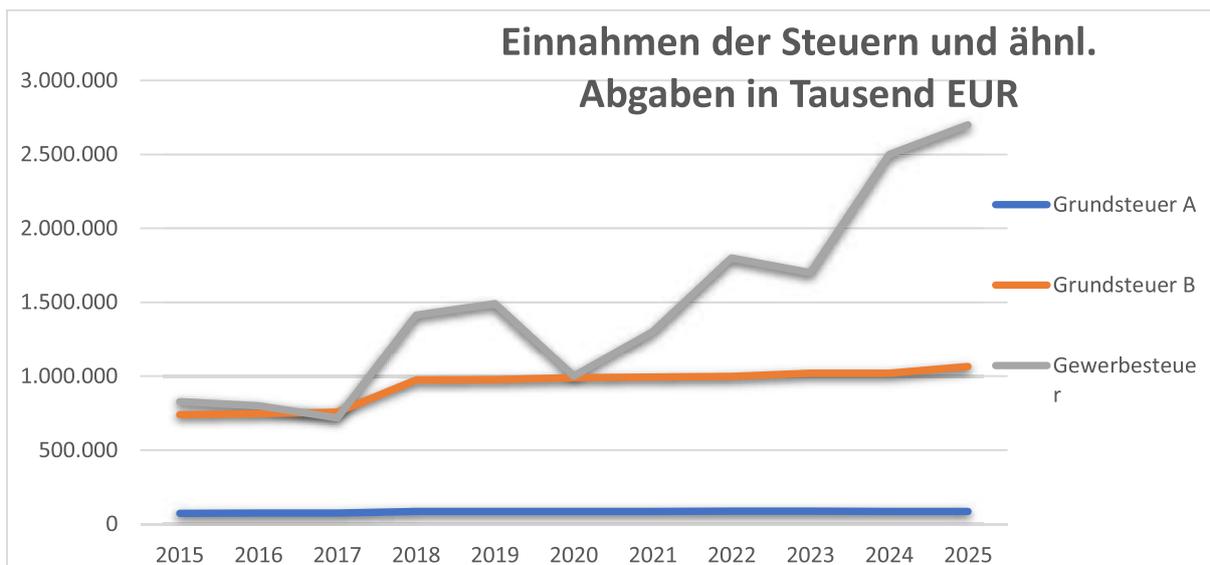
Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:



Wie das Schaubild zeigt ist der größte Anteil an den Einnahmen der Block der Steuern und ähnlichen Abgaben. Dies betrifft hauptsächlich hier die Grundsteuer B, Gewerbesteuer und die Anteile an der Einkommenssteuer.

Der zweite größte Block betrifft die Zuwendungen und allgemeine Umlagen, hier sind es die Schlüsselzuweisungen und die Zuweisungen für lfd. Zwecke im Bereich der Kindertagesstätten wie z. B. Finanzhilfen und zum Teil die Personalkostenerstattungen.

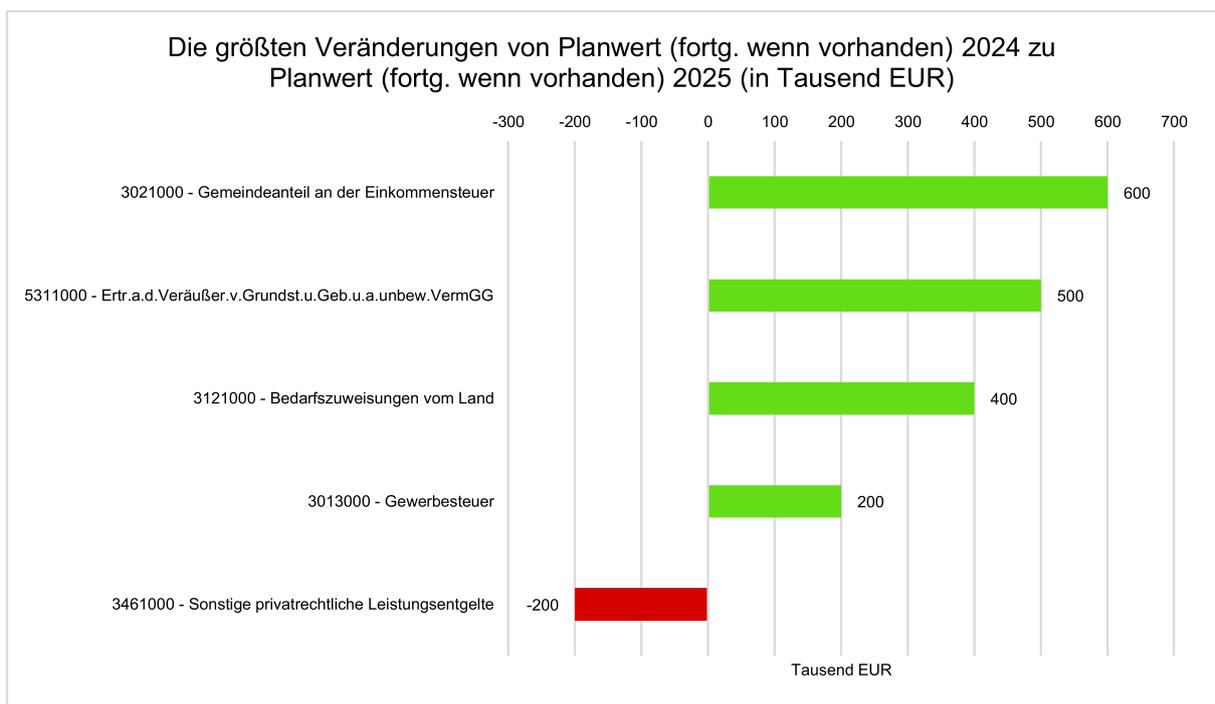
Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Finanzplanung wird nach aktueller Planung wie folgt eingeschätzt:



Ertragsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Steuern und ähnliche Abgaben	7.256.318	6.320.000	7.177.000	6.378.000	6.478.000	6.678.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.825.670	5.387.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195
Auflösungserträge aus Sonderposten	-35	713.900	705.600	705.600	705.600	705.600
öffentlich-rechtliche Entgelte	247.885	348.275	348.275	348.275	348.275	348.275
privatrechtliche Entgelte	170.948	637.200	437.200	637.200	637.200	637.200
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.573.195	1.512.850	1.463.850	1.455.850	1.455.850	1.455.850
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.399	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
sonstige ordentliche Erträge	204.450	393.460	355.460	355.460	355.460	355.460
Ordentliche Erträge	14.282.830	15.315.380	16.347.080	15.740.080	15.840.080	16.040.080
außerordentliche Erträge	52.021	360.000	860.000	500.000	0	0
Summe der Erträge	14.334.851	15.675.380	17.207.080	16.240.080	15.840.080	16.040.080

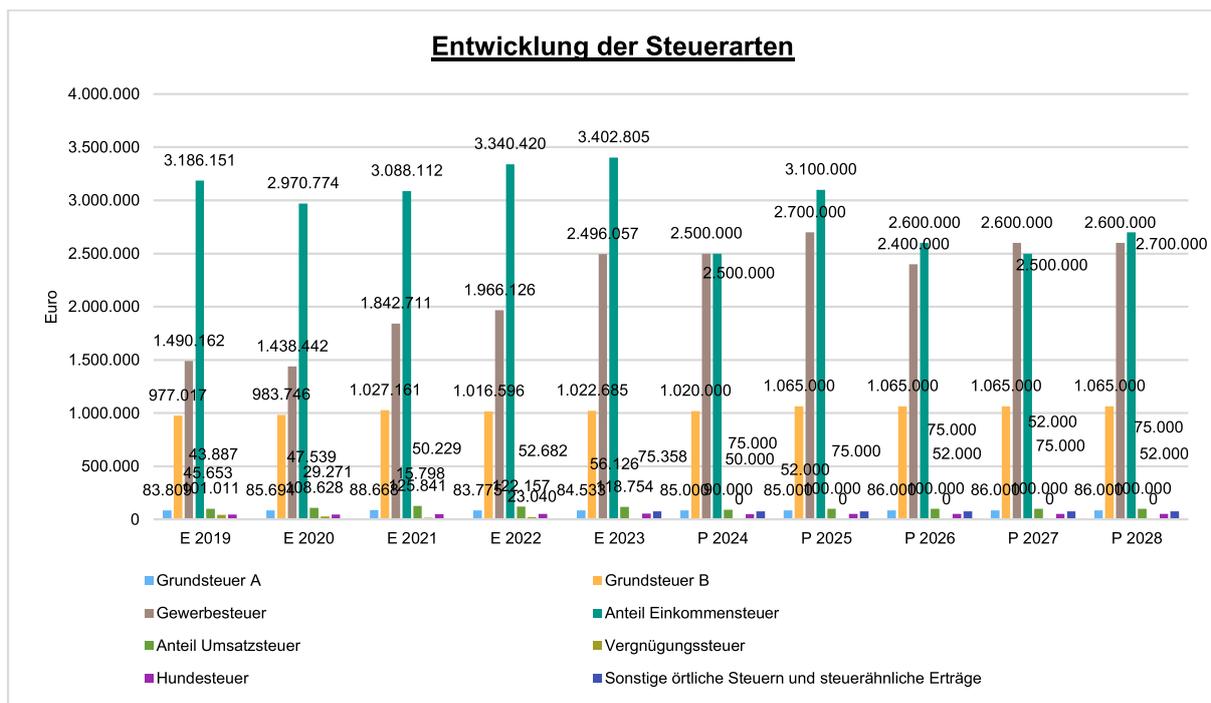
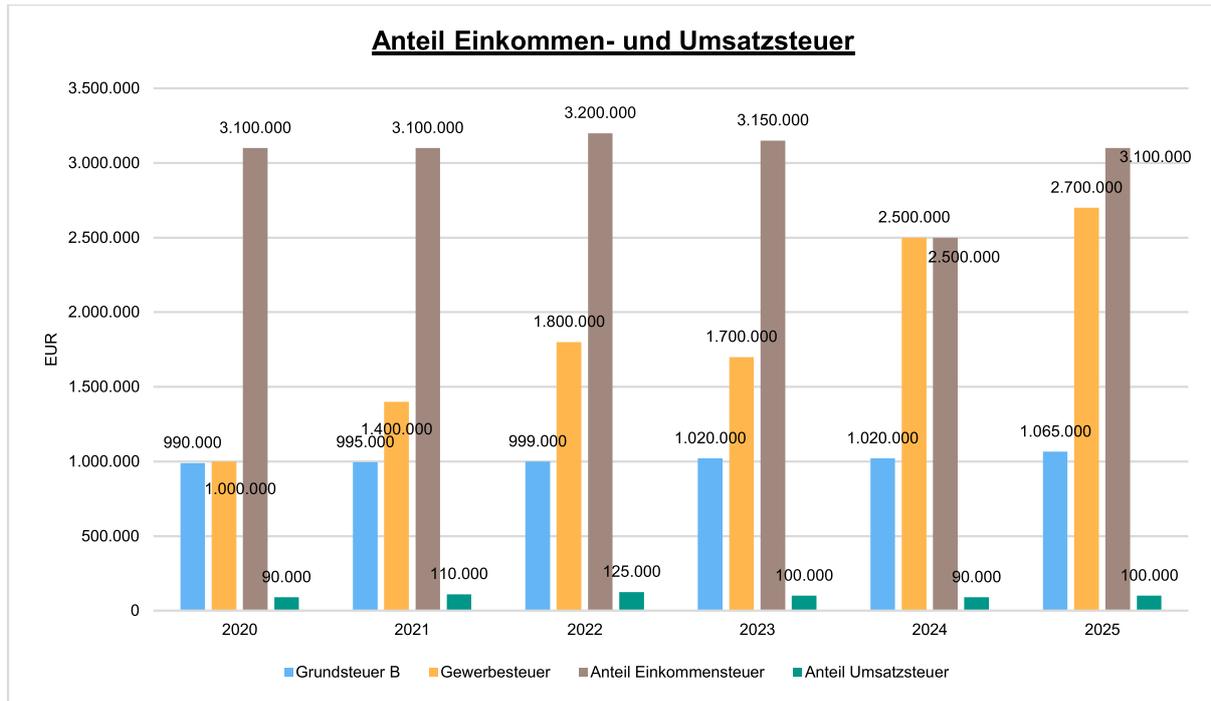
Es werden die möglichen Spaltendefinitionen aufgezeigt anhand der Auswertungsposition Sach- und Dienstleistungsaufwand.



3.1 Steuern

3.1.1 Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten, Hebesätze

Hierunter fallen neben den Gemeindesteuern auch die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer. Ferner sind hier auch die Hundesteuer und die Vergnügungssteuer zu finden. Gegenüber dem Vorjahr wurden die Gewerbesteuer und die Vergnügungssteuer an das Ist angepasst. Die Gewerbesteuer wurde um 200.000 Euro, der Anteil an der Einkommenssteuer um 600.000 Euro und der Anteil an der Umsatzsteuer um 10.000 Euro erhöht. Die Steuererträge nahmen folgenden Verlauf:



Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

Steuerarten

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Grundsteuer A	84.533	85.000	85.000	86.000	86.000	86.000
Grundsteuer B	1.022.685	1.020.000	1.065.000	1.065.000	1.065.000	1.065.000
Gewerbsteuer	2.496.057	2.500.000	2.700.000	2.400.000	2.600.000	2.600.000
Anteil Einkommensteuer	3.402.805	2.500.000	3.100.000	2.600.000	2.500.000	2.700.000
Anteil Umsatzsteuer	118.754	90.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Hundesteuer	56.126	50.000	52.000	52.000	52.000	52.000
Sonstige örtliche Steuern und steuerähnliche Erträge	75.358	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Summe der Steuern und steuerähnlichen Erträgen	7.256.318	6.320.000	7.177.000	6.378.000	6.478.000	6.678.000

Unter der Rubrik sonstige Steuern und steuerähnliche Erträge ist unter anderem, die seit 2022 eingeführte Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Hinte. Die Veranlagung konnte erst 2023 realisiert werden, da zuerst eine Auswertung der möglichen Schuldner durchgeführt werden muss.

Die Erhöhung der Gewerbe- und der Grundsteuer A und B im Jahr 2018 hat gute Effekte auf der Einnahmeseite erzielt. Die Hebesätze wurden im Jahr 2018 wie folgt angehoben:

Grundsteuer A von 400 % auf 460 %,

Grundsteuer B von 380 % auf 480 % und

die Gewerbsteuer von 380 % auf 420 %.

Gemäß § 7 i.V. m. § 9 Niedersächsisches Grundsteuergesetz (NGrStG) ist für das Kalenderjahr 2025 ein aufkommensneutraler Hebesatz zu ermitteln. Der aufkommensneutrale Hebesatz ist der Hebesatz, der sich ergäbe, wenn die Höhe des Grundsteueraufkommens gleichbliebe.¹

Der aufkommensneutrale Hebesatz für 2025 ist:

Grundsteuer A von 453 % und

Grundsteuer B von 380 %.

Der Landesdurchschnitt beträgt hier:

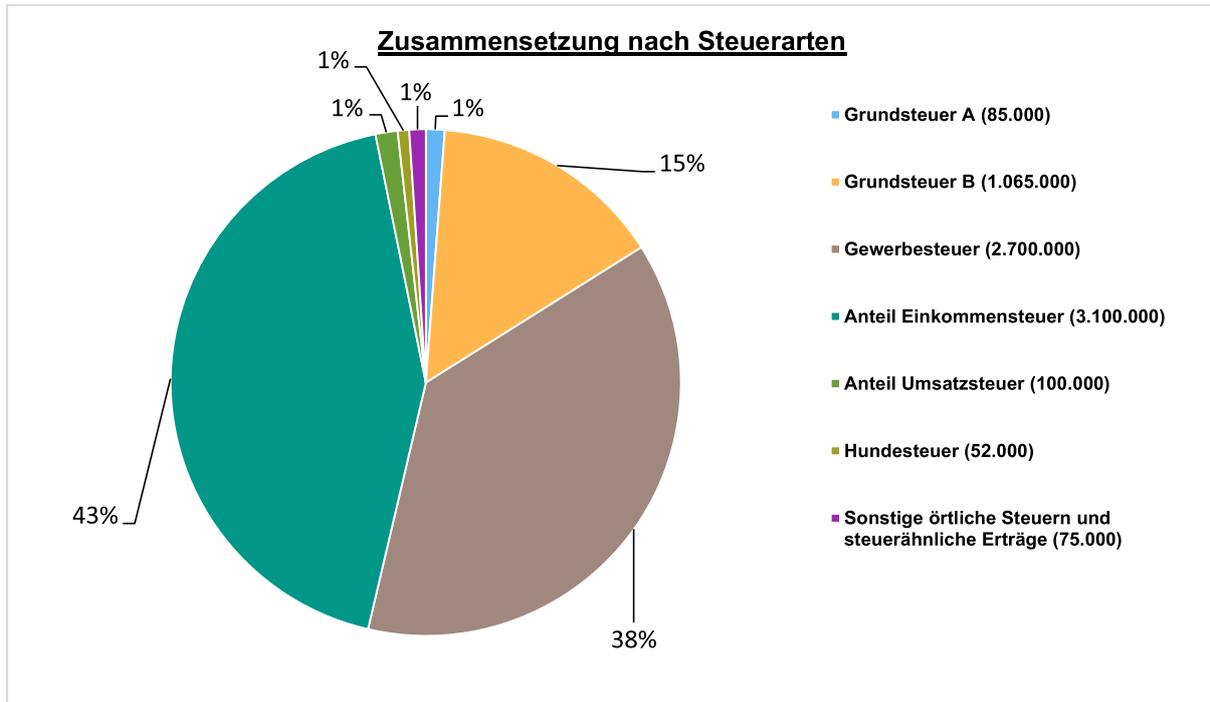
Grundsteuer A von 356 %,

Grundsteuer B von 378 % und

die Gewerbsteuer von 408 %.

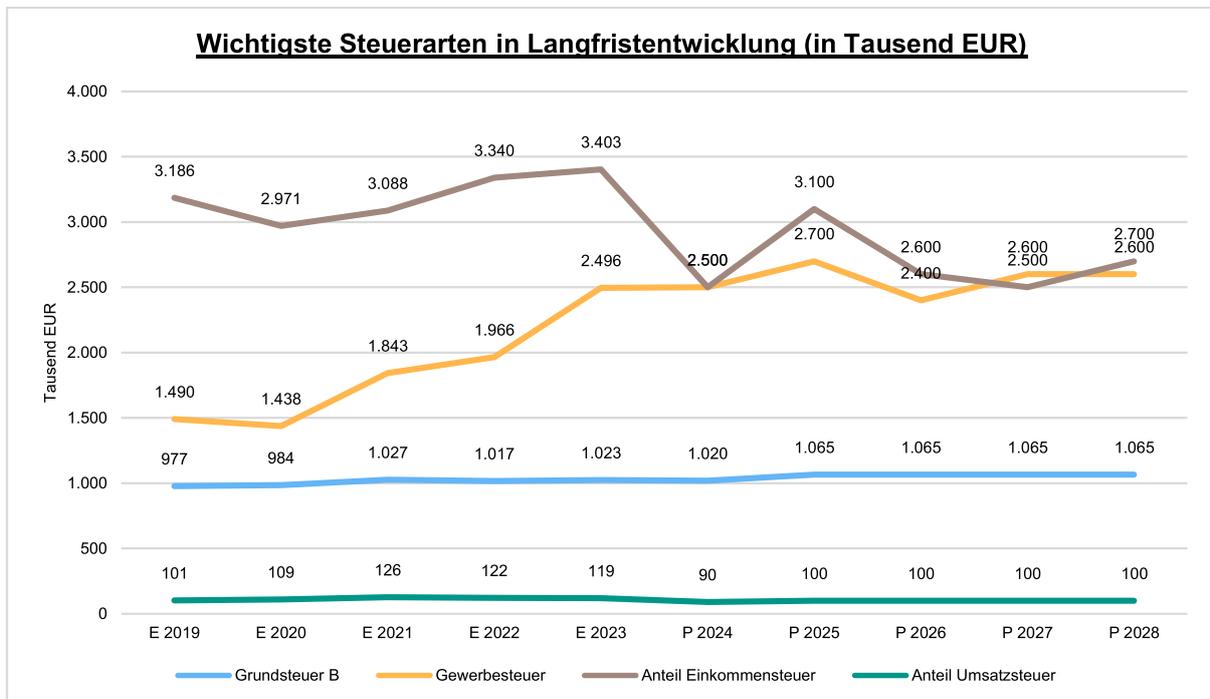
¹ § 7 Abs. 1 S.3 NGrStG

Zusammensetzung des Steueraufkommens



Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf

Die nachfolgende Grafik zeigt die ertragsstärksten Steuerarten in der langfristigen Entwicklung:

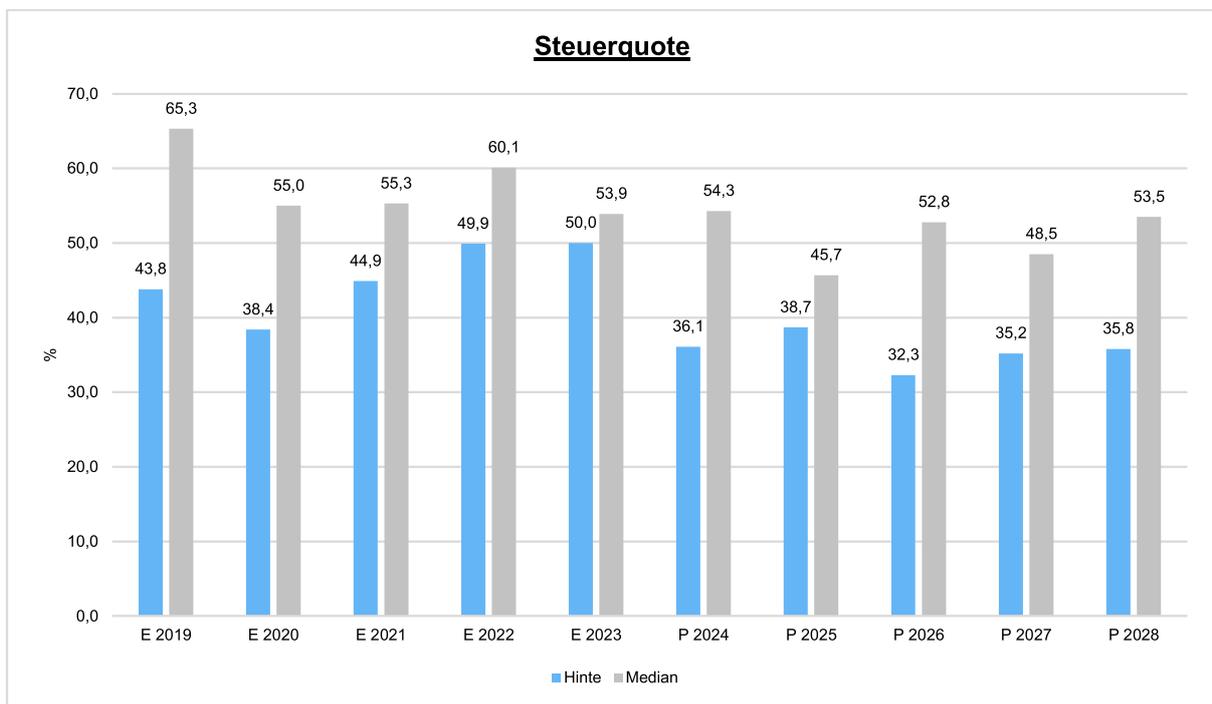


3.1.2 Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

Steuerquote

Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die zum Ausdruck bringt, welcher prozentuale Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben gedeckt werden kann.

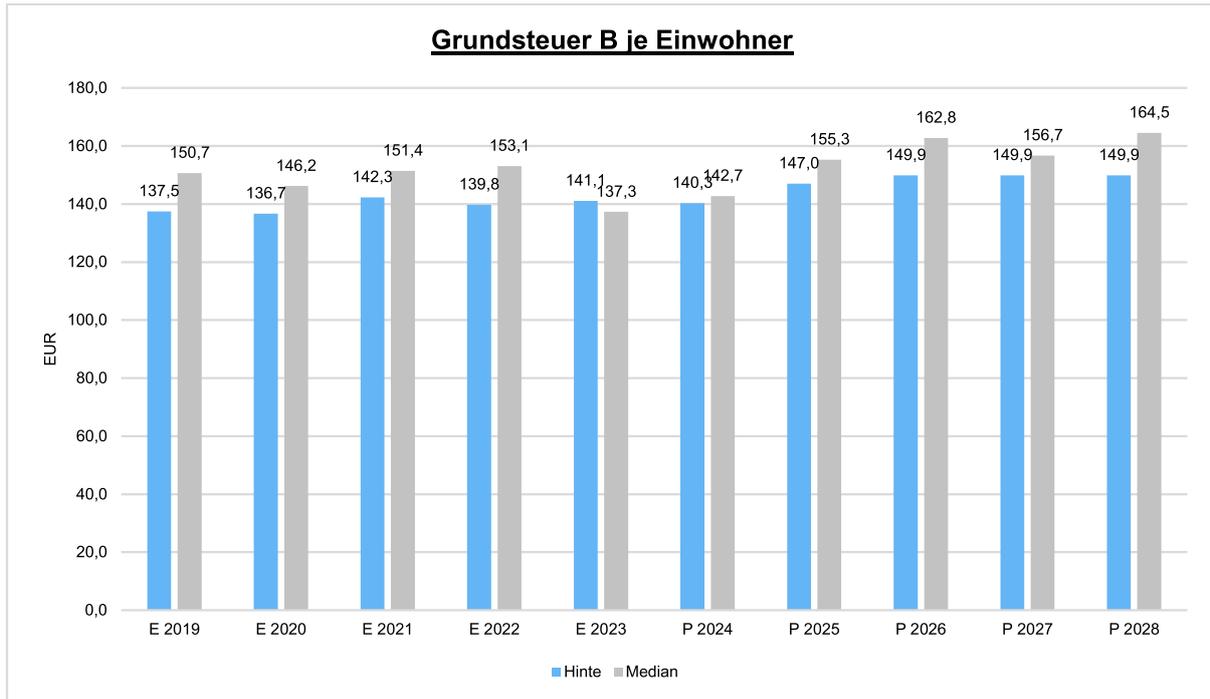
Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.



Die oben dargestellte Steuerquote der Gemeinde Hinte zeigt an, dass die Gemeinde Hinte von den staatlichen Transferleistungen weiterhin abhängig ist.

Im Vergleich zum Median ist die Gemeinde Hinte erheblich im Rückstand.

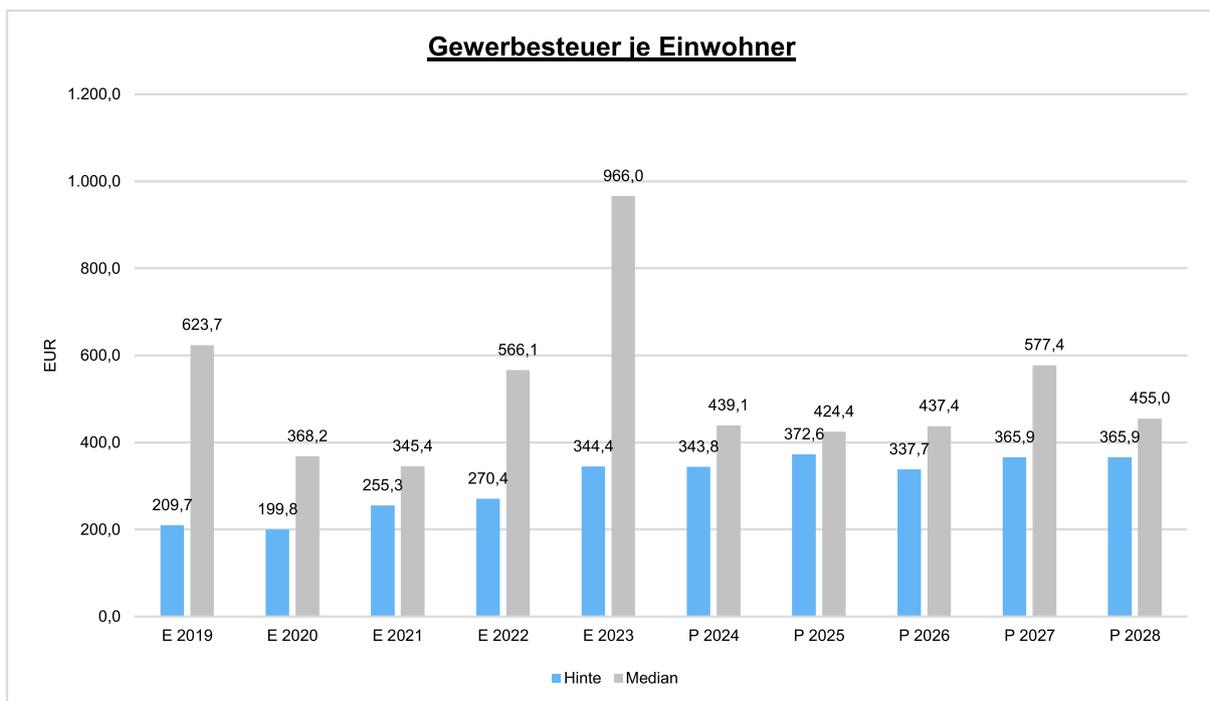
Dies betrifft in der Hauptsache die Gewerbesteuer, die bei der Gemeinde Hinte, zwar mit einem hohen Hebesatz (über dem Landesdurchschnitt) bewertet ist, jedoch wenige Steuerpflichtige aufweist.



Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Positionen der Gemeinde Hinte und des Medians stark angenähert.

Gewerbesteuer je Einwohner

Die Gewerbesteuer wird nachfolgend ebenfalls in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Im Vergleich zur Grundsteuer B ist die Gewerbesteuer stärkeren Schwankungen aufgrund der konjunkturellen Einflüsse ausgesetzt:

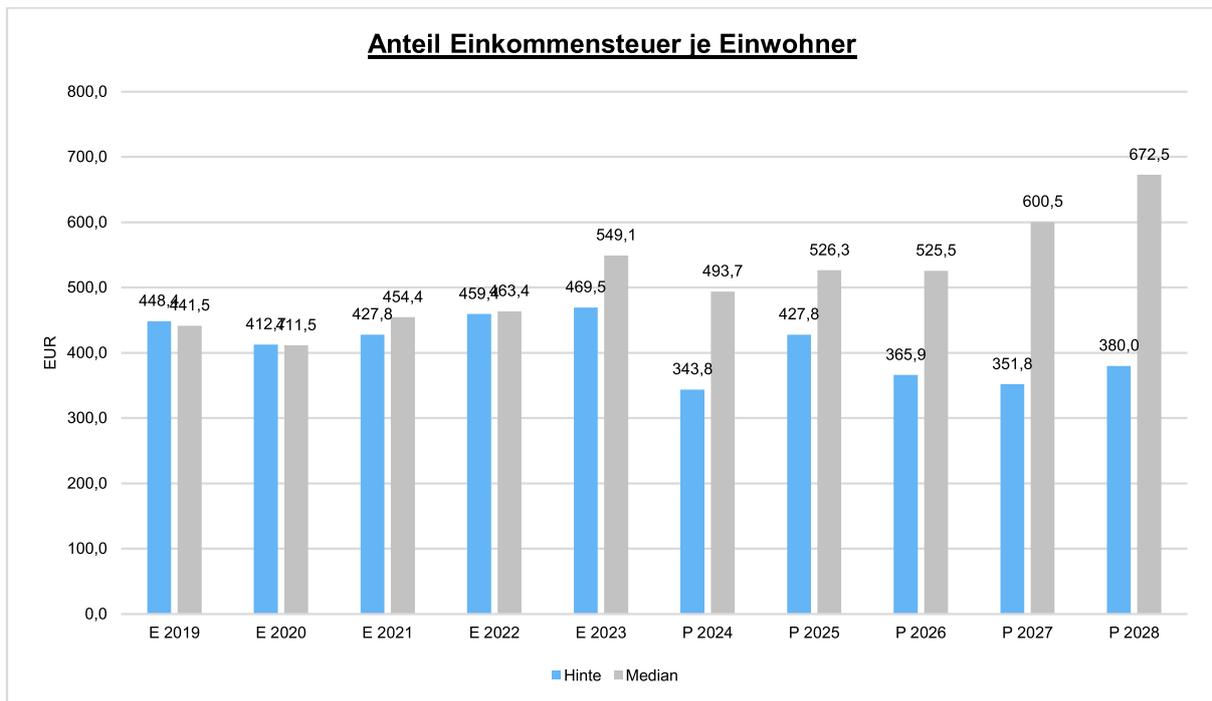


Die Darstellung zeigt nach wie vor, dass die Gemeinde Hinte im Bereich der Gewerbesteuer noch ein hoher Bedarf am Ausbau und Entwicklung von Gewerbe besteht.

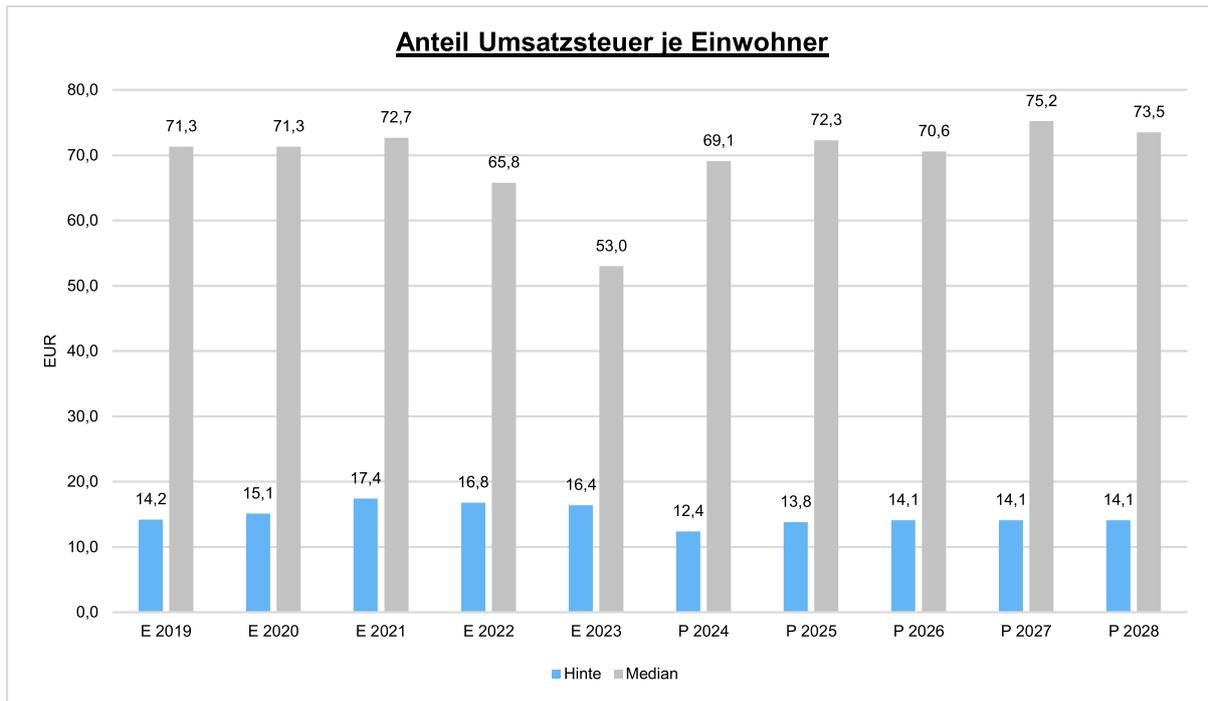
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Beteiligung der Gemeinde am Aufkommen der Einkommensteuer stellt eine weitere wichtige Ertrags Säule des kommunalen Haushaltes dar.

Nachfolgend wird auch bei dieser Ertragsart die Entwicklung einwohnerbezogen abgebildet:



Wie in der Übersicht dargestellt ist, neben der Gewerbesteuer auch der Anteil an der Einkommenssteuer weit vom Median abfällt.



Diese Darstellung zeigt, dass neben den vorhergehenden Darstellungen auch der Anteil an der Umsatzsteuer weit ab vom Median entfernt ist.

3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Hierzu zählen u.a. allgemeine Finanzaufwendungen, wie Schlüsselzuweisungen, Zuschüsse des Landkreises für Kindergartenplätze oder auch die (im Anfangshaushalt noch nicht eingeplante) Bedarfszuweisung.

Neben den gemeindlichen Einnahmen wie Steuern bilden die Schlüsselzuweisungen einen wichtigen zweiten Teil der Einnahmen der Gemeinde Hinte. Die zweckfreie Schlüsselzuweisungen dienen der Ergänzung und zum Ausgleich der Steuerkraft der Gemeinden und der Umlagekraft der Landkreise (§ 2 Satz 2 Nds. Finanzausgleichsgesetz (NFAG)).

Basis für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen einer Kommune sind ihre Einwohnerzahl und ein landeseinheitlicher Grundbetrag. Beide werden von der Landesstatistikbehörde verbindlich festgestellt und ergeben gemäß den §§ 4 und 5 NFAG den im Finanzausgleich zu berücksichtigendem fiktivem Bedarf der Kommune.

Eine kreisangehörige Gemeinde erhält Schlüsselzuweisungen, wenn die Bedarfsmesszahl die Steuerkraftmesszahl übersteigt. Dadurch soll gewährleistet werden, dass die Differenz, die den Kommunen pro Einwohner insgesamt zur Verfügung stehenden Mitteln, zwischen den Körperschaften nicht zu groß wird, um auf eine Gleichheit der Lebensverhältnisse in Niedersachsen hinzuwirken. Die Schlüsselzuweisungen betragen 75 % des Unterschiedsbetrages zwischen Bedarfsmesszahl und Steuerkraftmesszahl.

Der zweite Posten im Bereich der Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich entfällt auf die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises. Aufgaben, die eigentlich dem Staat obliegen, kann das Land zur Ausführung an die Kommunen übertragen. Für die bei der Wahrnehmung dieser Angelegenheiten anfallenden Kosten muss das Land einen finanziellen Ausgleich leisten.

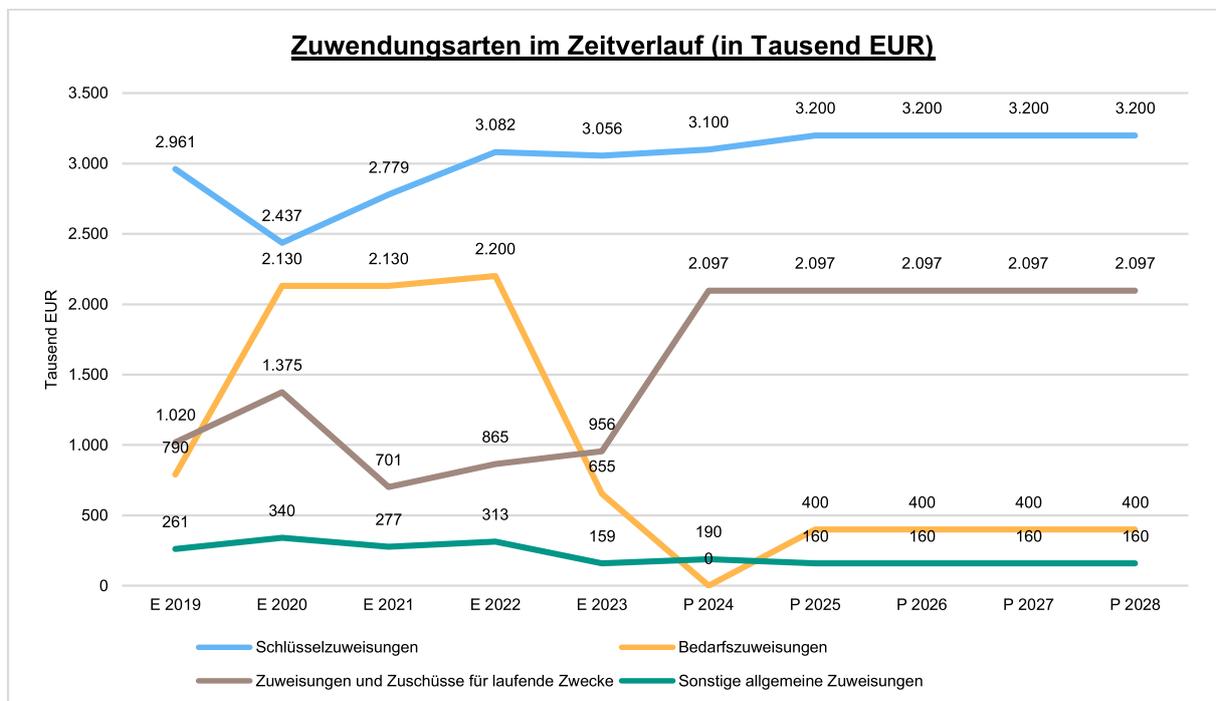
Die Schlüsselzuweisungen belaufen sich in der Planung für das Jahr 2025 auf 3.200.000 Euro. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg der Schlüsselzuweisungen in Höhe von 100.000 Euro eingeplant.

Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet.

Zuwendungsarten

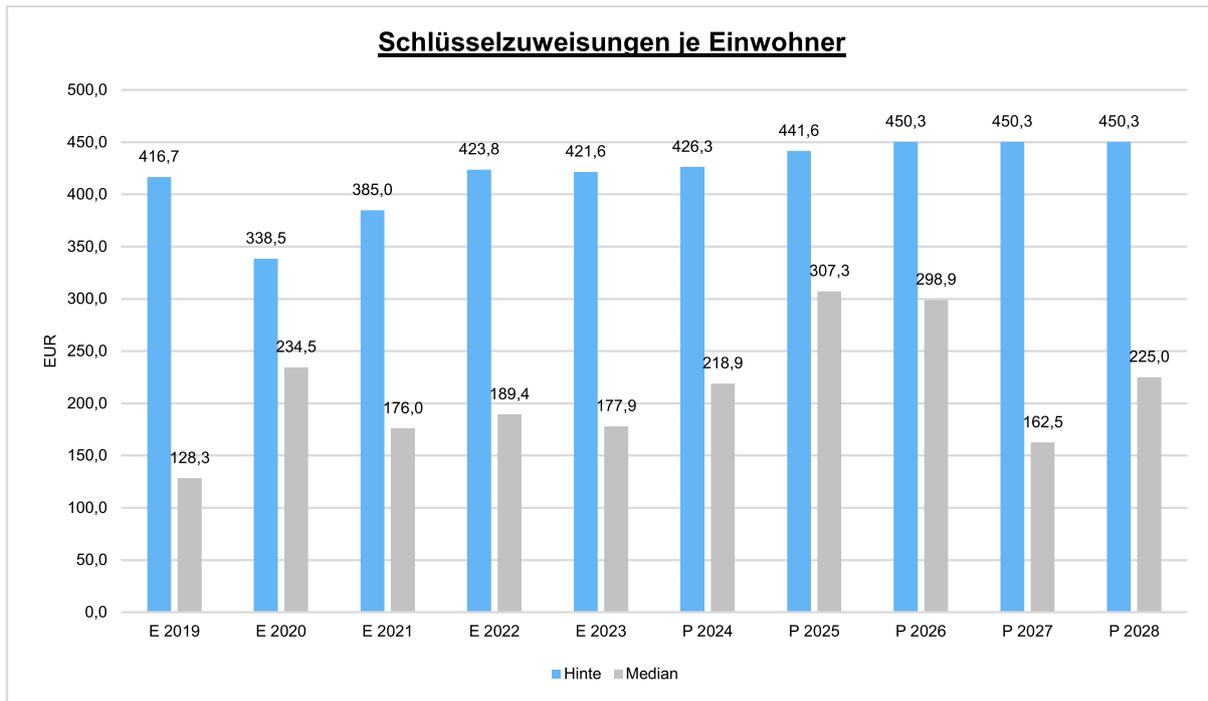
	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.825.670	5.387.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195
Schlüsselzuweisungen	3.055.600	3.100.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	955.926	2.097.195	2.097.195	2.097.195	2.097.195	2.097.195
Sonstige Zuweisungen und Umlagen	814.144	190.000	560.000	560.000	560.000	560.000



Die Bedarfszuweisungen werden im Haushaltsplan 2025 zum ersten Mal im Haushalt eingeplant.

Schlüsselzuweisungen je Einwohner

Die Schlüsselzuweisungen pro Einwohner sind ein Indikator für die Abhängigkeit von Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs. Die Kennzahl korrespondiert insofern mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



Nach wie vor ist die Gemeinde Hinte von den Zuweisungen Dritter, in dieser Betrachtung vom Land Niedersachsen, abhängig.

3.3 Sonstige Ertragsarten

Die übrigen Ertragsarten

- **Sonderposten**

Wenn für eine Investition ein Zuschuss gewährt wird, so wird dieser nicht als Ertrag verbucht (s.o.), sondern in der Bilanz auf der Passivseite (Mittelherkunft) der Nettoposition (Eigenkapital) zugerechnet. Entsprechend der Nutzungsdauer der Investition wird der Zuschuss ertragswirksam aufgelöst.

- **Öffentliche-rechtliche Entgelte außer Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit**

Hierunter fallen u.a. Entgelte, die aufgrund von Satzungen erhoben werden und keine Steuern sind wie z.B. Friedhofsunterhaltungsgebühren, Gebühren im Bereich der Kinderbetreuung oder des Feuerwehrwesens.

- **Privatrechtliche Entgelte**

Hierzu zählen die Entgelte, welche aufgrund eines privatrechtlichen Vertrages gezahlt werden. Dies sind u.a. Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und Mittagsverpflegung in den Grundschulen oder den Kindertagesstätten.

Eine eigentliche Erhöhung in diesem Bereich in Höhe von 49.500 € stellt die Mieteinnahme durch den Landkreis Aurich für die Stellplätze im Bereich der Feuerwehrhalle Osterhusen.

- **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hierzu zählen Erstattungen die durch die Aufgabenerfüllung der Gemeinde, welche aufgrund von Vereinbarungen oder Rechtsnormen ein Anspruch für die Gemeinde besteht. Dies sind u.a. Personalkostenerstattungen vom Land für das Kindergartenpersonal oder Personalkostenerstattungen im Bereich der Verwaltung oder Bauhof.

- **Zinsen und ähnliche Finanzerträge**

Hierzu werden Zinsansprüche aus bisher nicht oder zu spät erfüllten Forderungen gezählt. Insbesondere sind hier Verzinsungen von Steuer- oder Beitragsforderungen gemeint.

- **Sonstige ordentliche Erträge**

Hier sind die Erträge aufgeführt, die in den vorherigen Positionen nicht in der Planung erfasst worden sind. Dies sind u.a. Auflösungen aus Rückstellungen, Konzessionsabgaben, Bußgelder oder Säumniszuschläge. Bei dieser Position ist eine Erhöhung zu verzeichnen, dieses sind die jährlichen zu berücksichtigenden Auflösungen im Bereich der Rückstellungen.

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Ertragsarten

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Auflösungserträge aus Sonderposten	-35	713.900	705.600	705.600	705.600	705.600
öffentlich-rechtliche Entgelte	247.885	348.275	348.275	348.275	348.275	348.275
privatrechtliche Entgelte	170.948	637.200	437.200	637.200	637.200	637.200
Kostenerstattungen und -umlagen	1.573.195	1.512.850	1.463.850	1.455.850	1.455.850	1.455.850
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.399	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
sonstige ordentliche Erträge	204.450	393.460	355.460	355.460	355.460	355.460
außerordentliche Erträge	52.021	360.000	860.000	500.000	0	0
Summe der sonstigen Erträge	2.252.863	3.968.185	4.172.885	4.004.885	3.504.885	3.504.885

4 Aufwendungen

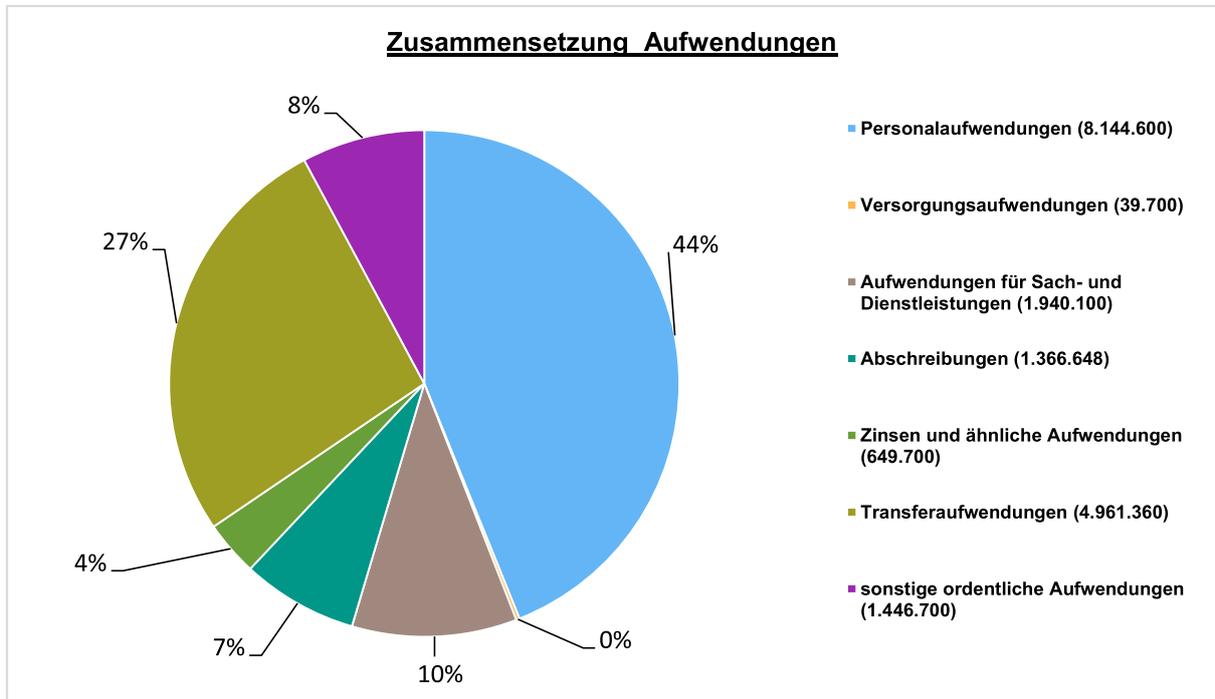
Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr beläuft sich auf 18.548.808 Euro.

Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsarten

	Plan 2025	in %
Personalaufwendungen	8.144.600	44
Versorgungsaufwendungen	39.700	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.940.100	10
Abschreibungen	1.366.648	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	649.700	4
Transferaufwendungen	4.961.360	27
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.446.700	8
Summe ordentliche Aufwendungen	18.548.808	100
Aufwendungen Gesamt	18.548.808	100

Aufwand in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:



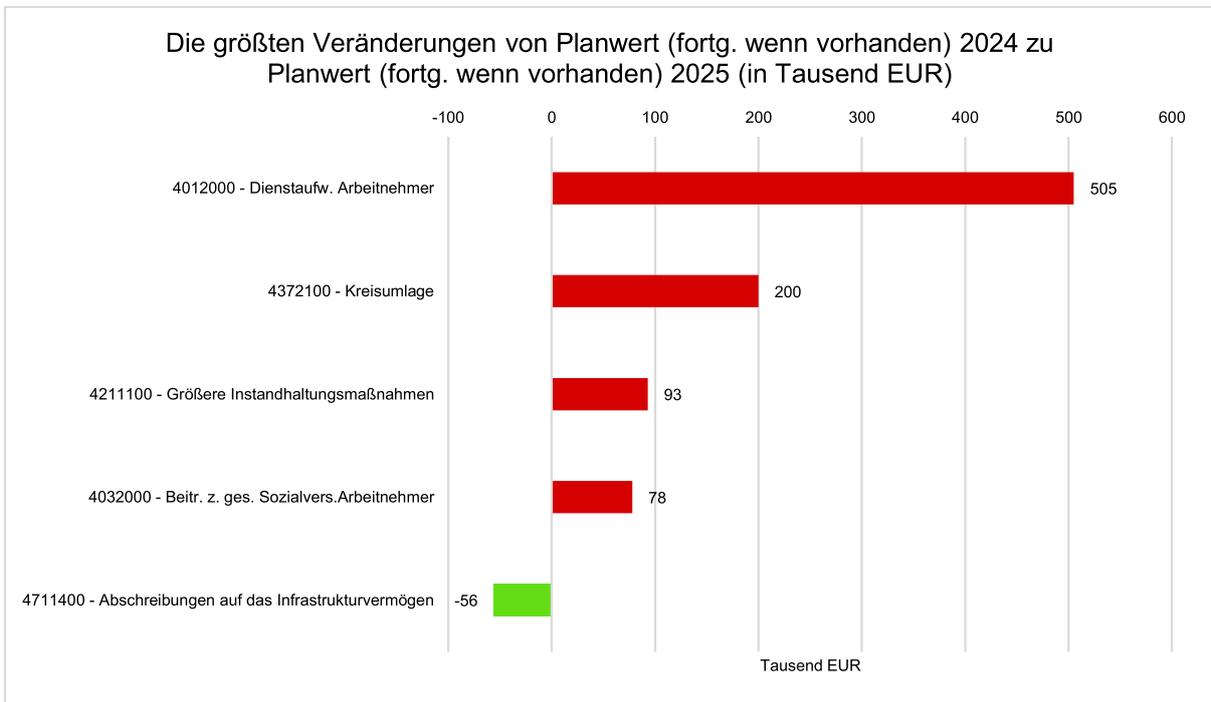
Wie auch in den Vorjahren nehmen die Personalkosten und auch die Transferaufwendungen die größten Positionen ein.

Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

Aufwandsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Personalaufwendungen	6.747.026	7.608.400	8.144.600	9.471.600	8.160.100	8.158.600
Versorgungsaufwendungen	26.791	39.700	39.700	39.700	39.700	39.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.438.231	1.798.900	1.940.100	1.849.600	1.831.100	1.873.700
Abschreibungen	7.580	1.403.162	1.366.648	1.378.548	1.378.548	1.378.548
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	415.218	643.500	649.700	649.700	649.700	839.700
Transferaufwendungen	4.793.868	4.706.660	4.961.360	4.931.360	4.931.360	4.931.360
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.097.710	1.323.750	1.446.700	1.431.700	1.432.200	1.447.700
Summe ordentliche Aufwendungen	14.526.425	17.524.072	18.548.808	19.752.208	18.422.708	18.669.308
Außerordentliche Aufwendungen	129	0	0	0	0	0
Aufwendungen Gesamt	14.526.554	17.524.072	18.548.808	19.752.208	18.422.708	18.669.308

Wie auch in den Vorjahren bilden die Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer und die Kreisumlage die höchsten Posten bei den Aufwendungen im Gesamthaushalt ab.



Die Abschreibungen sind an das Ist angepasst worden.

4.1 Personalaufwand

Hierunter fallen alle zahlungs- und nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für das aktive Personal. Neben den Löhnen und Gehältern sind dies Sozialversicherungsbeiträge, Beträge an Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen, Beihilfen sowie Zuführungen an Pensionsrückstellungen (s.u. Personalkosten).

Im Rahmen der Ermittlung des Personalaufwands für 2025 wurden Tariferhöhungen allgemein, Anpassungen der Altersstufen, die leistungsorientierte Bezahlung, die sich für das gesamte Jahr auswirken, Pensionsrückstellungen berücksichtigt.

Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

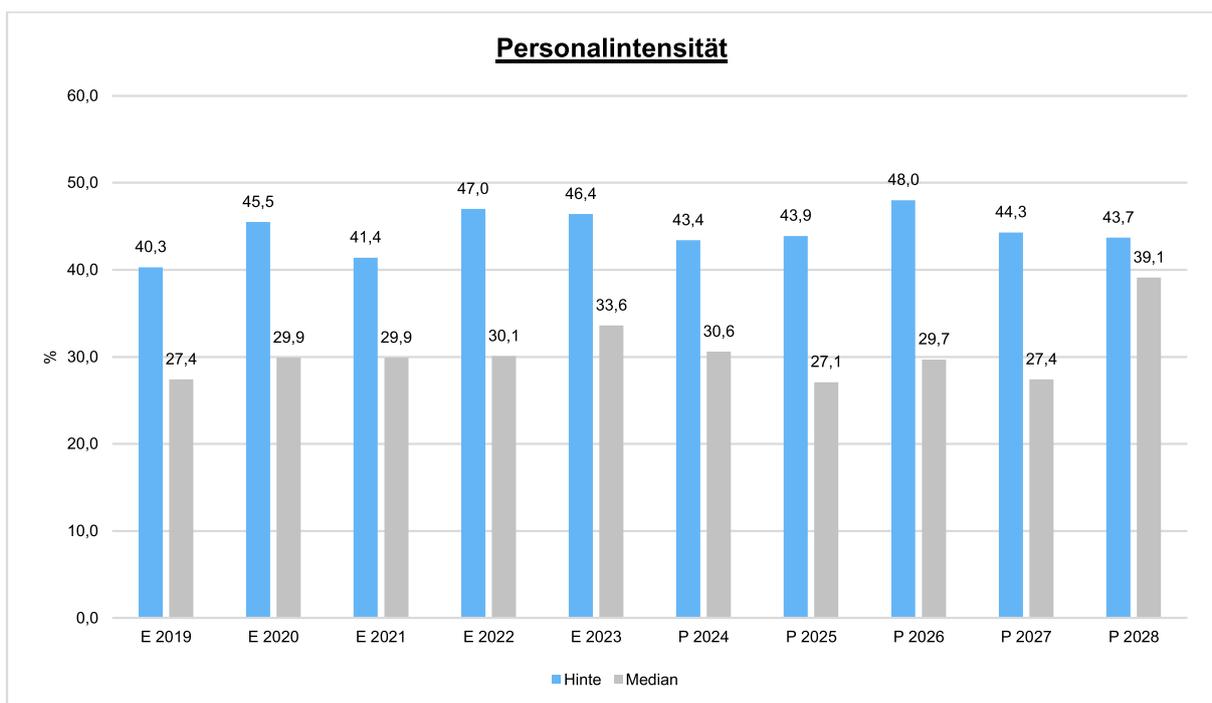
Personalaufwand

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Personalaufwendungen gesamt	6.747.026	7.608.400	8.144.600	9.471.600	8.160.100	8.158.600
davon Dienstaufwendungen	5.386.955	5.531.200	6.036.500	6.048.500	6.049.500	6.054.500
davon sonstige Personalaufwendungen	1.360.071	2.077.200	2.108.100	3.423.100	2.110.600	2.104.100

Es handelt sich bei den dargestellten Zahlen um den Bruttopersonalaufwand. Wenn Zuschüsse bzw. Erstattungen von den Ausgaben abgezogen werden, ergibt sich der Nettopersonalaufwand.

Personalintensität

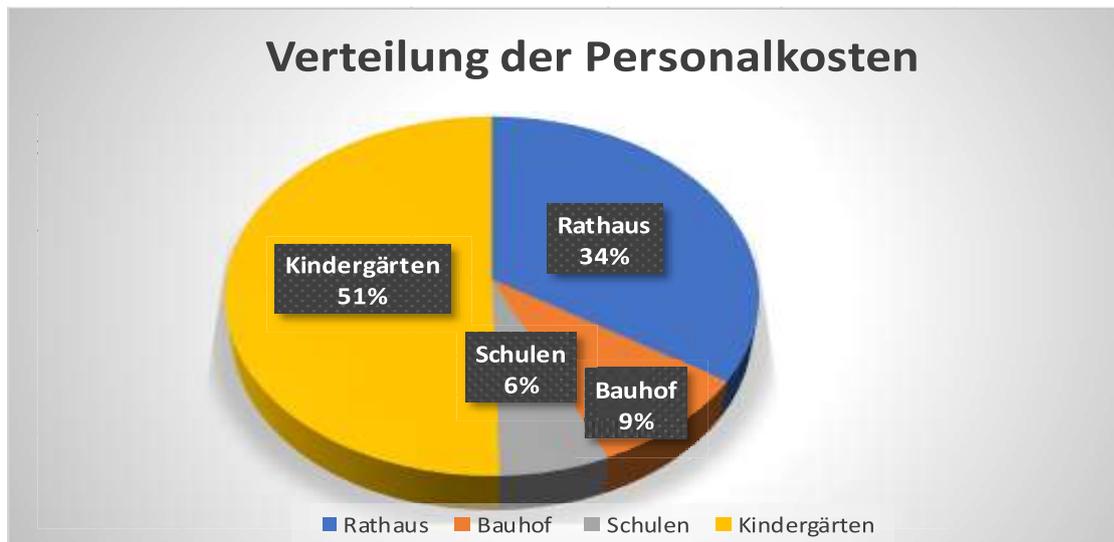
Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.



Der Median ist hier kritisch zu betrachten, da diesem nicht anzusehen ist, in welcher Trägerschaft die Vergleichskommunen ihre Personalintensiven Bereichen haben, wie z.B. frühkindliche Bildung und dem allgemeinen Bildungssektor.

Sofern die Kommunen diese Bereiche, insbesondere die frühkindliche Bildung, nicht in kommunaler Trägerschaft haben, sondern andere Träger wie z.B. kirchlich oder private Träger beauftragt haben, ist hier der Posten der Transferleistungen wesentlich höher.

Verteilung der Personalkosten nach Einsatzstellen (Diagramm)



4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist ein weiterer zentraler Ausgabeposten, neben den Personalkosten und den Abschreibungen stellt dieser die sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand dar.

Hierunter fallen zahlungswirksame Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen. Dies sind u.a. Bewirtschaftungskosten, Kosten der baulichen Unterhaltung, Fortbildungskosten usw.

Es wurden globale Deckungsringe gebildet, welche den Unterhaltungsaufwand für bauliche Anlagen, den Bewirtschaftungsaufwand und den laufenden Geschäftsaufwand umfassen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand

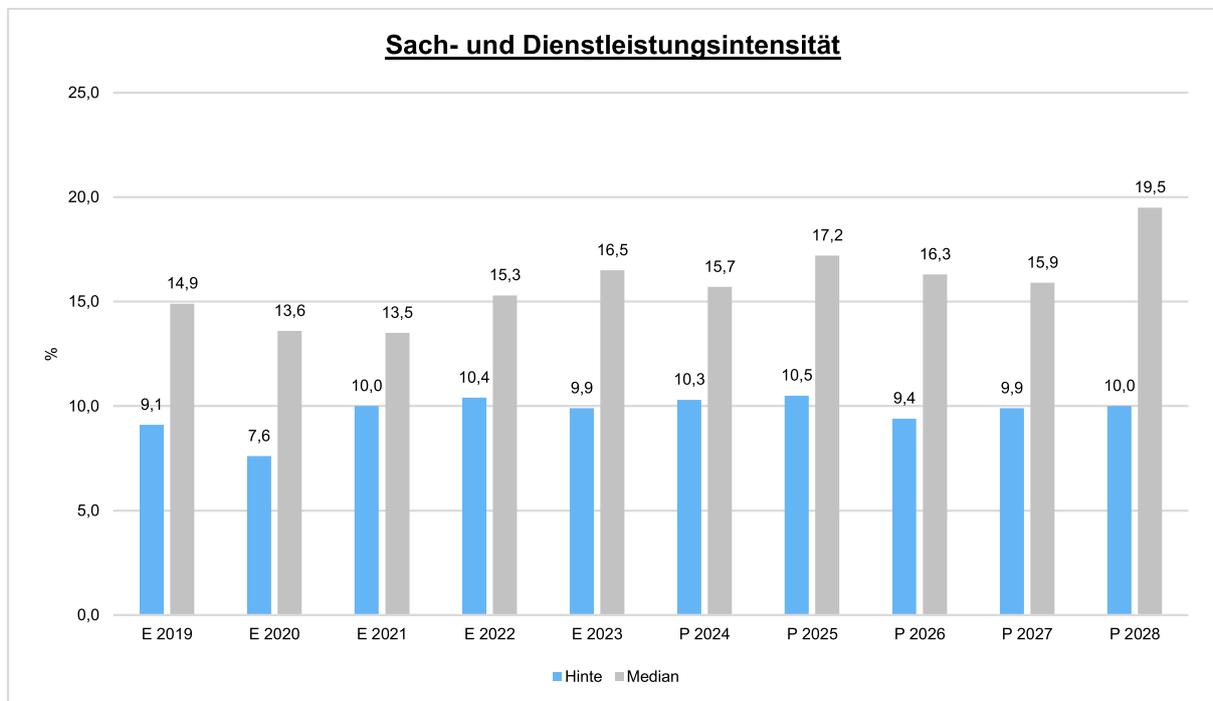
	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Unterhaltung und Bewirtschaftung unbewegliches Vermögen	968.836	1.129.100	1.185.400	1.148.400	1.148.400	1.158.400
4211000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	197.089	118.000	132.000	122.000	122.000	122.000
4211001 - Unterhaltung der Grundst u. baul. Anl. Tiefbrunnen	--	35.000	20.000	35.000	35.000	35.000
4211100 - Größere Instandhaltungsmaßnahmen	413.613	360.900	453.400	352.400	352.400	352.400
4212000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.406	54.000	44.000	54.000	54.000	64.000
4241000 - Bewirtschaft. d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	--	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
4241100 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Strom	47.677	164.700	145.700	164.700	164.700	164.700
4241200 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Gas	105.232	140.600	135.100	155.100	155.100	155.100
4241300 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Reinigung	70.756	72.600	64.600	74.600	74.600	74.600
4241400 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Wasser/Abwasser	19.389	32.900	34.100	34.100	34.100	34.100
4241500 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Sonstiges	40.602	62.200	65.000	65.000	65.000	65.000
4241600 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Versicherungen	66.547	64.800	68.100	68.100	68.100	68.100
4241700 - Müllentsorgung	857	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
4241800 - Brückenhauptuntersuchungen	5.668	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Unterhaltung bewegliches Vermögen, Fahrzeuge	235.389	265.100	276.500	268.500	267.000	274.000
4221000 - Unterhaltung des beweglichen Vermögens	52.619	63.150	65.150	65.150	65.150	65.150
4222000 - Erwerb geringw. Vermögensgegenst. bis 1000,- € net	88.233	127.950	137.350	134.850	133.350	134.850
4251000 - Haltung von Fahrzeugen	94.537	74.000	74.000	68.500	68.500	74.000
Mieten und Pachten, Leasing	62.994	77.500	79.200	79.200	79.200	79.200
4231000 - Mieten und Pachten	37.712	47.600	49.200	49.200	49.200	49.200
4232000 - Leasing	21.741	27.400	26.400	26.400	26.400	26.400
4232100 - Leasing Fahrzeuge	3.541	2.500	3.600	3.600	3.600	3.600
Sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	171.012	327.200	399.000	353.500	336.500	362.100
4261000 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	10.362	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4261001 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Hansefit	10.762	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
4261002 - Besondere Aufwendungen für Beschäft. Bikeleasing	10.248	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4261100 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	41.757	84.500	136.300	78.800	81.800	108.400
4261200 - Aufw. f. medinzinsch-sicherheitstechn. Betr.	15.259	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200
4271000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.281	19.600	20.600	19.600	19.600	19.600
4271010 - Kosten für Kommunalwahlen	353	0	0	20.000	0	0
4271020 - Kosten für Bundestagswahlen	--	0	15.000	0	0	0
4271030 - Kosten für Europawahlen	--	15.000	0	0	0	0
4271040 - Kosten für Landtagswahlen	--	0	0	0	0	0
4271060 - Kosten für Bürgerentscheid	--	0	0	0	0	0
4271070 - Kosten für Verbrauchsmittel	35.156	48.800	51.800	59.800	59.800	58.800

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
4271100 - Kosten für Systembetreuung	1.135	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4271110 - Kosten für Lesenester	5.451	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
4271120 - Kosten für Ganztagsschulbetrieb	610	0	0	0	0	0
4271130 - Kosten für Integration	-147	0	0	0	0	0
4271140 - Stromkosten Straßenbeleuchtung	12.292	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4271150 - Repräsentation und Ehrungen	9.668	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4271160 - Vermessungs- und ähnliche Kosten	4.427	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4271170 - Kosten Sozialbetreuung Profilierung HS	--	0	0	0	0	0
4271180 - Aufwand Ferienbetreuung	6.528	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4271190 - Aufwand Vorschule	--	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4271200 - Aufwand Umwelttag	2.250	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4271210 - Aufwand für Sitzungen pol. Gremien	619	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4291000 - Aufw. für sonstige Dienstleistungen	--	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Summe Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	1.438.231	1.798.900	1.940.100	1.849.600	1.831.100	1.873.700

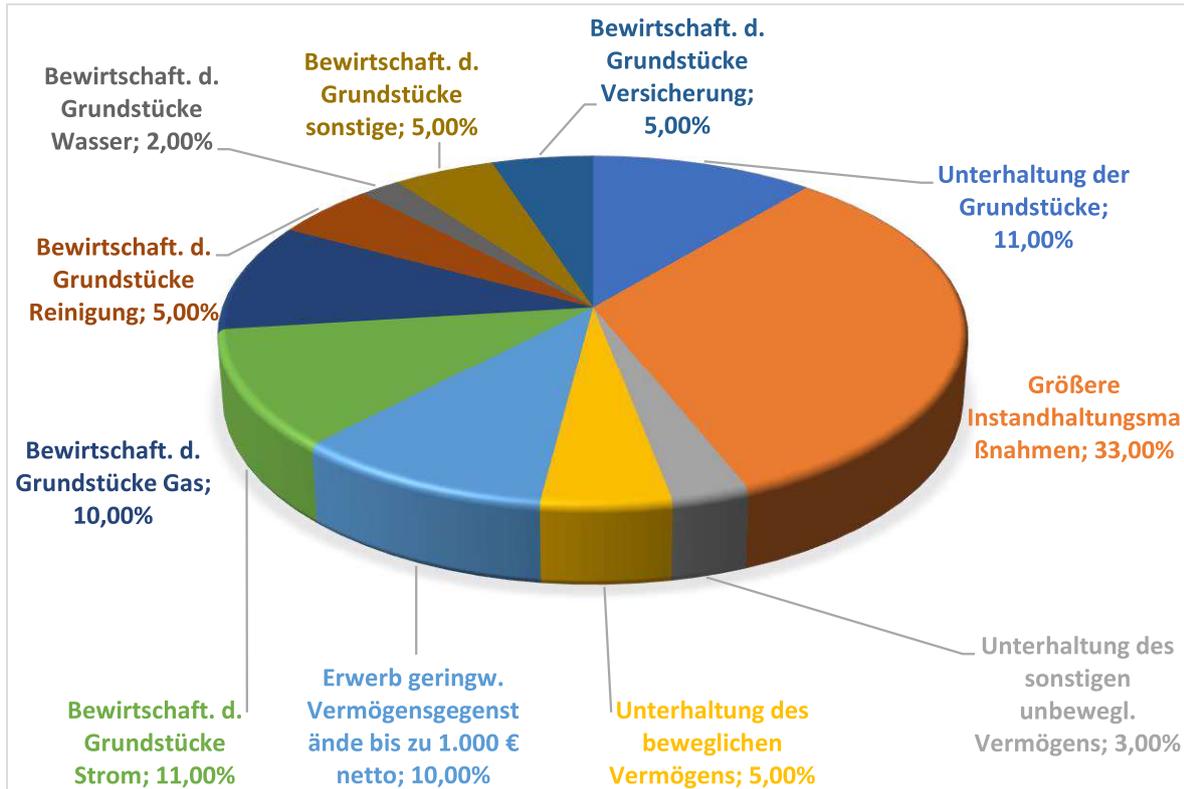
Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie zeigt an, welches Gewicht der Sach- und Dienstleistungsaufwand innerhalb des ordentlichen Aufwandes hat.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Bereich der Unterhaltung und Bewirtschaftung (Diagramm)



4.3 Transferaufwendungen

Zu den Transferaufwendungen, welche im Haushaltsplan 2025 mit 4.961.360 Euro veranschlagt sind, gehört unter anderem die Kreisumlage.

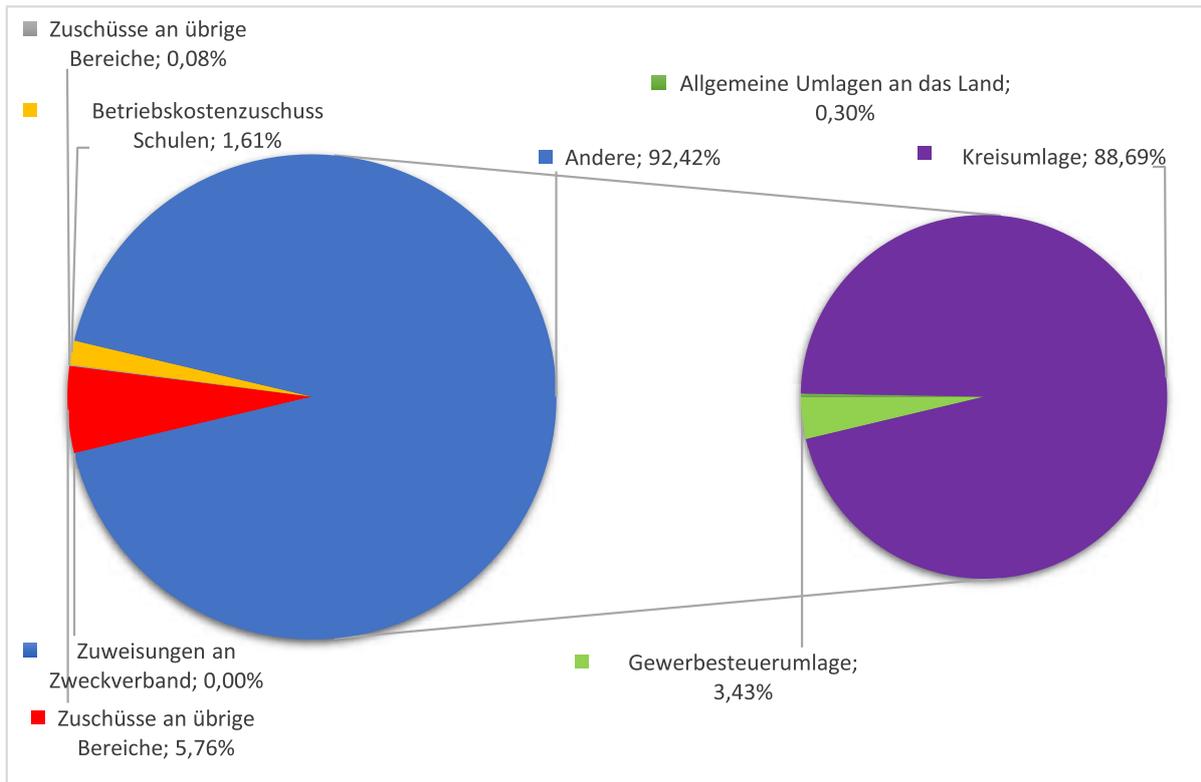
Weitere Bereiche sind hier die Transferzahlungen an die kirchlich geführten Kindergärten, an das Tierheim Emden, die Betriebskostenzuschüsse an die Grundschulen oder Zuschüsse an Vereine und Verbände.

Die Transferaufwendungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Transferaufwendungen

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zuschüsse an Gemeinden/Kreis/übrige Bereiche	238.854	253.800	288.500	258.500	258.500	258.500
Betriebskostenzuschuss KITA	65.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Zuschuss an Vereine und Verbände - Aurich	6.027	7.860	7.860	7.860	7.860	7.860
Gewerbesteuerumlage	160.649	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
Finanzausgleichsumlage	12.170	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Kreisumlage	4.311.168	4.200.000	4.400.000	4.400.000	4.400.000	4.400.000
Transferaufwendungen	4.793.868	4.706.660	4.961.360	4.931.360	4.931.360	4.931.360

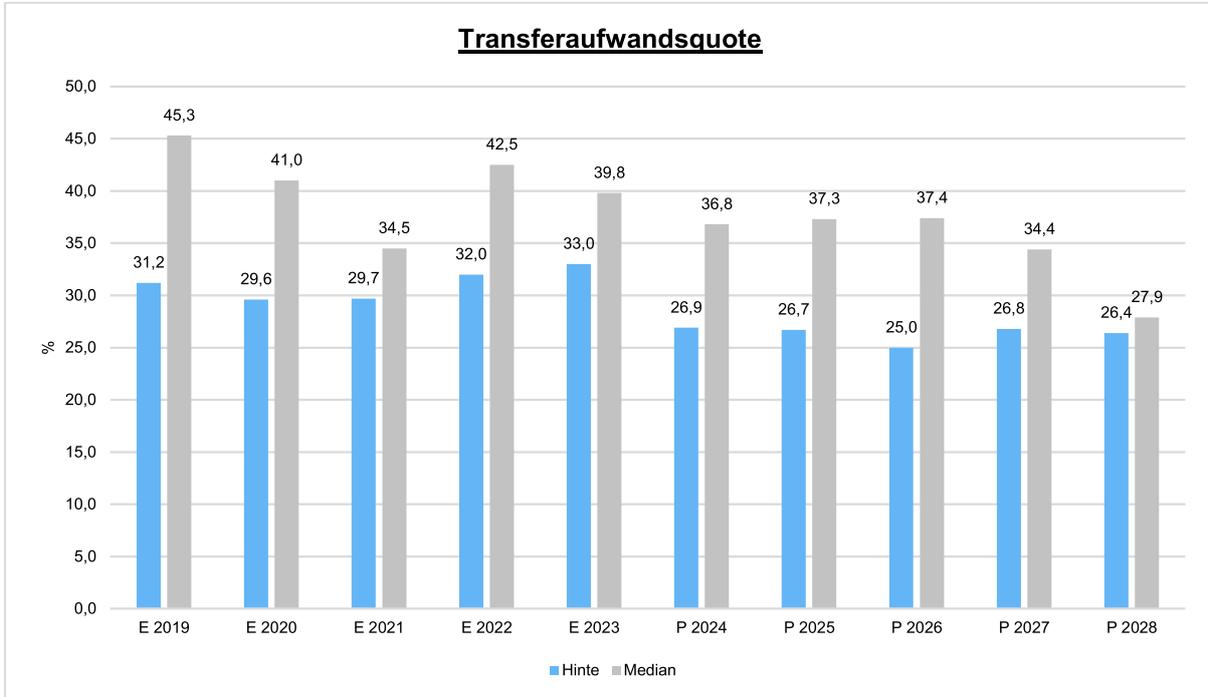
Die Zusammensetzung des Transferaufwandes:



Wie im oberen Diagramm ersichtlich ist der Hauptbestandteil der Transferaufwendungen die Kreisumlage, hier mit einem Volumen von 88,69 % vom Gesamtaufwand der Transferaufwendungen.

Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Sie gibt an, welchen prozentualen Anteil die Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen und ist damit ein Indikator für die Belastung des Haushaltes durch den Transferaufwand.



4.3.1 Kreisumlage

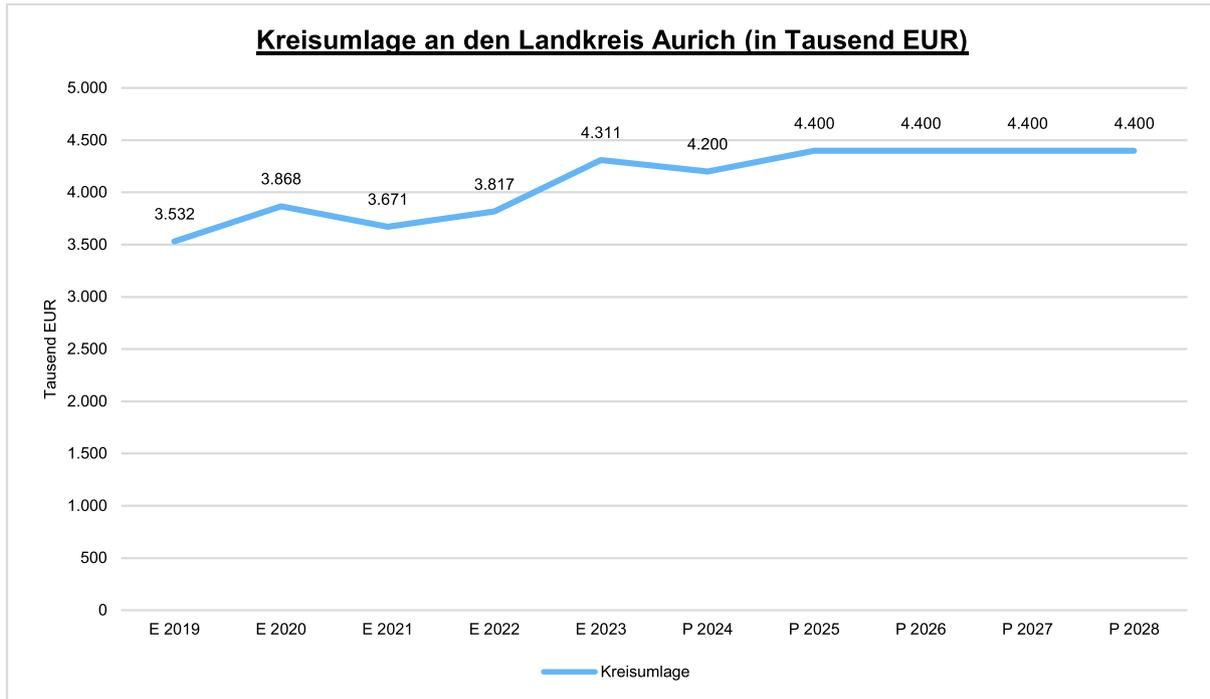
Die Kreisumlage beträgt im Haushaltsjahr 2025 voraussichtlich 4.400.000 Euro.

Der Hebesatz der Kreisumlage 2025 wurde durch den Landkreis Aurich festgesetzt. Im Haushalt 2025 wurde von 50,5 v.H. der Umlagegrundlagen ausgegangen. Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreisumlage sind die Steuerkraftmesszahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer sowie 90 v.H. von den Schlüsselzuweisungen des Landes an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung ergibt sich folgendes Bild:

Kreisumlage an den Landkreis Aurich

	E' 2021	E' 2022	E' 2023	P' 2024	P' 2025	P' 2026	P' 2027	P' 2028
Kreisumlage	3.670.920	3.817.248	4.311.168	4.200.000	4.400.000	4.400.000	4.400.000	4.400.000

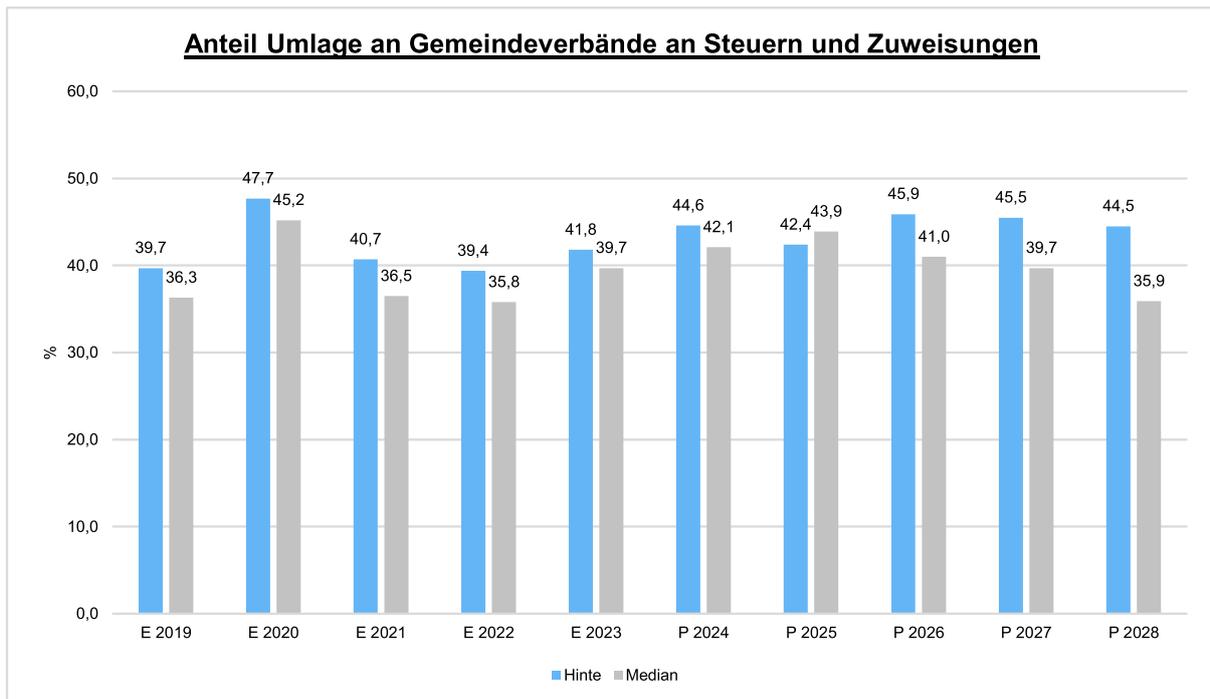


Wie bereits oben erwähnt wurde die Kreisumlage im Jahr 2021 von 53 % auf 50,5 % gesenkt, somit gibt es hier einen Knick.

Aufgrund der momentan schwierigen Lage muss in den kommenden Jahren mit einem steigenden Satz der Kreisumlage gerechnet werden.

Anteil der Kreisumlage an Steuern und allgemeinen Zuweisungen

Um die Höhe der Umlagezahlungen besser beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung des Anteils an den Steuern und allgemeinen Zuweisungen:



Diese Auswertung zeigt, dass die Kreisumlage zwischen 39,7 % und 47,7 % (je nach Jahr) von der Gemeinde Hinte an Steuern und Zuweisungen ausmacht.

Diese Darstellung zeigt auch, dass die Gemeinde Hinte jedes Jahr einen höheren Anteil, mit der Tendenz „steigend“, an Umlage zahlt als der Median.

4.4 Abschreibungen

Die Abschreibung (im Steuerrecht auch „Absetzung für Abnutzung“ oder kurz „AfA“ genannt) drückt den Wertverlust des abnutzbaren Vermögens aus und muss zur Umsetzung des Ressourcenverbrauchs konzeptes vollständig erfasst und im Ergebnishaushalt als nicht zahlungswirksamer Aufwand verbucht werden. Das nicht abnutzbare Vermögen (bspw. ein Grundstück oder Kunstgegenstände) unterliegt keiner Abschreibung.

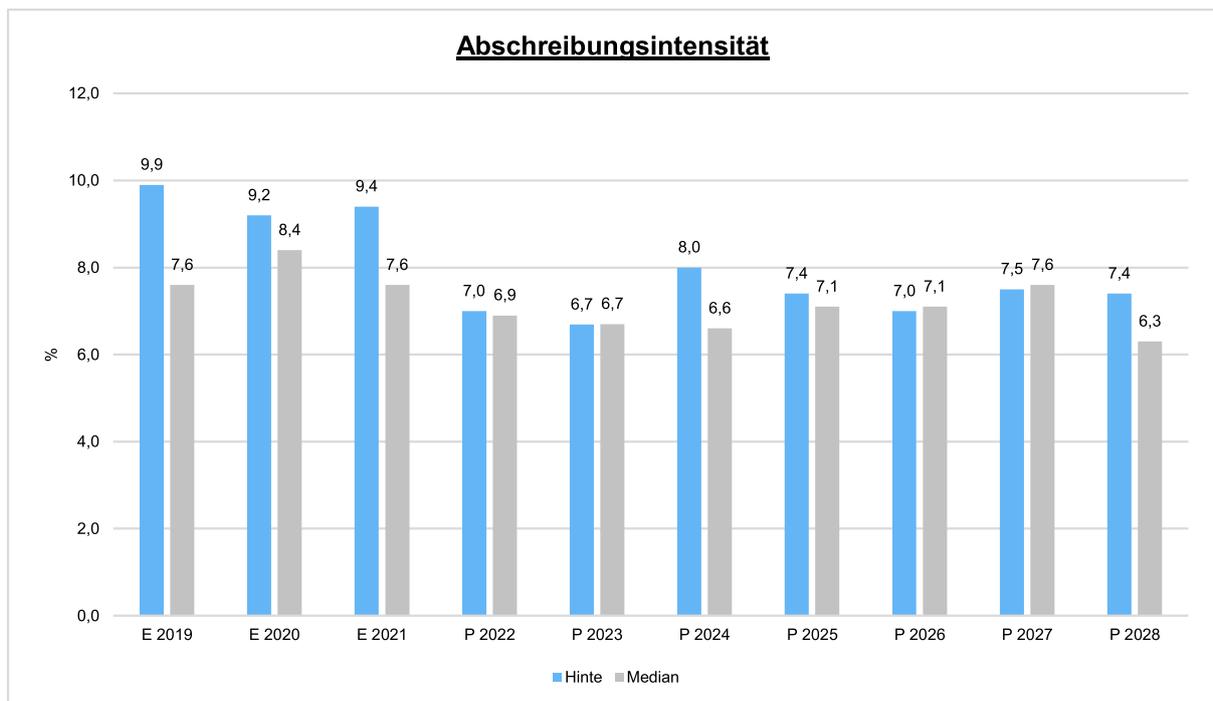
Die Entwicklung der Abschreibungen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet.

Abschreibungen

	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	1.037.215	1.403.162	1.365.148	1.377.048	1.377.048	1.377.048
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500
Abschreibungen gesamt	1.037.215	1.403.162	1.366.648	1.378.548	1.378.548	1.378.548

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl verdeutlicht, welchen prozentualen Anteil die Abschreibungen am ordentlichen Aufwand betragen. Hierbei werden nur die Abschreibungen des Sachanlagevermögens berücksichtigt.



Saldo Auflösungserträge aus SoPo ./. AfA Gesamt

Da die Abschreibungen parallel zu den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionen verbucht werden, ist die Differenz zwischen den Ergebnishaushaltspositionen zu erwirtschaften und sollte später den größten Teil des Cash-Flows im Finanzhaushalt ergeben.

Saldo Erträge aus Auflösung von Sonderposten ./. Abschreibungen

	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Auflösungserträge aus Sopo einschl. weiterer Erträge	495.200	713.900	705.600	705.600	705.600	705.600
Bilanzielle Abschreibungen	1.037.215	1.403.162	1.366.648	1.378.548	1.378.548	1.378.548
Saldo aus Sopo und AfA	-542.015	-689.262	-661.048	-672.948	-672.948	-672.948

4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Hierunter fallen Zinsen für den Schuldendienst bei Kreditinstituten aber auch bei anderen Institutionen bei bspw. dem LKV.

Zinsaufwand und Zinsauszahlungen sind identisch.

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

Zinsaufwand

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	415.218	643.500	649.700	649.700	649.700	839.700

In dem aufgeführten Schaubild, sind Zinsen für Liquiditätskredite und für die langfristigen Kredite enthalten.

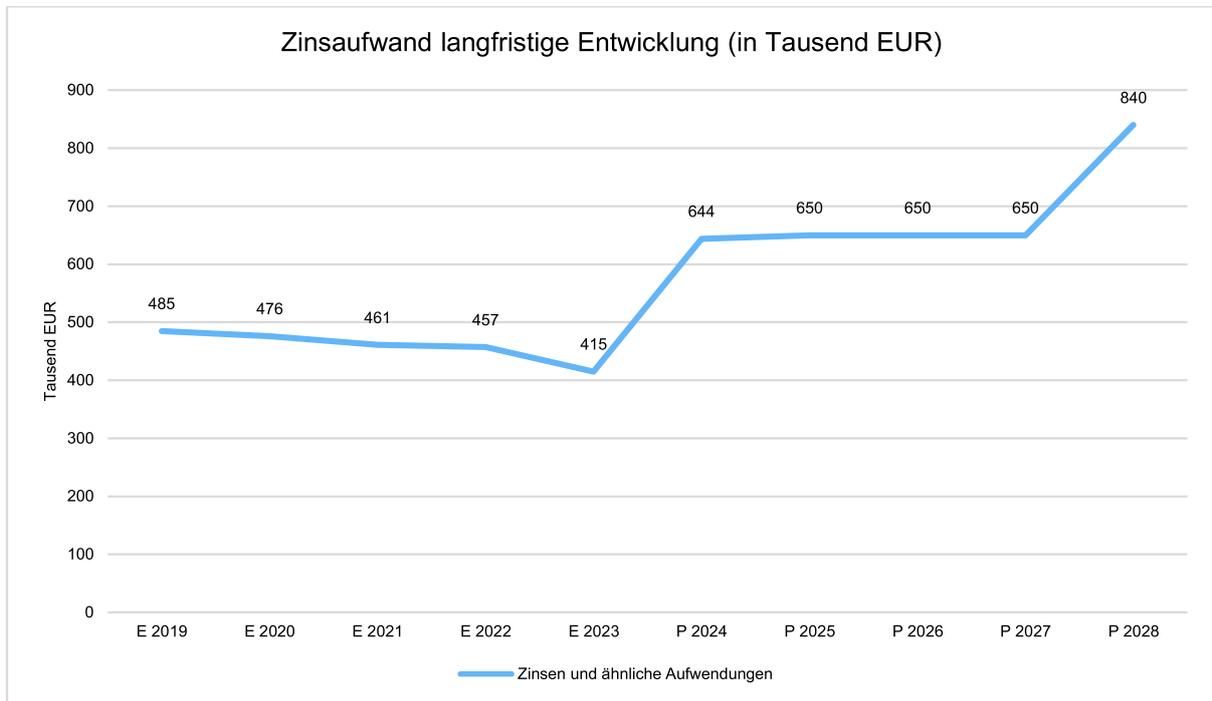
Für Liquiditätskredite wurden folgende Zinszahlungen berücksichtigt:

R-2015	10.768,44 €
R-2016	6.701,85 €
R-2017	2.504,40 €
R-2018	2.807,20 €
R-2019	3.435,45 €
R-2020	2.459,55 €
R-2021	1.904,45 €
H-2022	3.200,00 €
H-2023	7.800,00 €
H-2024	135.500,00 €

Der Zinsaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Dies ist damit zu begründen, dass Darlehen zur Finanzierung von Investitionen auf dem Kapitalmarkt aufgenommen wurden.

Da momentan die Zinsen auf dem Kapitalmarkt ebenfalls gestiegen sind, steigt auch der Zinsaufwand. Die Gemeinde Hinte ist allerdings auch weiterhin bemüht, durch eine strukturierte Liquiditätsplanung sowie durch die Aufnahme möglichst günstiger Liquiditätskredite den Anstieg des Ausgabenniveaus in diesem Bereich in Grenzen zu halten.

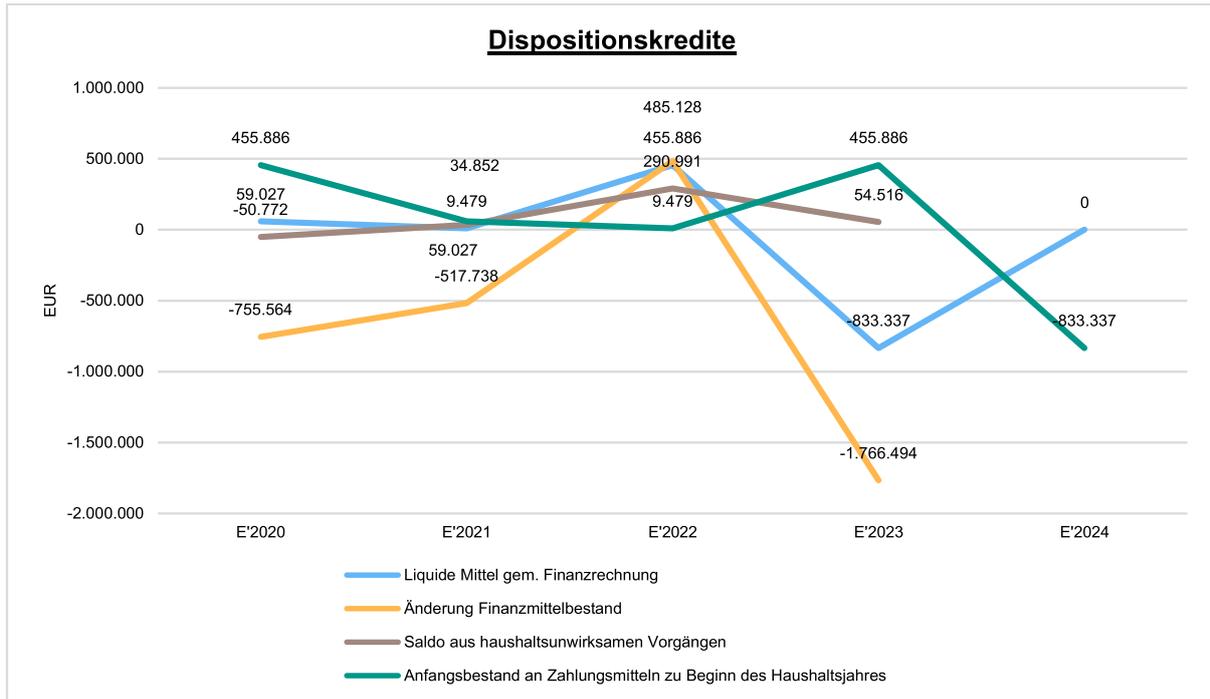
Seit November 2016 wurden die Liquiditätskredite nicht mehr als klassische Kassenkredite, sondern als Dispositionskredite aufgenommen.



Durch die Auszahlung der kapitalisierten Bedarfszuweisung im Jahr 2019 konnten die hohen Dispositionskredite ausgeglichen werden.

Nachfolgend sind die Stände der Dispositionskredite zum 31.12. der letzten Jahre aufgelistet.

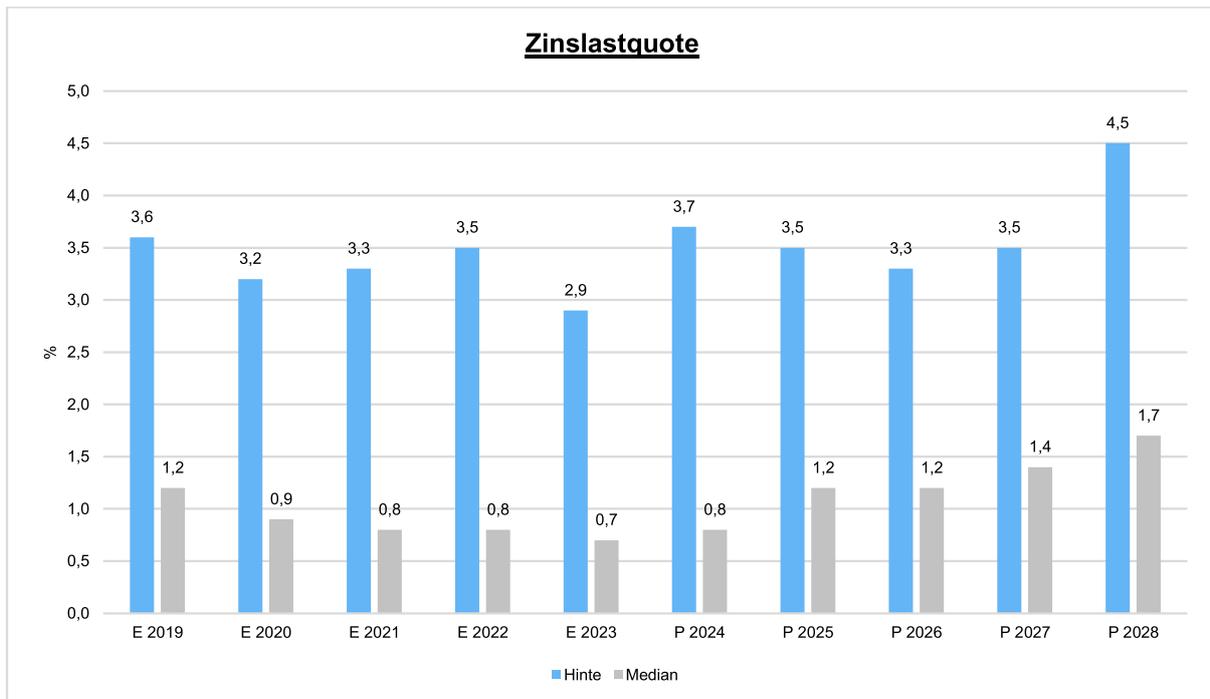
2016	- 2.910.260,28 €
2017	- 4.927.611,50 €
2018	- 4.119.644,19 €
2019	0,00 €
2020	- 409.478,39 €
2021	- 842.779,25 €
2022	- 151.976,46 €
2023	-1.830.261,30 €



Einen Wert zum Jahr 2024 kann momentan noch nicht benannt werden, da es die Darstellung zum 31.12. des jeweiligen Jahres ist.

Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



Aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde Hinte ist die Gemeinde Hinte auf die Aufnahme von Liquiditätskrediten als auch auf die Aufnahme von Investitionskrediten erheblich angewiesen. Somit ist auch die enorm hohe Zinslastquote der Gemeinde Hinte zu erklären.

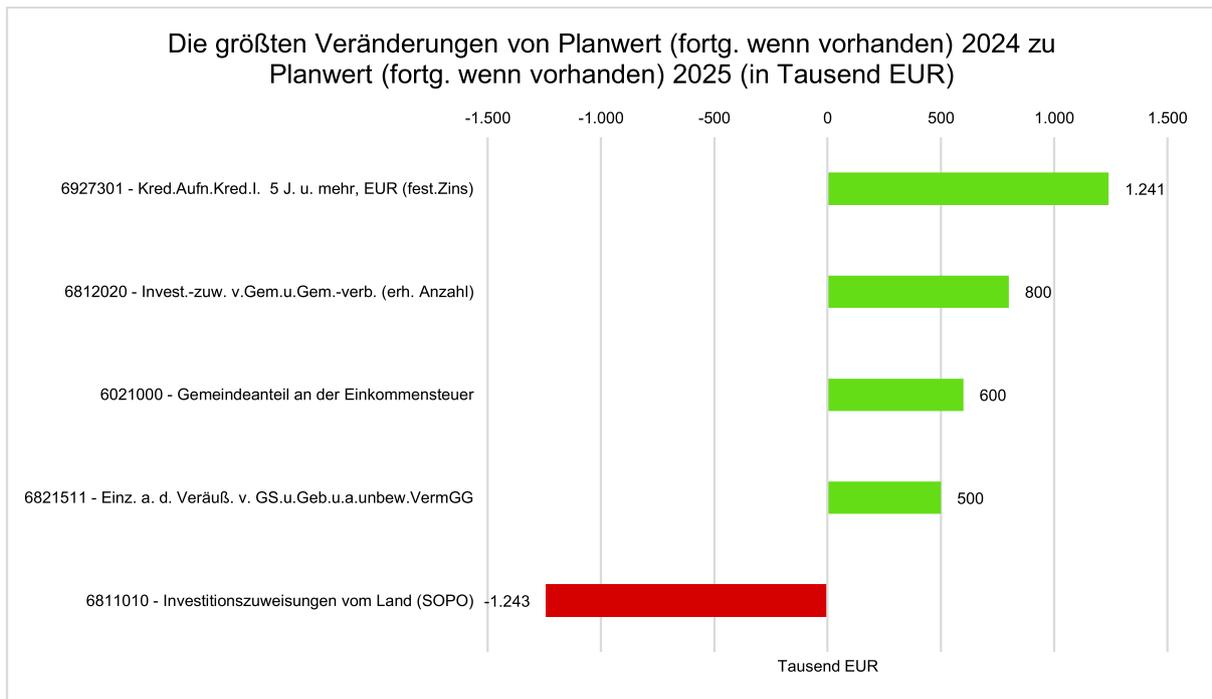
5 Finanzplan

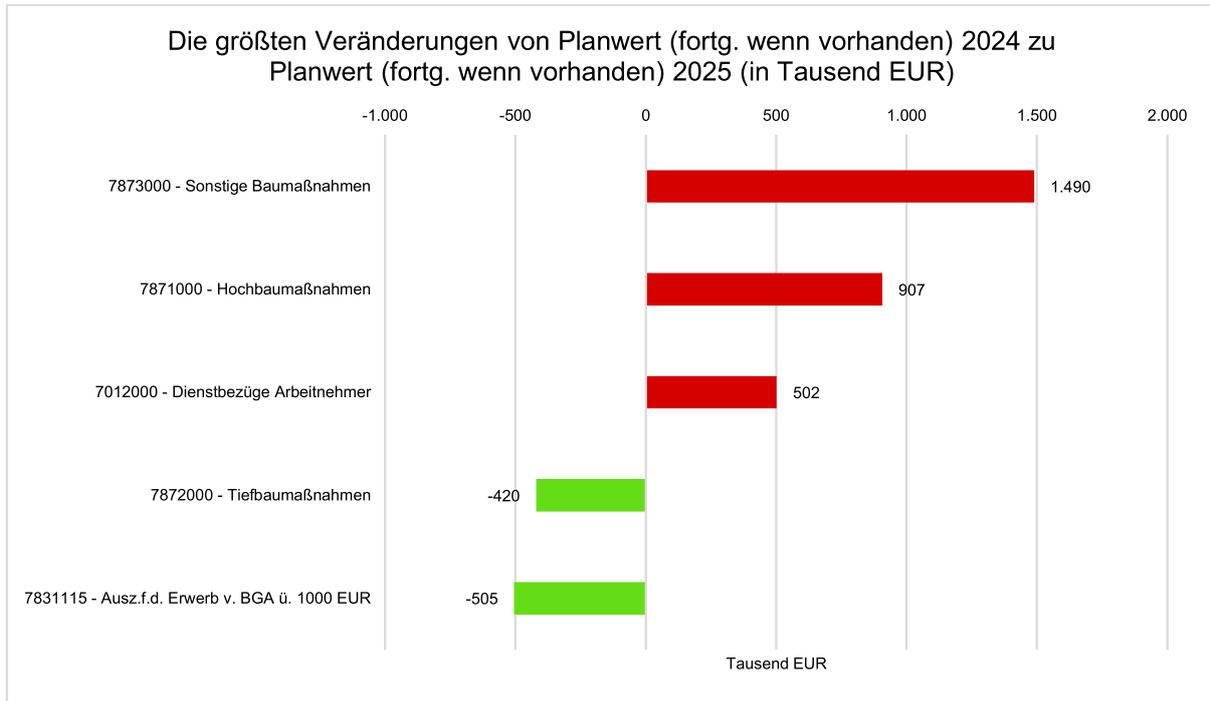
5.1 Finanzplan Allgemein

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan 3 - Jahresdarstellung

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Plan 2025
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.478.518	14.519.620	15.541.220
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.658.846	15.877.510	16.964.160
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-180.327	-1.357.891	-1.422.941
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.011.796	4.339.514	5.224.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.855.392	6.956.252	9.081.400
Saldo aus Investitionstätigkeit	-843.597	-2.616.738	-3.857.400
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.023.924	-3.974.629	-5.280.341
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	--	2.616.738	3.857.400
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	742.570	890.000	890.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-742.570	1.726.738	2.967.400
Änderung Finanzmittelbestand	-1.766.494	-2.247.891	-2.312.941





5.2 Investitionstätigkeit

Im Folgenden werden die wesentlichen Investitionsmaßnahmen dargestellt.

Sämtliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind darüber hinaus im jeweiligen Teilhaushalt sowie im Gesamtinvestitionsprogramm enthalten und werden an diesen Stellen im Einzelnen aufgeführt.

Im Rahmen dieser Erläuterungen wird nur auf die Ansätze in 2025 eingegangen.

Die Numerik der Investitionen setzt sich aus zwei Ziffernfolgen zusammen. Die erste gibt das Jahr an, in der sie das erste Mal veranschlagt wurde (10 bis 20). Die zweite ist eine fortlaufende Nummerierung (001-999).

Die Zuordnung der Investitionen zu den Geschäftsbereichen ist im Produktplan bei den Teilhaushalten der jeweiligen Geschäftsbereiche angegeben.

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

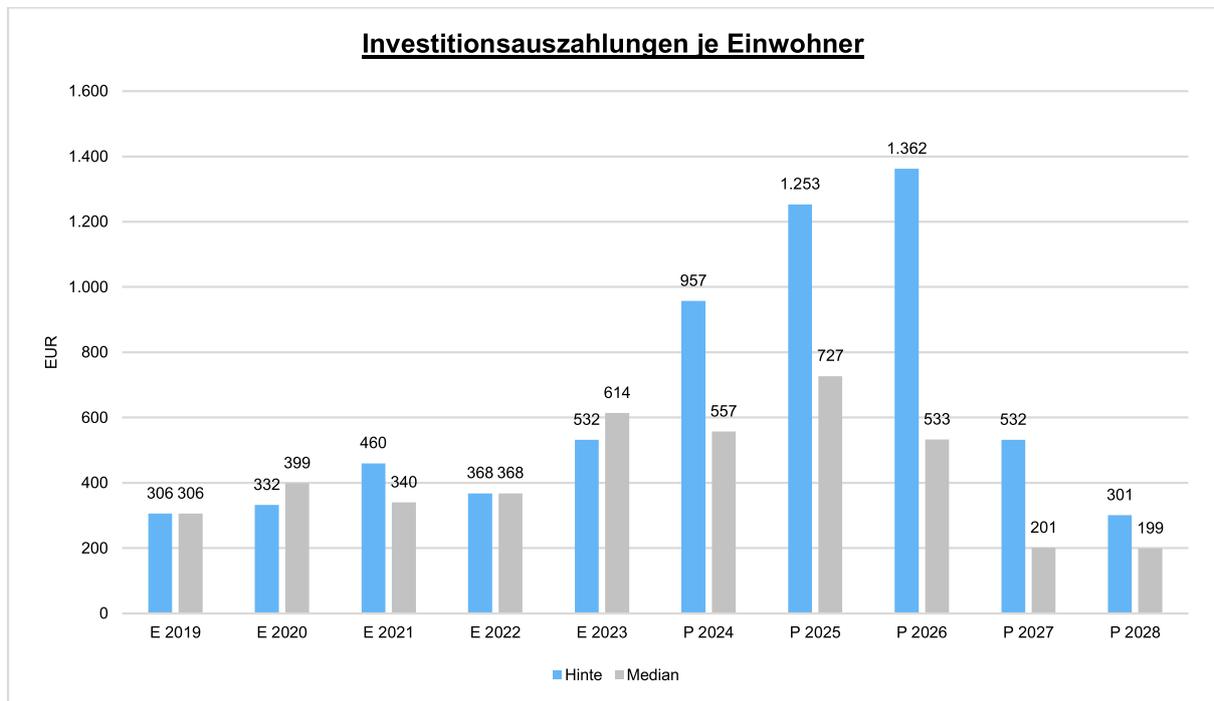
Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
18. - Investitionszuwendungen	2.934.306	3.979.514	4.164.000	4.781.000	2.904.514	382.000
20. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	77.490	360.000	1.060.000	700.000	200.000	200.000
23. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.011.796	4.339.514	5.224.000	5.481.000	3.104.514	582.000
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	264.929	574.500	1.073.500	673.500	669.500	669.500
25. - Baumaßnahmen	2.866.994	4.616.352	6.593.000	7.991.000	2.081.000	479.000
26. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	722.174	1.728.900	1.378.400	976.400	990.400	951.400
28. - aktivierbare Zuwendungen	1.294	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
30. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.855.392	6.956.252	9.081.400	9.677.400	3.777.400	2.136.400
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit	-843.597	-2.616.738	-3.857.400	-4.196.400	-672.886	-1.554.400

Die Hohen Ein- und Auszahlungen im Bereich der Investitionen resultieren hauptsächlich aus der Sanierung der Dreifach- Sporthalle und Sanierung Krummer Weg.

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



Wie ersichtlich ist die pro Einwohner Investitionsauszahlung erheblich höher als der Median.

Übersicht über die wesentlichen Investitionen oberhalb 10 TEUR Gesamtvolumen

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
10.003 - BGA Rathaus	-22.022	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
10.005 - EDV-Gerätschaften	--	-5.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
10.008 - An und Verkauf von allg. Grundvermögen	-219.849	50.000	-170.000	-130.000	-130.000	-130.000
10.012 - BGA Grundschule Loppersum	-20.517	-25.000	-55.000	-45.000	-25.000	-25.000
10.015 - BGA Grundschule Hinte	--	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
10.024 - BGA Kindergarten Hinte	--	-57.500	-37.500	-17.500	-17.500	-57.500
10.026 - BGA Kindergarten Loppersum	-19.721	--	0	0	0	0
10.028 - Ersatz und Neuerr. von Spielgeräten Kinderspielpl.	--	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
10.030 - Zuschüsse für investive Maßnahmen Vereine	-1.294	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10.054 - Bauhoffahrzeuge	--	--	-15.000	0	0	0
10.055 - Maschinen Bauhof	-35.986	--	-20.000	0	0	0
10.057 - BGA Bauhof	--	-4.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
10.062 - Zahlung/Verkauf Halle Gewerbegebiet	--	--	500.000	500.000	0	0
11.001 - EDV-Lizenzen	-25.707	--	0	0	0	0
13.005 - Fahrzeugbeschaffung Feuerwehren	-85.918	--	0	0	0	0
13.012 - Energ. Sanierung d. Grundsch. u. Turnh. Loppers.	76.833	--	0	0	0	0
14.004 - Modernisierung EDV	-2.544	-40.000	-135.000	-110.000	-110.000	-110.000
15.004 - Anlage Urnenfeld Neuer Friedhof Hinte	-8.520	-10.000	-74.000	-14.000	-10.000	-10.000
15.008 - Erschließung Gewerbegebiet Westerhusen	--	0	-200.000	-400.000	0	0
15.011 - Straßenausbauprogramm	-408.686	-190.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	--	-120.000	-300.000	-420.000	-120.000	0
15.016 - Sanierung Grundschule Hinte	83.250	--	0	0	0	0
15.020 - Baumaßnahmen Rathaus	-335	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
18.005 - BGA Kindergarten Osterhusen	-5.848	-30.000	-15.000	-5.000	-5.000	-30.000
18.007 - BGA Kindergarten Loppersum	-1.105	-25.000	-32.000	-15.000	-25.000	-25.000
18.008 - Umgestaltung Schulzentrum Hinte	-110.762	0	0	0	0	0
18.012 - Sanierung Dreifach-Sporthalle Hinte	-32.605	-363.838	-800.000	-1.100.000	1.691.514	0
19.001 - BGA IGS	--	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
19.005 - Notstromaggregate Katastrophenschutz	-14.362	-30.000	-100.000	-30.000	-30.000	-30.000
19.006 - BGA Ordnungsamt	--	--	-12.000	0	0	0
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	--	-120.000	-60.000	-120.000	0	0
19.017 - Ladesäule E-Mobility	-4.006	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
20.004 - Neubau Kita Westerhusen	887.433	0	0	0	0	0
20.005 - Brückensanierung	-3.451	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
20.012 - Sanierung Mühle Hinte	--	-17.000	-56.000	-17.000	-17.000	0
20.013 - Digitalpaket GS Hinte	-22.277	-10.000	-40.000	-10.000	-10.000	-10.000
20.014 - Digitalpaket GS Loppersum	-70.532	--	0	0	0	0
20.016 - Dorfentwicklungsplanung	-23.883	25.500	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
21.002 - Wohnmobilstellplatz Hinte	--	0	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
21.003 - Konzeptstellung Tourismusentwicklung Hinte	-14.935	--	0	0	0	0
21.004 - Projekt Ärzteversorgung	--	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
21.005 - Anbau Ausgabeküche GS Hinte	-181.137	0	0	0	0	0
22.001 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Hinte	--	-84.000	0	0	0	0
22.002 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Loppersum	-38.133	-92.000	0	0	0	0
22.004 - Telefonanlage Kita Hinte	--	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
22.010 - BGA Turnhalle Grundschule Loppersum	--	-3.000	-6.000	-3.000	-3.000	-3.000

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
22.011 - BGA Kindergarten Westerhusen	--	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000
22.012 - Bleskeweg Tartanbahn	-33.261	--	0	0	0	0
22.013 - Sanierung Sielweg	-23.326	0	0	0	0	0
23.001 - BGA Turnhalle Hinte	--	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
23.002 - BGA Ordnungsamt, Meldeamt, Standesamt	-5.562	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
23.003 - BGA Katastrophenschutz	--	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
23.004 - Errichtung Jugendplatz	-30.949	15.000	-5.000	0	0	0
23.005 - Burgmauer Groß-Midlum	-38.184	0	0	-20.000	-28.000	0
23.006 - Sanitäcontainer	-14.543	0	0	0	-20.000	0
24.001 - Sanierung Krummerweg	--	-370.000	-180.000	-370.000	-370.000	0
24.002 - DGH Cirkwehrum	--	-26.600	-26.600	-26.600	-26.600	-26.600
24.003 - Dorfplatz Groß Midlum - Dorfentwicklung -	--	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
24.004 - Alte Schule Loppersum -Dorfentwicklung -	--	-37.200	-37.200	-37.200	-37.200	-37.200
24.005 - Kommunale Wärmeplanung	--	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-55.000
24.006 - Digitalisierung Kitas	--	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
24.007 - Mensa-Max für Kitas	--	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
24.008 - Lizenz OWI	--	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
24.009 - Zuschuss Kiga Suurhusen Erweiterung	--	-250.000	-475.000	-250.000	-250.000	0
25.001 - Speisehaus GS Loppersum	--	--	-191.000	-300.000	0	0
25.002 - DGH Westerhusen	--	--	-15.000	-65.000	0	0
25.003 - Dorfplatz Suurhusen - Dorfentwicklungsplanung -	--	--	-15.000	-65.000	0	0
25.004 - Friedhof Canhusen	--	--	-10.000	0	0	0

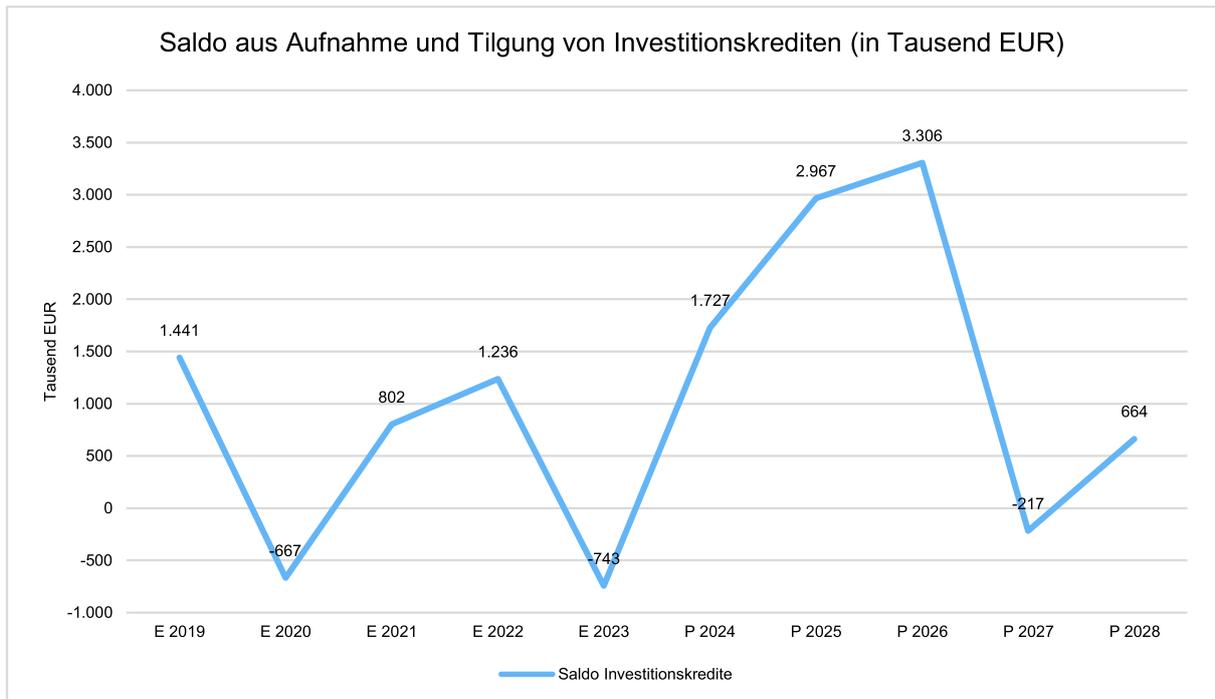
5.3 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit

	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Kreditaufnahmen für Investitionen	--	2.616.738	3.857.400	4.196.400	672.886	1.554.400
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	--	2.616.738	3.857.400	4.196.400	672.886	1.554.400
Tilgung von Investitionskrediten	742.570	890.000	890.000	890.000	890.000	890.000
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	742.570	890.000	890.000	890.000	890.000	890.000

Aus der Neuaufnahme und der Tilgung von Investitionskrediten lässt sich bei dieser wichtigen Größe in den einzelnen Jahren folgende Veränderung ableiten:



6 Darstellung der wesentlichen Produkte

In den Teilhaushalten werden gem. § 4 Abs. 1 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet. Der Rat der Gemeinde Hinte hat in seiner Sitzung am 01.10.2020 folgende wesentliche Produkte festgelegt:

Wesentliche Produkte im Haus

Geschäftsbereich I – Innerer Dienst, Bürgerservice –

Produkt	Bezeichnung	Verantwortlich
11.1.08	Elektronische Datenverarbeitung	Herr Ukena
12.6.01	Brandschutz	Herr Ukena
21.1	Grundschulen	Herr Ukena
21.8	Betrieb der IGS	Herr Ukena
36.5	Tageseinrichtungen für Kinder	Herr Ukena
57.1.01	Wirtschaftsförderung	Herr Ukena
57.5.01	Förderung des Fremdenverkehrs	Herr Ukena
61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Herr Ukena

Geschäftsbereich II – Gemeindeentwicklung –

Produkt	Bezeichnung	Verantwortlich
11.1.06	Liegenschaftsverwaltung	Herr Dubbels
51.1.01	Aufstellung von Bauleitplanung	Herr Dubbels
54.1.01	Straßen, Wege, Plätze	Herr Dubbels
57.3.01	Betrieb des Bauhofes	Herr Dubbels

Geschäftsbereich I – Innere Dienste

Dem Geschäftsbereich I obliegen schwerpunktmäßig die Aufgaben der Inneren Verwaltung, der EDV, Sitzungsdienst, Beschaffung und Personal.

An wichtigen Projekten ist für 2025 u.a. Überarbeitung der Homepage, die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems und weitere Schritte zur Digitalisierung der Verwaltung.

Geschäftsbereich I – Finanzen

Die wichtigsten Ein- und Ausgaben in den Bereichen Finanzverwaltung sind oben dargestellt (Steuer-einnahmen, EkSt- Anteil, Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage und Zinsen).

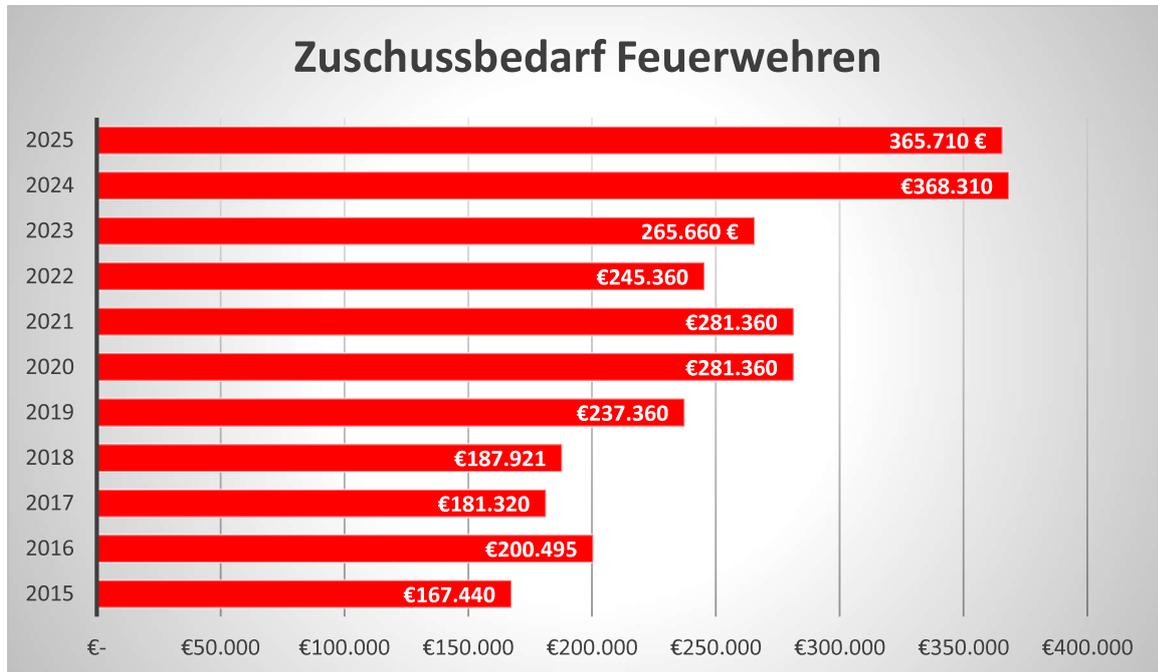
Geschäftsbereich I – Bürgerservice, Familien und Bildung

Dem Geschäftsbereich I – Bürgerservice sind u.a. die Produkte Ordnungs- und Standesamt, sowie das Einwohnermeldeamt und auch die Feuerwehren zugeordnet. Ferner ist seit dem Jahr 2022 auch das Team Familien und Bildung beim Bürgerservice integriert. Hier werden die gemeindeeigenen Kindergärten sowie die Schulen verwaltet.

Im Folgenden werden die einzelnen Produkthaushalte näher betrachtet.

Feuerwehrhaushalt (Produkt 12601 Brandschutz)

Das folgende Schaubild zeigt den Fehlbetrag im Ergebnishaushalt (Ergebnisfehl) beim Budget Feuerwehren



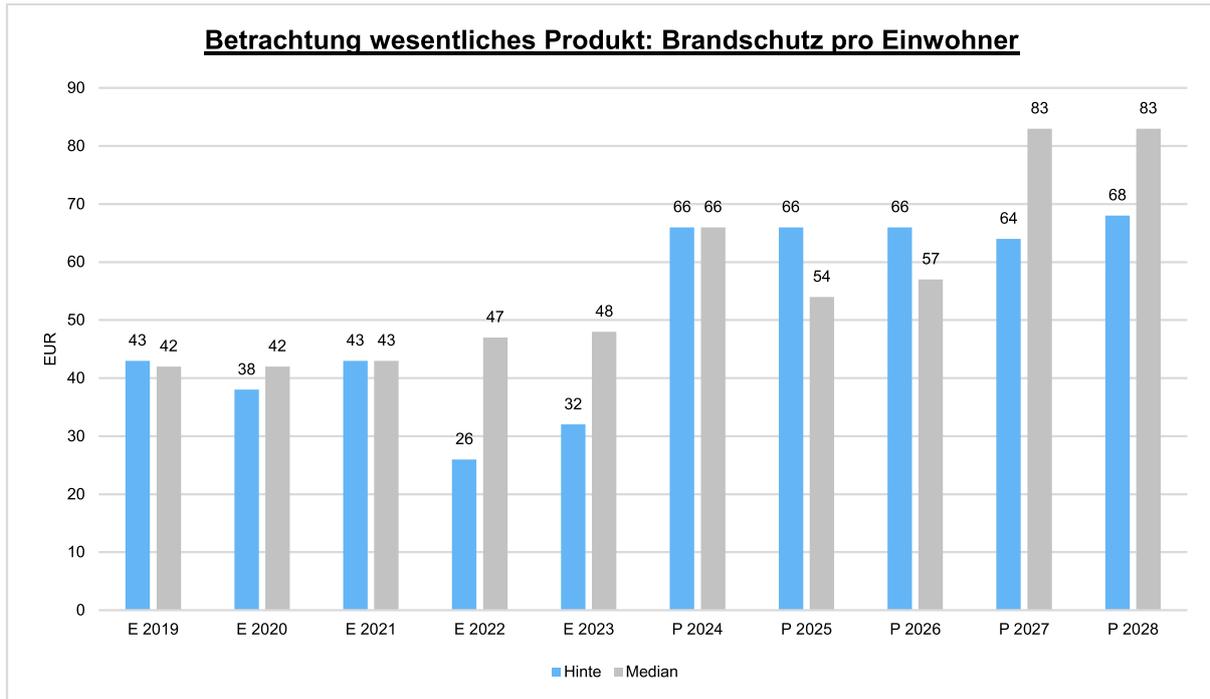
Betrachtung wesentliches Produkt: Brandschutz

Zum Ende des Jahres 2023 wurde die Auflösung der Feuerwehren Cirkwehrum/Westerhusen seitens des Rates beschlossen. Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen wurde der Ansatz mit einer leichten Erhöhung fortgeschrieben. Die Minderung des Fehlbetrages liegt in der Einrechnung der Miete für die Stellplätze des ABC-Zuges des Landkreises Aurich.

In der Gemeinde Hinte gibt es momentan fünf Feuerwehren (davon 2 Stützpunkfeuerwehren). Es sind insgesamt 180 Feuerwehrleute aktiv. In jeder Feuerwehr wird zusätzlich eine Altersabteilung geführt, in der aktuell insgesamt 58 Personen sind. Es gibt in jeder Feuerwehr eine Jugendfeuerwehr. Zusätzlich verfügen die Feuerwehren Hinte, Osterhusen, Suurhusen und Groß Midlum über eine Kinderwehr. In Loppersum ist eine Kinderfeuerwehr in Planung.

Ferner verfügt die Feuerwehr Suurhusen über einen Musikzug mit insgesamt vier Feuerwehrleuten.

Die Feuerwehren haben in 2024 insgesamt 56 Einsätze gefahren, darunter waren 15 Brandeinsätze, 37 Hilfeleistungen und vier Fehllarmierungen.

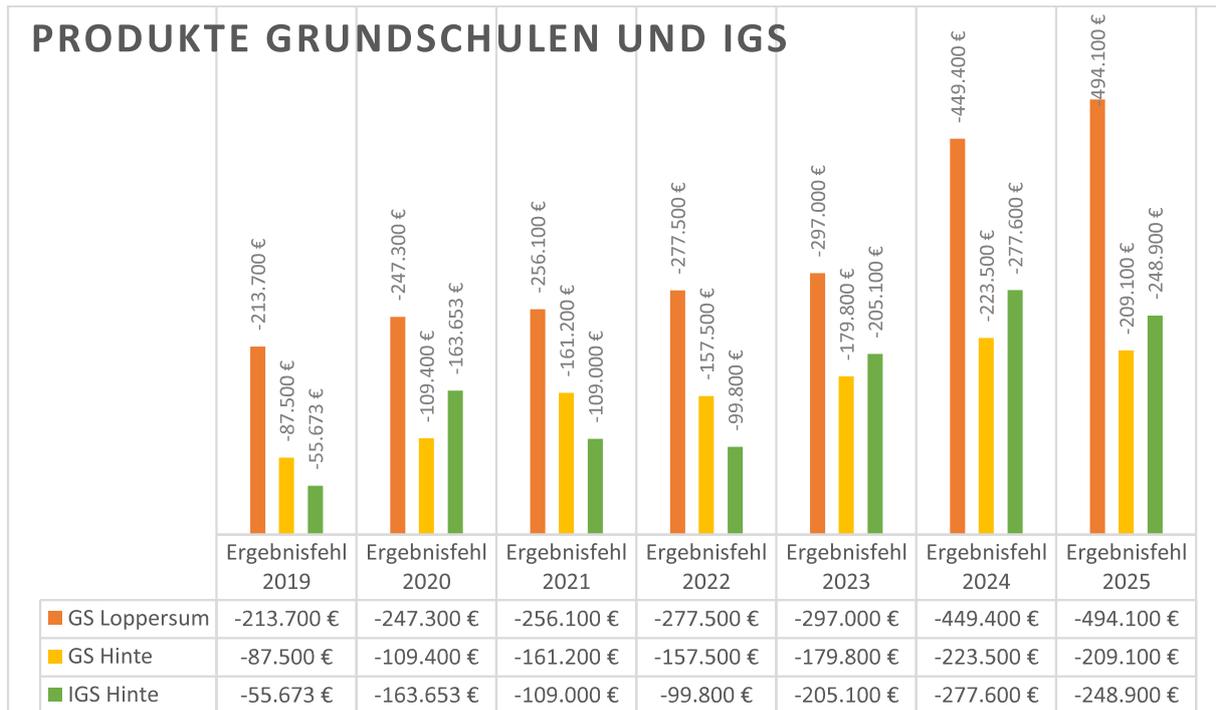


Schulhaushalt (Produkte 21101 GS Loppersum, 21102 GS Hinte und 21801 IGS Hinte)

Bei der Grundschule Loppersum und Hinte sind stabile Kosten zu verzeichnen. Ferner sind bei der Grundschule Hinte Steigerungen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu verzeichnen, insbesondere im Bereich der Unterhaltung und größere Instandhaltung.

Bei der IGS Hinte-Krummhörn ist Träger der IGS der Landkreis.

Die Kosten für das Gebäude, Hausmeistertätigkeiten und Reinigung trägt weiterhin die Gemeinde Hinte. Diese werden seitens des Landkreises durch eine jährliche Abrechnung erstattet.



Insgesamt besuchen 572 Schüler die Schulen in der Gemeinde Hinte. Die Schülerzahlen teilen sich folgendermaßen auf (Stand November 2024):

- IGS Hinte 278 Schüler
- Grundschule Loppersum: 163 Schüler, davon 88 Ganztagschule
- Grundschule Hinte 131 Schüler, davon 47 Ganztagschule

Betrachtung wesentliches Produkt: Kindergärten (Produkte 36501 KiTa Hinte, 36502 KiTa Loppersum, 36503 kirchliche Kindergärten, 36504 KiTa Osterhuser Straße und 36506 KiTa Westerhusen)

Ferner sind bei allen Kindertagesstätten die außertariflichen Steigerungen im Bereich der Erziehrinnen/Erzieher und der Leitung/Stellvertretung berücksichtigt. Außerdem wurden die allgemeinen Steigerungen im Bereich der Bewirtschaftung berücksichtigt.

Beim Kindergarten Hinte liegt eine Verschlechterung des Ergebnisses vor. Grund hierfür ist die hohe Nachfrage nach Krippen- und Kindergartenplätzen. Es wurde aufgrund der hohen Nachfrage noch eine weitere Krippengruppe in der Kindertagesstätte und eine Kleingruppe in der Turnhalle eingerichtet.

Beim Kindergarten Loppersum sind die Verschlechterungen des Ergebnisses hauptsächlich auf die Steigerungen im Personalbereich und der Instandhaltung zurückzuführen.

Die Situation bei den kirchlichen Kindergärten hat sich dahingehend geändert, dass der Kindergarten Groß Midlum zum 31.07.2021 aufgelöst wurde. Somit ist hier ein Teil der Transferkosten weggefallen.

Der Kindergarten Suurhusen wird saniert und noch um eine weitere Gruppe erweitert. Die Gemeinde Hinte bezuschusst diese Erweiterung der Einrichtung.

Es befinden sich momentan vier Kindergärten in gemeindlicher Trägerschaft (Kiga Hinte, Kiga Loppersum, Kiga Osterhuser Straße und Kiga Westerhusen) und ein in kirchlicher Trägerschaft (Kiga Suurhusen).

Insgesamt besuchen 315 Kinder die fünf Kindergärten. Die Zahlen teilen sich folgendermaßen auf (Stand: November 2024):

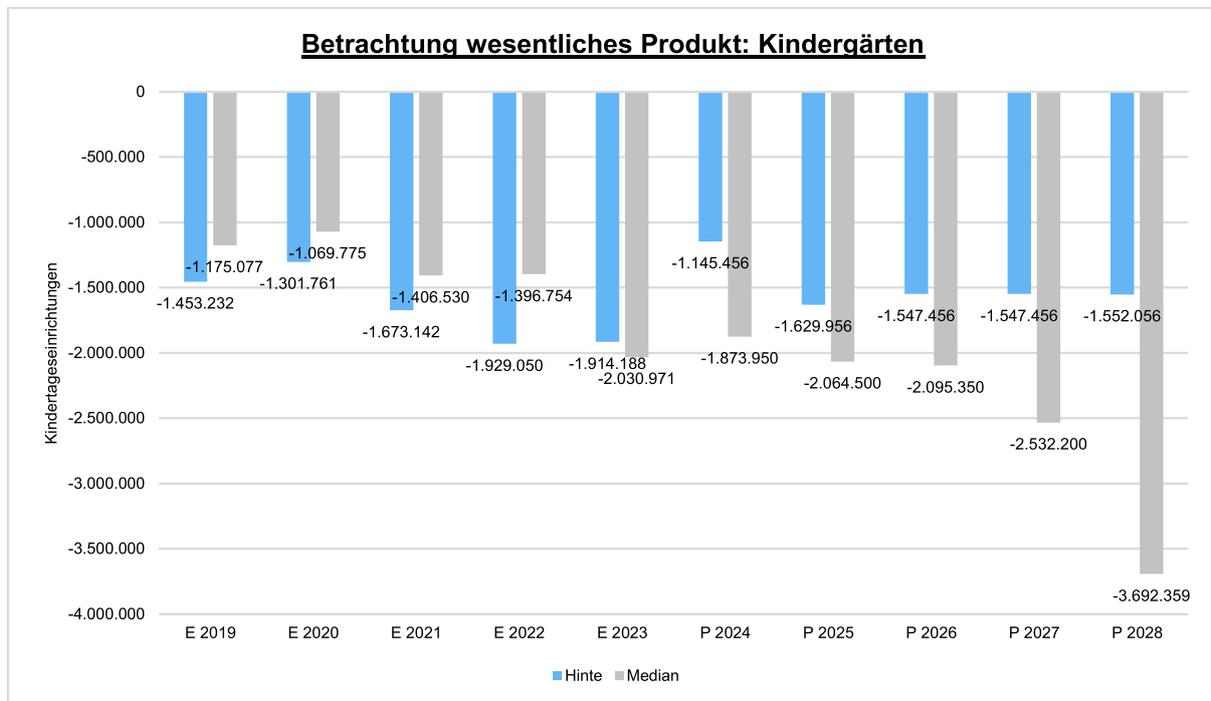
Kindergarten Hinte: 95 Kinder, davon 4 ganztägige integrative Gruppen (72 Plätze), ferner 2 integrative Krippengruppen (23 Plätze) (insgesamt sind es 6 Gruppen)

Kindergarten Loppersum: 80 Kinder, 50 Kinder (2 Kindergartengruppen), 30 Kinder (2 Krippengruppe)

Kindergarten Suurhusen: 35 Kinder (1 Gruppe)

Kindergarten Westerhusen: 65 Kinder, 50 Kinder (2 Kindergartengruppen), 15 Kinder (1 Krippengruppe)

Kindergarten Osterhuser Str.: 40 Kinder, 1 Gruppe (25 Plätze), 1 Krippengruppe (15 Plätze)



Geschäftsbereich II - Gemeindeentwicklung

Die wichtigsten Aufgabenfelder des Geschäftsbereiches II sind die Bauleitplanung, die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze und der gemeindeeigenen Gebäude, der Betrieb der Straßenbeleuchtung und Betrieb des Bauhofes.

Ferner unterliegt dem Geschäftsbereich II die Betreuung von Bauprojekten im Hoch- und Tiefbau.

Als eins der größeren Projekte ist die Umsetzung eines Straßenausbauprogramms auf Basis einer Prioritätenliste geplant. Diese Umsetzung soll unter anderem auch durch den Gemeindeeigenen Straßenbautrupps abgearbeitet werden.

Weitere Projekte ist die Beendigung des Bau eines Speisehauses bei der Grundschule Loppersum, die Sanierung der Dreifachsporthalle und auch die Sanierung des Krümmen Weges als auch die Dorf-erneuerungsprojekte.

Ferner sind touristisch motivierte Projekte wie z.B. Sanierung der Mühle eingeplant.

An- und Verkauf von allgemeinem Grundvermögen (Produkt 11106)

Hierbei wurden 850.000 Euro für den Ankauf von bebauten und unbebauten Grundstücken und Aufbauten bei Investitionen eingeplant. Hierbei sind auch Verkäufe in Höhe von 560.000 Euro eingeplant.

Kinderspielplätze (Produkt 36601)

Für die Unterhaltung der Spielplätze wird für 2025 ein Betrag von 20.000 Euro veranschlagt, da zum einen durch die neuen Baugebiete immer mehr Spielplätze entstehen und zum anderen die Spielgeräte noch intensiver kontrolliert werden müssen. Weiterhin ist auch mit Teuerungen der Spielgeräte zu rechnen.

Ferner werden 20.000 Euro für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (kleinere Spielgeräte bis 1.000 Euro) veranschlagt.

Straßen, Wege, Plätze (Produkt 54101)

Für die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze wurde ein Gesamtbetrag von 218.800 Euro veranschlagt. Aus diesem Betrag sollen ausschließlich „größere Maßnahmen“ durch die eingerichtete Straßenbaukolonne bestritten werden.

Im Investiven Bereich wurde für die Herstellung und grundlegenden Sanierungen Kosten in Höhe von 1.230.000 € eingestellt, dem gegenüber stehen die Fördergelder in Höhe von 450.000 €.

Oberflächenentwässerung (Produkt 53801)

Für größere Unterhaltungsmaßnahmen sind 85.000 € (Grabenreinigung, Spülung der Rohre usw.) vorgesehen. Im Investiven Bereich wurden keine Mittel für die Oberflächenentwässerung eingestellt.

Verschuldungsgrad

Um die Verschuldung einordnen zu können, bietet sich der Blick auf die Kennzahl des Verschuldungsgrades an. Der Verschuldungsgrad zeigt, in welcher Höhe die Aktiva über Schulden und Rückstellungen finanziert wurden. Die Kennzahl ist damit das Gegenstück zur Eigenkapitalquote.

Da es keine Plan-Bilanzen gibt, kann die Kennzahl nur für die Jahre ausgegeben werden, für die bereits eine Schlussbilanz vorliegt.

6.1 Exkurs

Finanzplanung

Der Finanzplan ist in den Produktplänen dargestellt. Für die Entwicklung der FAG-Einnahmen sowie der Steuereinnahmen wurde der Orientierungsdatenerlass des Landes herangezogen.

Langfristige Darlehen

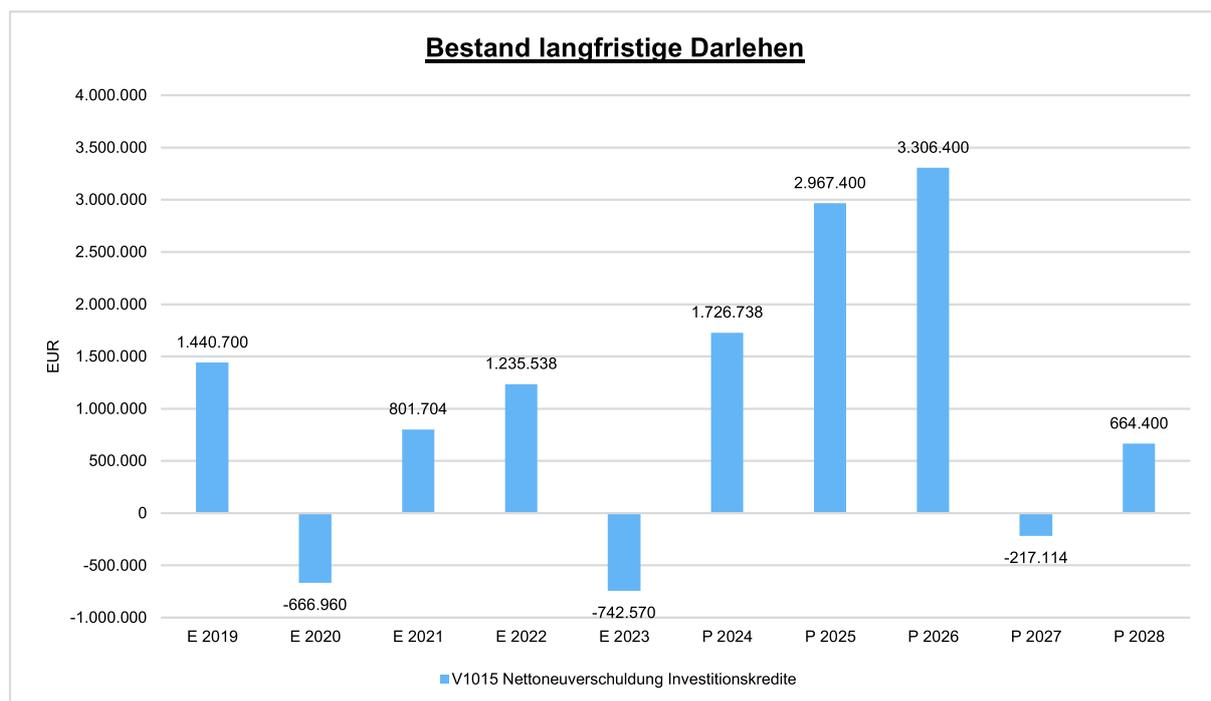
Für die Finanzierung der Investitionen ist eine Kreditermächtigung in Höhe von 3.857.400 Euro erforderlich. Dies sind 1.240.662 Euro mehr als im Vorjahr.

Der möglichen Kreditaufnahme steht die im Jahr 2025 zu leistende Tilgung in Höhe von 890.000 Euro gegenüber.

Zum 31.12.2022 beträgt der Schuldenstand im Bereich der langfristigen Darlehen voraussichtlich 19.351.275,90 Euro.

Dies entspricht einer Pro- Kopf-Verschuldung von 2.741,54 Euro bei einem Bevölkerungsstand von 7.272 Einwohnern am 31.12.2022.

Die nachfolgende Grafik stellt die Schuldenstände im Bereich der langfristigen Darlehen seit dem 31.12.2011 dar:



Kassenlage

Die stark defizitäre Haushaltslage erfordert auch im Haushaltsjahr 2022 die Aufnahme von Liquiditätskrediten. Es wird ein Höchstbetrag von 6.000.000 € für erforderlich gehalten. Dies liegt hauptsächlich darin begründet, dass diverse förderfähige Investitionen erst durch die Gemeinde vorfinanziert werden müssen. Eine durchgreifende Besserung der stark angespannten Kassenlage ist nicht absehbar.

Haushaltssicherungskonzept

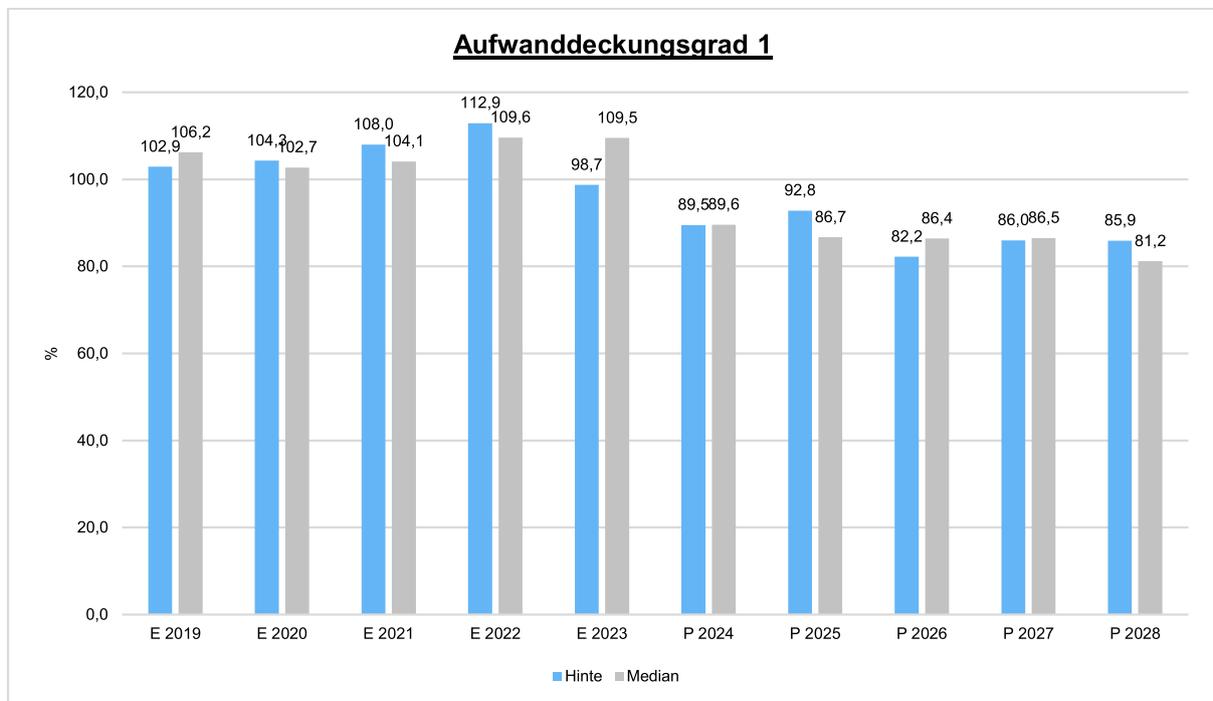
Das Haushaltssicherungskonzept wird in fortgeschriebener Fassung angewandt. Aufgrund der schlechten Haushaltslage kann jedoch längerfristig nicht von einem Haushaltsausgleich ausgegangen werden. Aufgrund der auch längerfristig schlechten Finanzlage wird eine Bedarfszuweisung beantragt

7 Weitere Kennzahlen

Zur Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Situation werden nachfolgend weitere Kennzahlen, unter anderem auch aus dem NKR-Kennzahlen-Set des Landes Niedersachsen, abgebildet:

Aufwanddeckungsgrad 1

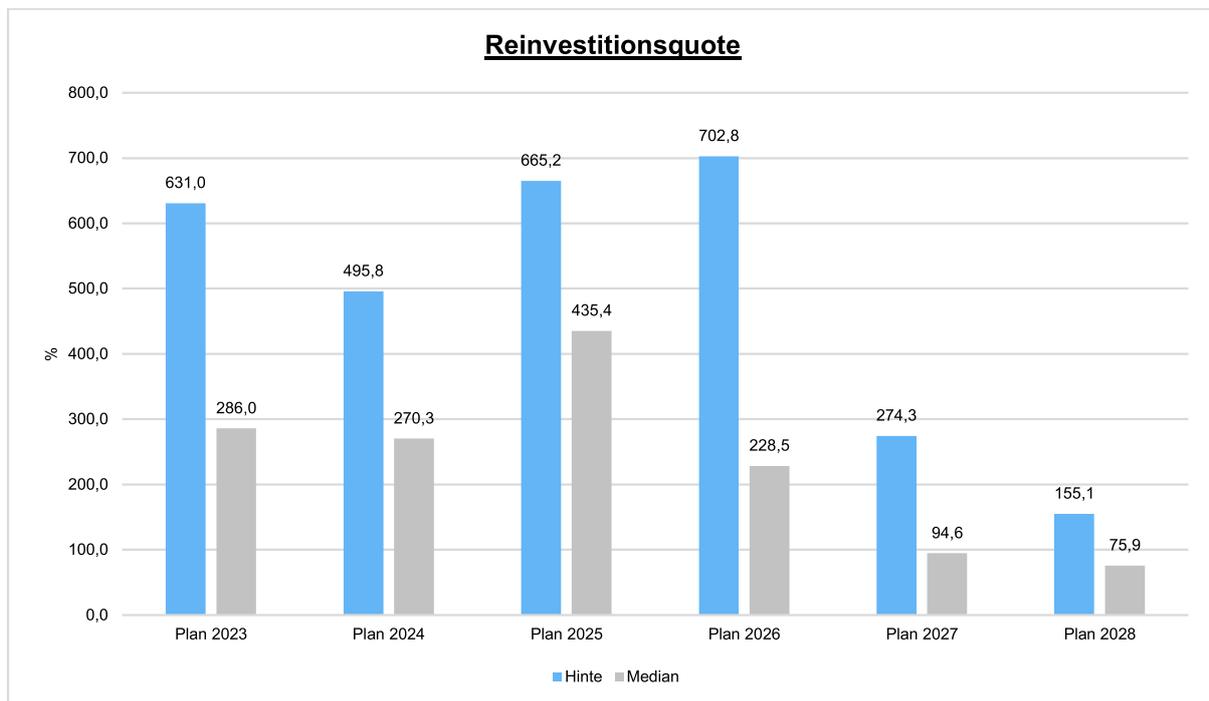
Der Aufwanddeckungsgrad 1 zeigt an, in welcher prozentualen Höhe die Gesamtaufwendungen (Summe der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen) durch die Gesamterträge (Summe aus ordentlichen und außerordentlichen Erträgen) gedeckt werden. Langfristig ist ein Aufwanddeckungsgrad von 100% und höher anzustreben.



Die oben gezeigte Darstellung resultiert aus den Zahlungen der erhöhten Bedarfszuweisung (2018-2022). Man sieht in den Planjahren deutlich, dass hier dann eine Unterdeckung des Aufwandes vorliegt.

Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.



Die Planzahlen zeigen auf, dass die Reinvestitionsquote der Gemeinde Hinte höher als 100 % und ebenfalls auch höher als der gewählte Median ist. Dies bedeutet, dass die Gemeinde Hinte höhere Investitionskosten hat, als die momentane Abschreibung ist.

8 Sonstige allgemeine Entwicklungen

8.1 Bevölkerung

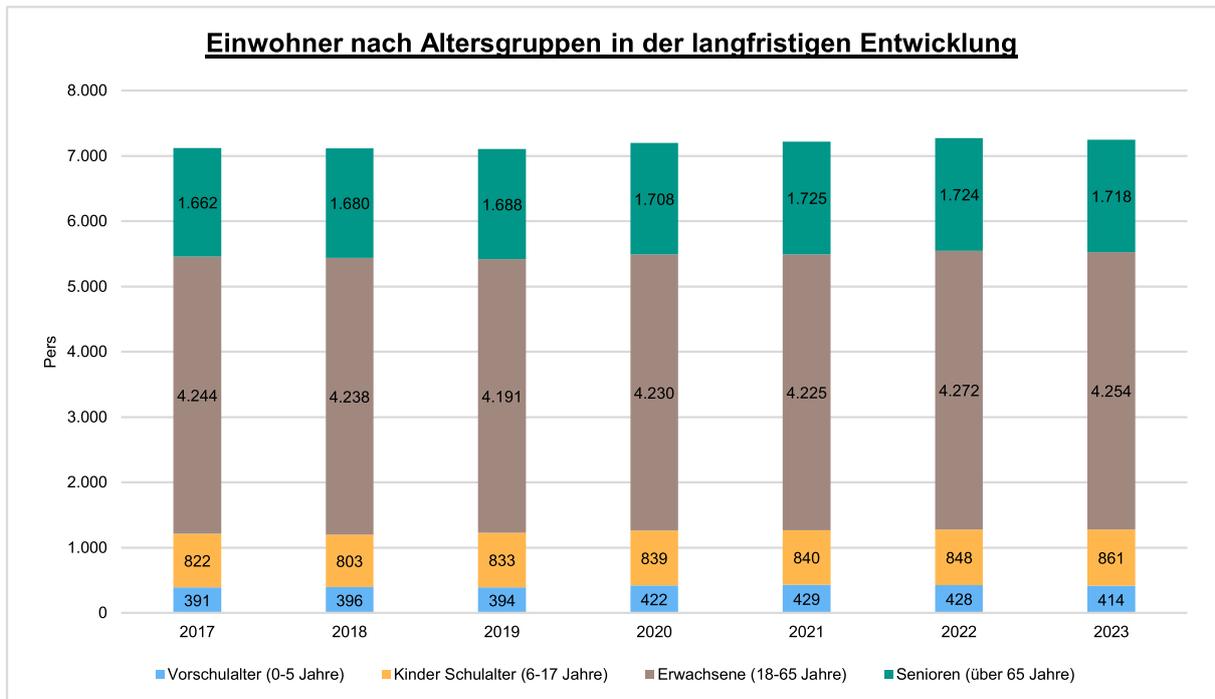
Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

	E' 2019	E' 2020	E' 2021	E' 2022	E' 2023
Einwohner gesamt	7.106	7.199	7.219	7.272	7.247
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	394	422	429	428	414
davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	208	213	199	196	190
davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	186	209	230	232	224
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	833	839	840	848	861
Einwohner im erwerbsfähigen Alter gesamt (18-65 Jahre)	4.191	4.230	4.225	4.272	4.254
Senioren (über 65 Jahre)	1.688	1.708	1.725	1.724	1.718

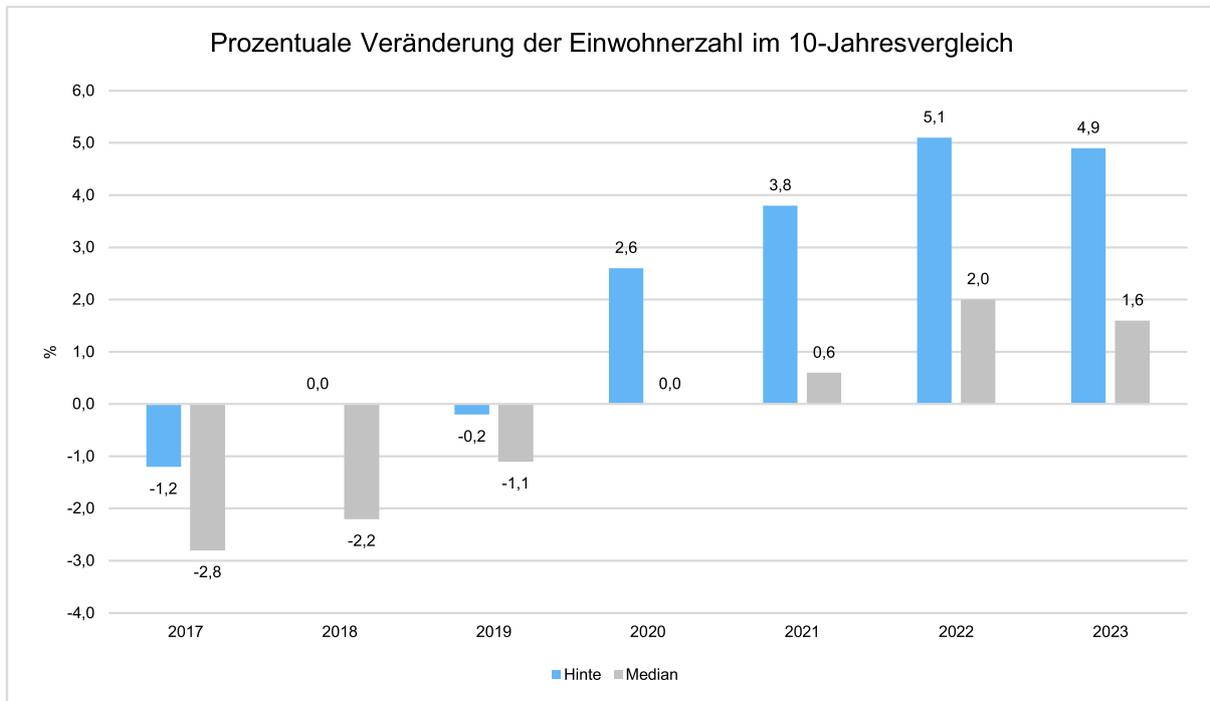
Es ist zu beobachten, dass insbesondere im frühkindlichen Bereich hier eine erhebliche Steigerung zwischen den Jahren 2019 und 2020 sich ergibt.

Die langfristige Entwicklung einzelner Altersgruppen



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2012 zu 2002).



Im Vergleich zum Median erfährt die Gemeinde Hinte seit 2020 einen Zuwachs an Einwohnerzahlen.

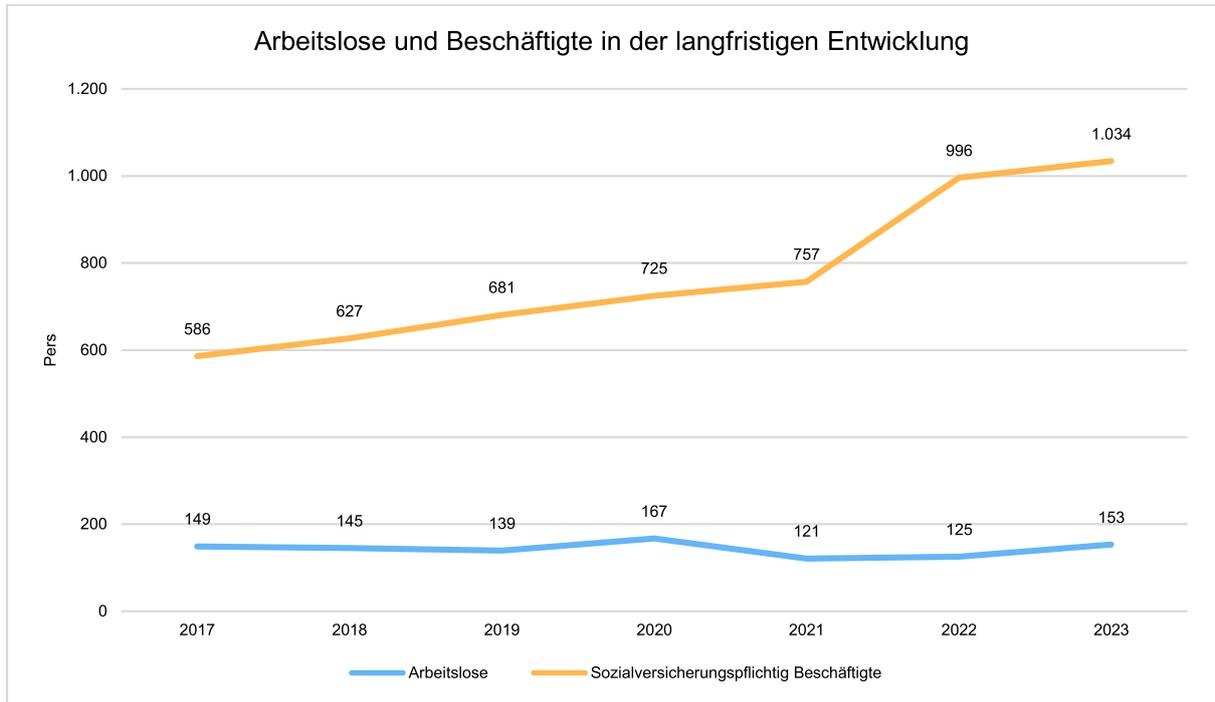
8.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

	E' 2019	E' 2020	E' 2021	E' 2022	E' 2023
Arbeitslose zum 30.6.	139	167	121	125	153
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	14	14	19	18	18
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	34	39	26	33	37
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	681	725	757	996	1.034

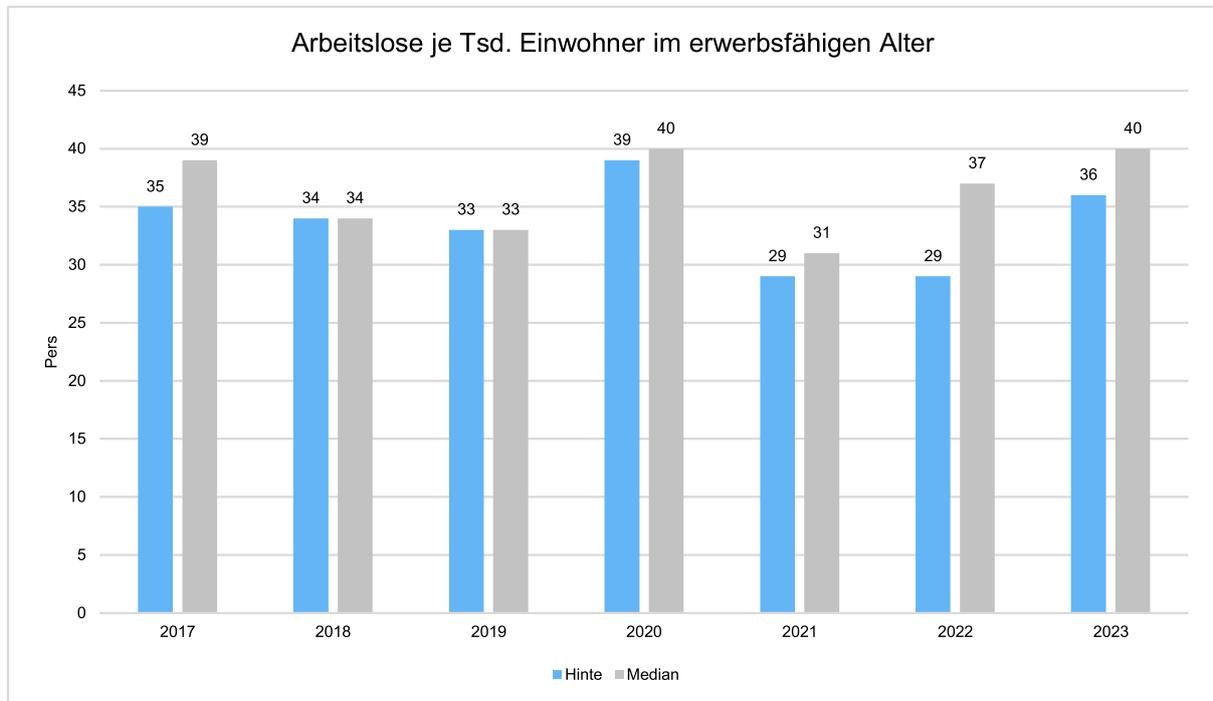
Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



Es ist zu beobachten, dass immer mehr Einwohner der Gemeinde Hinte im Erwerbsfähigen Alter sich in einer sozialpflichtiger Beschäftigung befinden. Das Jahr 2020 (Corona Pandemie) stellt einen leichten Anstieg im Bereich der Arbeitslosen fest, danach sinkt es wieder. Seit dem Jahr 2023 steigen die Zahlen der Arbeitslosen wieder an.

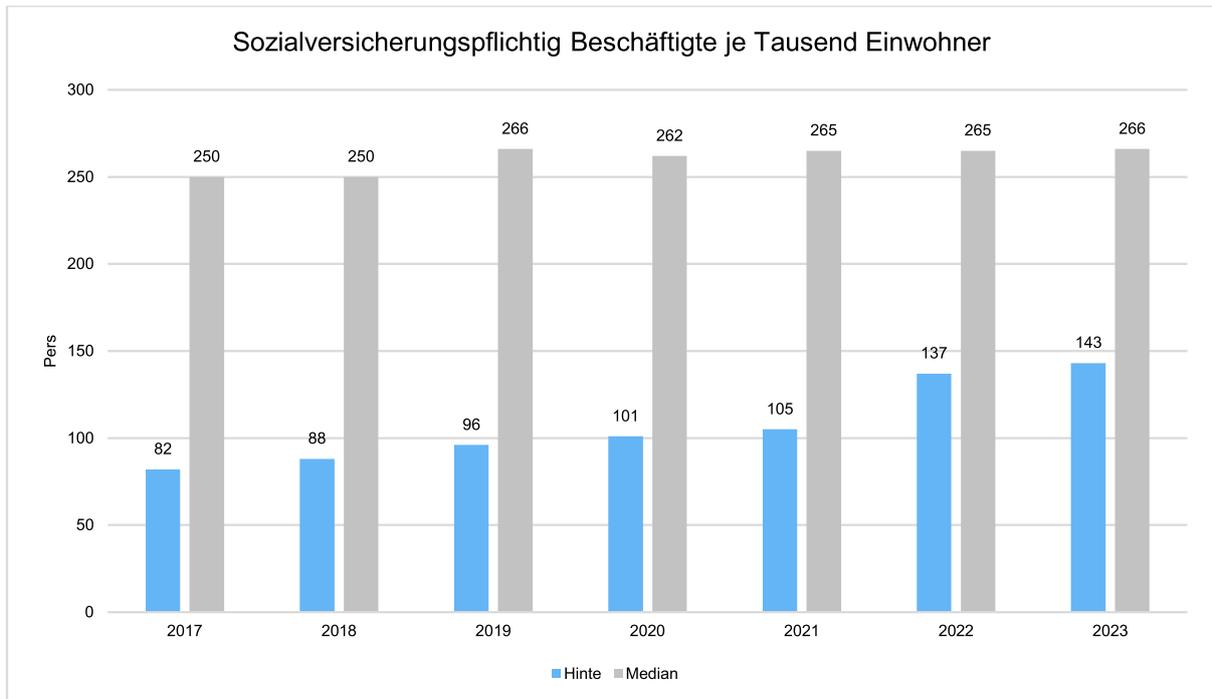
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



9 Ausblick

Ergebnishaushalt 2025 bis 2028:

Der sich aufgrund der Planungen 2024 ergebene Fehlbetrag des Jahres 2024 (-1.890.729 EUR) zeigt noch die Tendenz eines Konjunkturerinbruchs. Die Planungen zum Haushalt 2025 berücksichtigen nunmehr die kurz- und mittelfristigen Auswirkungen der bisherigen wirtschaftlichen Entwicklungen. Der sich daraus ergebene - und erwartete - Fehlbetrag in Höhe von -1.890.729 EUR beinhaltet ermittelte Abschreibungen in Höhe von 1.366.648 EUR.

Mittelfristig gehen Politik und Verwaltung von einer Verschlechterung in den Folgejahren aus (2026: - 3.512.129 EUR, 2027: -2.582.629 EUR, 2028: -2.629.299 EUR) aus.

Zur Aufrechterhaltung der kommunalen Selbstverwaltung ist es dringend geboten, insbesondere den finanzschwachen Kommunen - zu denen auch die Gemeinde Hinte gehört - entsprechend zu unterstützen. Die mit 2,6 Mio. EUR veranschlagten Gewerbesteuererinnahmen beruhen auf der Tatsache, dass die angesiedelten Unternehmen die verteilten Windkraftanlagen entsprechend der Vorjahre aufgrund ihrer Gewinn- und Verlustrechnungen ähnlich bewertet werden.

Die unter 4.3 ausgewiesenen Transferaufwendungen (u. a. "Kreisumlage") steigen in den Folgejahren deutlich an. Die für 2021 durch den Kreistag des Landkreises Aurich beschlossene Entlastung der Kommunen durch Senkung der Kreisumlage mit einem Gesamtvolumen von insgesamt 4,4 Mio. EUR wird ab 2026 nachzuzahlen sein.

Gesamtfinanzhaushalt 2025 bis 2028:

Der in der Vergangenheit stets umgesetzte Schuldenabbau wird ab 2023 nicht fortgesetzt werden können. Auch wenn die für 2024 prognostizierte Verschuldung -1.848.693 EUR eintritt, könnte sich per 31.12.2024 folgende Finanzsituation ergeben:

Schuldenstand 31.12.2024 6.439.003 EUR

Kreditaufnahmen 2025: neu 3.857.400 EUR

Gesamttilgung 2025: - 890.000 EUR

Schuldenprognose 31.12.2025: 21.124.000 EUR

(theoretisch angenommener Schuldenhöchstbetrag)

Hierbei handelt es sich um eine planmäßige Schuldenstandprognose für 2025. aufgrund bisheriger Erfahrungen bezüglich der Umsetzung von geplanten Investitionsmaßnahmen kann davon ausgegangen werden, dass auch 2025 lfd. Investitionen nicht fristgerecht abgeschlossen oder schlussgerechnet werden können oder erst begonnen werden, wenn z. B. Einnahmen aus Grundstücksverkäufen (z. B. Gewerbegebiet, Baulandflächen) verbucht werden und damit weitestgehend die Liquidität sichergestellt wird.

Wahrscheinlich ist es, dass ca. 50% des möglichen Kreditaufnahmevermögen von 3.857.400 EUR - somit rd. 1,9 Mio. EUR in Anspruch genommen werden. Die sich planerisch ergebenden Kreditaufnahmen in den Finanzplanungsjahren lassen eine deutlich steigende Verschuldung erkennen. Im Rahmen diverser Haushaltsgespräche machen deutlich, dass nur geringe Entscheidungsspielräume für die Gemeinde Hinte gegeben sind, ihre Ziele zu verwirklichen.

Gemeinde Hinte

Haushaltsplan

2025



1 Gesamthaushalt

Ergebnisplan

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
01 - Steuern und ähnliche Abgaben	7.256.318,21	6.320.000	7.177.000	6.378.000	6.478.000	6.678.000
02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.825.669,72	5.387.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195
03 - Auflösungserträge aus Sonderposten	-34,83	713.900	705.600	705.600	705.600	705.600
05 - öffentlich-rechtliche Entgelte	247.884,89	348.275	348.275	348.275	348.275	348.275
06 - privatrechtliche Entgelte	170.947,62	637.200	437.200	637.200	637.200	637.200
07 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.573.195,08	1.512.850	1.463.850	1.455.850	1.455.850	1.455.850
08 - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.399,45	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11 - sonstige ordentliche Erträge	204.449,96	393.460	355.460	355.460	355.460	355.460
12 - Summe ordentliche Erträge	14.282.830,10	15.315.380	16.347.080	15.740.080	15.840.080	16.040.080
13 - Personalaufwendungen	6.747.026,49	7.608.400	8.144.600	9.471.600	8.160.100	8.158.600
14 - Versorgungsaufwendungen	26.790,66	39.700	39.700	39.700	39.700	39.700
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.438.231,42	1.798.900	1.940.100	1.849.600	1.831.100	1.873.700
16 - Abschreibungen	7.580,29	1.403.162	1.366.648	1.378.548	1.378.548	1.378.548
17 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	415.218,41	643.500	649.700	649.700	649.700	839.700
18 - Transferaufwendungen	4.793.867,99	4.706.660	4.961.360	4.931.360	4.931.360	4.931.360
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.097.709,59	1.323.750	1.446.700	1.431.700	1.432.200	1.447.700
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	14.526.424,85	17.524.072	18.548.808	19.752.208	18.422.708	18.669.308
21 - Ordentliches Ergebnis	-243.594,75	-2.208.693	-2.201.729	-4.012.129	-2.582.629	-2.629.229
22 - Außerordentliche Erträge	52.020,83	360.000	860.000	500.000	0	0
23 - Außerordentliche Aufwendungen	129,23	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliches Ergebnis	51.891,60	360.000	860.000	500.000	0	0
25 - Jahresergebnis	-191.703,15	-1.848.693	-1.341.729	-3.512.129	-2.582.629	-2.629.229

Finanzplan

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1 - Steuern und ähnliche Abgaben	7.354.206,91	6.320.000	7.177.000	6.378.000	6.478.000	6.678.000
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.878.687,70	5.387.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195	5.857.195
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	235.653,21	355.275	348.275	348.275	348.275	348.275
5 - privatrechtliche Entgelte	225.585,97	619.200	437.200	637.200	637.200	637.200
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.573.546,78	1.518.850	1.463.850	1.455.850	1.455.850	1.455.850
7 - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	3.054,67	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
8 - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	207.783,22	316.600	255.200	255.200	255.200	255.200
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.478.518,46	14.519.620	15.541.220	14.934.220	15.034.220	15.234.220
10 - Personalauszahlungen	6.750.829,55	7.400.100	7.931.100	7.943.100	7.946.100	7.952.100
11 - Versorgungsauszahlungen	30.808,31	35.200	35.200	35.200	35.200	35.200
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.561.435,92	1.769.900	1.940.100	1.849.600	1.831.100	1.873.700
13 - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	451.727,77	645.500	649.700	649.700	649.700	839.700
14 - Transferauszahlungen	4.806.352,60	4.707.060	4.961.360	4.931.360	4.931.360	4.931.360
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.057.691,69	1.319.750	1.446.700	1.431.700	1.432.200	1.447.700
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.658.845,84	15.877.510	16.964.160	16.840.660	16.825.660	17.079.760
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-180.327,38	-1.357.891	-1.422.941	-1.906.441	-1.791.441	-1.845.541
18 - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.934.305,53	3.979.514	4.164.000	4.781.000	2.904.514	382.000
20 - Veräußerung von Sachvermögen	77.490,00	360.000	1.060.000	700.000	200.000	200.000
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.011.795,53	4.339.514	5.224.000	5.481.000	3.104.514	582.000
24 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	264.929,42	574.500	1.073.500	673.500	669.500	669.500
25 - Baumaßnahmen	2.866.994,29	4.616.352	6.593.000	7.991.000	2.081.000	479.000
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	722.174,46	1.728.900	1.378.400	976.400	990.400	951.400
28 - aktivierbare Zuwendungen	1.294,13	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.855.392,30	6.956.252	9.081.400	9.677.400	3.777.400	2.136.400
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-843.596,77	-2.616.738	-3.857.400	-4.196.400	-672.886	-1.554.400

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
32 - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-1.023.924,15	-3.974.629	-5.280.341	-6.102.841	-2.464.327	-3.399.941
33 - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	--	2.616.738	3.857.400	4.196.400	672.886	1.554.400
34 - Auszahlungen; Tilgung von Kre- diten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	742.569,97	890.000	890.000	890.000	890.000	890.000
35 - Saldo aus Finanzierungstätig- keit	-742.569,97	1.726.738	2.967.400	3.306.400	-217.114	664.400
36 - Finanzmittelveränderung	-1.766.494,12	-2.247.891	-2.312.941	-2.796.441	-2.681.441	-2.735.541
37 - haushaltsunwirksame Einzah- lungen	567.826,70	--	0	0	0	0
38 - haushaltsunwirksame Auszah- lungen	513.310,94	0	0	0	0	0
39 - Saldo aus haushaltsunwirk- samen Vorgängen	54.515,76	0	0	0	0	0
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-1.711.978,36	-2.247.891	-2.312.941	-2.796.441	-2.681.441	-2.735.541

Wesentliche Investitionen

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
Gesamthaushalt	-947.901,98	-2.616.738	-3.857.400	-4.196.400	-672.886	-1.554.400
10.003 - BGA Rathaus	-22.022,02	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	22.022,02	0	5.000	5.000	5.000	5.000
10.005 - EDV-Gerätschaften	--	-5.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	5.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10.008 - An und Verkauf von allg. Grundvermögen	-219.848,64	50.000	-170.000	-130.000	-130.000	-130.000
<i>Einzahlung</i>	--	360.000	560.000	200.000	200.000	200.000
<i>Auszahlung</i>	219.848,64	310.000	730.000	330.000	330.000	330.000
10.009 - Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr	-230.255,27	-120.000	-90.000	-106.000	-110.000	-120.000
<i>Einzahlung</i>	136.831,79	40.000	70.000	54.000	54.000	40.000
<i>Auszahlung</i>	367.087,06	160.000	160.000	160.000	164.000	160.000
10.012 - BGA Grundschule Lopper- sum	-20.516,65	-25.000	-55.000	-45.000	-25.000	-25.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	20.516,65	25.000	55.000	45.000	25.000	25.000
10.015 - BGA Grundschule Hinte	-7.428,33	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	7.428,33	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10.020 - Rückflüsse Kreisschulbau- kasse	--	300	300	300	300	300
<i>Einzahlung</i>	--	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
<i>Auszahlung</i>	--	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
10.024 - BGA Kindergarten Hinte	--	-57.500	-37.500	-17.500	-17.500	-57.500
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	57.500	37.500	17.500	17.500	57.500
10.026 - BGA Kindergarten Lopper- sum	-19.720,50	--	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	19.720,50	--	0	0	0	0
10.028 - Ersatz und Neuerr. von Spielgeräten Kinderspielpl.	--	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<i>Auszahlung</i>	--	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10.030 - Zuschüsse für investive Maßnahmen Vereine	-1.294,13	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	1.294,13	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10.054 - Bauhoffahrzeuge	--	--	-15.000	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	--	15.000	0	0	0
10.055 - Maschinen Bauhof	-35.985,73	--	-20.000	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
<i>Auszahlung</i>	35.985,73	--	20.000	0	0	0
10.057 - BGA Bauhof	--	-4.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
<i>Auszahlung</i>	--	4.000	7.000	7.000	7.000	7.000
10.062 - Zahlung/Verkauf Halle Gewerbegebiet	--	--	500.000	500.000	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	500.000	500.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	--	0	0	0	0
11.001 - EDV-Lizenzen	-25.706,68	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	25.706,68	--	0	0	0	0
13.005 - Fahrzeugbeschaffung Feuerwehren	-85.918,00	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	85.918,00	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
13.012 - Energ. Sanierung d. Grundsch. u. Turnh. Loppers.	76.833,25	--	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	83.250,00	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	6.416,75	--	0	0	0	0
14.004 - Modernisierung EDV	-2.544,05	-40.000	-135.000	-110.000	-110.000	-110.000
<i>Auszahlung</i>	2.544,05	40.000	135.000	110.000	110.000	110.000
15.002 - Tiefbrunnen Feuerwehrhaus Cirkwehrum	--	-5.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	5.000	50.000	50.000	50.000	50.000
15.004 - Anlage Urnenfeld Neuer Friedhof Hinte	-8.520,40	-10.000	-74.000	-14.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	8.520,40	10.000	74.000	14.000	10.000	10.000
15.008 - Erschließung Gewerbegebiet Westerhusen	--	0	-200.000	-400.000	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	800.000	1.600.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	0	1.000.000	2.000.000	0	0
15.011 - Straßenausbauprogramm	-408.685,71	-190.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	408.685,71	190.000	220.000	220.000	220.000	220.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	--	-120.000	-300.000	-420.000	-120.000	0
<i>Auszahlung</i>	--	120.000	300.000	420.000	120.000	0
15.016 - Sanierung Grundschule Hinte	76.833,25	--	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	83.250,00	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	6.416,75	--	0	0	0	0
15.020 - Baumaßnahmen Rathaus	-334,87	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	334,87	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16.010 - Bau Fahrzeughalle Feuerwehr Osterhusen	-122.789,80	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	122.789,80	--	0	0	0	0
17.003 - Funktionsanlage Bleskeweg	-2.468,06	0	0	0	0	0

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	2.468,06	0	0	0	0	0
18.005 - BGA Kindergarten Osterhusen	-5.848,37	-30.000	-15.000	-5.000	-5.000	-30.000
<i>Auszahlung</i>	5.848,37	30.000	15.000	5.000	5.000	30.000
18.007 - BGA Kindergarten Loppersum	-1.105,22	-25.000	-32.000	-15.000	-25.000	-25.000
<i>Auszahlung</i>	1.105,22	25.000	32.000	15.000	25.000	25.000
18.008 - Umgestaltung Schulzentrum Hinte	-110.762,18	0	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	110.762,18	0	0	0	0	0
18.012 - Sanierung Dreifach-Sporthalle Hinte	-32.605,02	-363.838	-800.000	-1.100.000	1.691.514	0
<i>Einzahlung</i>	150.000,00	1.691.514	1.900.000	900.000	1.691.514	0
<i>Auszahlung</i>	182.605,02	2.055.352	2.700.000	2.000.000	0	0
19.001 - BGA IGS	--	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	--	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19.005 - Notstromaggregate Katastrophenschutz	-14.361,74	-30.000	-100.000	-30.000	-30.000	-30.000
<i>Auszahlung</i>	14.361,74	30.000	100.000	30.000	30.000	30.000
19.006 - BGA Ordnungsamt	--	--	-12.000	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	--	12.000	0	0	0
19.014 - Artenvielfalt, Potenzialanalyse	--	-1.000	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	1.000	0	0	0	0
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	--	-120.000	-60.000	-120.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	120.000	60.000	120.000	0	0
19.017 - Ladesäule E-Mobility	-4.006,01	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
<i>Auszahlung</i>	4.006,01	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
20.004 - Neubau Kita Westerhusen	887.432,85	0	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	929.500,00	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	42.067,15	0	0	0	0	0
20.005 - Brückensanierung	-3.451,00	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
<i>Auszahlung</i>	3.451,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20.012 - Sanierung Mühle Hinte	--	-17.000	-56.000	-17.000	-17.000	0
<i>Einzahlung</i>	--	35.000	253.000	35.000	35.000	0
<i>Auszahlung</i>	--	52.000	309.000	52.000	52.000	0
20.013 - Digitalpakt GS Hinte	-22.277,29	-10.000	-40.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Einzahlung</i>	18.002,37	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	40.279,66	10.000	40.000	10.000	10.000	10.000
20.014 - Digitalpakt GS Loppersum	-70.531,87	--	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	18.948,63	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	89.480,50	--	0	0	0	0

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
20.016 - Dorfentwicklungsplanung	-23.883,25	25.500	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
<i>Einzahlung</i>	50.000,00	50.000	28.000	28.000	28.000	28.000
<i>Auszahlung</i>	73.883,25	24.500	40.000	40.000	40.000	40.000
21.001 - Doppelgarage FW Loppersum	-64.073,59	0	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	64.073,59	0	0	0	0	0
21.002 - Wohnmobilstellplatz Hinte	--	0	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
<i>Auszahlung</i>	--	0	120.000	120.000	120.000	120.000
21.003 - Konzepterstellung Tourismusentwicklung Hinte	-14.934,50	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	14.934,50	--	0	0	0	0
21.004 - Projekt Ärzteversorgung	--	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
<i>Auszahlung</i>	--	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.005 - Anbau Ausgabeküche GS Hinte	-181.513,82	0	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	181.513,82	0	0	0	0	0
22.001 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Hinte	-184,42	-84.000	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	336.000	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	184,42	420.000	0	0	0	0
22.002 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Loppersum	-38.133,49	-92.000	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	308.000	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	38.133,49	400.000	0	0	0	0
22.004 - Telefonanlage Kita Hinte	--	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<i>Auszahlung</i>	--	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
22.005 - Telefonanlage Kita Osterhusen	-6.606,89	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	6.606,89	--	0	0	0	0
22.006 - Umsetzung Brandschutzkonzept allgm.	-30.098,42	-40.000	-200.000	-65.000	-65.000	-40.000
<i>Auszahlung</i>	30.098,42	40.000	200.000	65.000	65.000	40.000
22.008 - Hochleistungssirenen allgm.	--	-135.900	-135.900	-135.900	-135.900	-135.900
<i>Auszahlung</i>	--	135.900	135.900	135.900	135.900	135.900
22.010 - BGA Turnhalle Grundschule Loppersum	--	-3.000	-6.000	-3.000	-3.000	-3.000
<i>Auszahlung</i>	--	3.000	6.000	3.000	3.000	3.000
22.011 - BGA Kindergarten Westerhusen	--	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	--	5.000	35.000	5.000	5.000	5.000
22.012 - Bleskeweg Tartanbahn	-38.020,80	-100.000	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	400.000	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	38.020,80	500.000	0	0	0	0
22.013 - Sanierung Sielweg	-23.326,44	0	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	1.427.166,03	--	0	0	0	0

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
<i>Auszahlung</i>	1.450.492,47	0	0	0	0	0
23.001 - BGA Turnhalle Hinte	--	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
<i>Auszahlung</i>	--	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
23.002 - BGA Ordnungsamt, Meldeamt, Standesamt	-5.561,87	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	5.561,87	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
23.003 - BGA Katastrophenschutz	--	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
<i>Auszahlung</i>	--	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
23.004 - Errichtung Jugendplatz	-30.949,26	15.000	-5.000	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	35.000	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	30.949,26	20.000	5.000	0	0	0
23.005 - Burgmauer Groß-Midlum	-38.184,05	0	0	-20.000	-28.000	0
<i>Einzahlung</i>	10.541,50	0	0	150.000	12.000	0
<i>Auszahlung</i>	48.725,55	0	0	170.000	40.000	0
23.006 - Sanitäcontainer	-14.542,99	0	0	0	-20.000	0
<i>Auszahlung</i>	14.542,99	0	0	0	20.000	0
24.001 - Sanierung Krummerweg	--	-370.000	-180.000	-370.000	-370.000	0
<i>Einzahlung</i>	--	770.000	420.000	770.000	770.000	0
<i>Auszahlung</i>	--	1.140.000	600.000	1.140.000	1.140.000	0
24.002 - DGH Cirkwehrum	--	-26.600	-26.600	-26.600	-26.600	-26.600
<i>Einzahlung</i>	--	106.400	106.400	106.400	106.400	106.400
<i>Auszahlung</i>	--	133.000	133.000	133.000	133.000	133.000
24.003 - Dorfplatz Groß Midlum - Dorfentwicklung -	--	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
<i>Einzahlung</i>	--	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
<i>Auszahlung</i>	--	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
24.004 - Alte Schule Loppersum - Dorfentwicklung -	--	-37.200	-37.200	-37.200	-37.200	-37.200
<i>Einzahlung</i>	--	148.800	148.800	148.800	148.800	148.800
<i>Auszahlung</i>	--	186.000	186.000	186.000	186.000	186.000
24.005 - Kommunale Wärmeplanung	--	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-55.000
<i>Einzahlung</i>	--	--	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	110.000	110.000	110.000	110.000	55.000
24.006 - Digitalisierung Kitas	--	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
<i>Auszahlung</i>	--	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
24.007 - MensaMax für Kitas	--	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	--	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
24.008 - Lizenz OWI	--	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	--	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
24.009 - Zuschuss Kiga Suurhusen Erweiterung	--	-250.000	-475.000	-250.000	-250.000	0
<i>Auszahlung</i>	--	250.000	475.000	250.000	250.000	0
25.001 - Speisehaus GS Loppersum	--	--	-191.000	-300.000	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	109.000	200.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	--	300.000	500.000	0	0

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
25.002 - DGH Westerhusen	--	--	-15.000	-65.000	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	135.000	365.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	--	150.000	430.000	0	0
25.003 - Dorfplatz Suurhusen - Dorf- entwicklungsplanung -	--	--	-15.000	-65.000	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	--	135.000	365.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	--	150.000	430.000	0	0
25.004 - Friedhof Canhusen	--	--	-10.000	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	--	--	10.000	0	0	0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

	VE 2026	VE 2027	VE 2028	Summe VEs
Gesamthaushalt	-1.590.000	-700.000	0	-2.290.000
15.013 – Sanierung Brücke Suurhuser Tief	-20.000			-20.000
18.012 – Sanierung Dreifach-Sporthalle Hinte	-1.350.000	-700.000		2.050.000
19.016- Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	-120.000			-120.000
20.016 – Dorfent- wicklungsplanung	-100.000			-100.000

Querschnitt Ergebnishaushalt

		Plan 2025						
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis	
GH - Gesamthaushalt	16.347.080	18.548.808	-2.201.729	860.000	0	860.000	-1.341.729	
1 - Geschäftsbereich I	15.697.320	15.743.583	-46.264	500.000	0	500.000	453.737	
10 - Team Innerer Dienst	74.000	1.617.950	-1.543.950	0	--	0	-1.543.950	
11101 - Verwaltungsleitung	74.000	318.150	-244.150	--	--	--	-244.150	
11102 - Innere Verwaltungsangelegenheiten	0	832.250	-832.250	0	--	0	-832.250	
11107 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	69.550	-69.550	--	--	--	-69.550	
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	0	398.000	-398.000	0	--	0	-398.000	
20 - Team Finanzen	11.369.500	5.729.523	5.639.977	500.000	--	500.000	6.139.977	
11103 - Finanzverwaltung	0	344.700	-344.700	--	--	--	-344.700	
11104 - Gemeindekasse	7.100	109.500	-102.400	--	--	--	-102.400	
53101 - Elektrizitätsversorgung	200.000	2.000	198.000	--	--	--	198.000	
53201 - Gasversorgung	27.000	500	26.500	--	--	--	26.500	
57101 - Wirtschaftsförderung	5.300	7.600	-2.300	500.000	--	500.000	497.700	
57304 - Beteiligung Kommunale GmbH	80.000	0	80.000	--	--	--	80.000	
57501 - Förderung des Fremdenverkehrs	0	25.223	-25.223	--	--	--	-25.223	
61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern	11.046.600	4.591.000	6.455.600	--	--	--	6.455.600	
61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	3.500	649.000	-645.500	--	--	--	-645.500	
30 - Team Bürgerservice, Bildung und Familie	4.253.820	8.396.110	-4.142.291	0	0	0	-4.142.291	
12101 - Wahlen und Statistiken	8.000	15.000	-7.000	--	--	--	-7.000	
12201 - Ordnungsaufgaben	24.775	269.050	-244.275	--	--	--	-244.275	
12202 - Melde- und Personenstandswesen	55.000	287.900	-232.900	--	--	--	-232.900	
12601 - Brandschutz	108.900	474.610	-365.710	0	0	0	-365.710	
12801 - Gemeinkosten Katastrophenschutz	--	41.000	-41.000	--	--	--	-41.000	

Plan 2025							
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum	51.200	530.300	-479.100	0	--	0	-479.100
21102 - Betrieb der Grundschule Hinte	30.500	239.600	-209.100	0	--	0	-209.100
21601 - Betrieb der Haupt- und Realschule Hinte	49.500	77.700	-28.200	0	--	0	-28.200
21801 - Betrieb der IGS Hinte	314.700	535.400	-220.700	--	--	--	-220.700
24301 - Übrige schulische Aufgaben	10.000	407.000	-397.000	--	--	--	-397.000
24401 - Kreisschulbaukasse	11.400	7.300	4.100	--	--	--	4.100
27301 - Sparchkurse	0	500	-500	--	--	--	-500
28101 - Heimat- und Kulturpflege	11.100	37.100	-26.000	--	--	--	-26.000
29101 - Förderung der Kirchengemeinden	--	2.200	-2.200	--	--	--	-2.200
31510 - Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	0	128.000	-128.000	--	--	--	-128.000
31551 - Betreuung von Flüchtlingen	500	150.600	-150.100	0	--	0	-150.100
36201 - Förderung von Jugendveranstaltungen/Ferienprogramm	3.500	14.300	-10.800	--	--	--	-10.800
36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte	1.618.795	1.941.600	-322.805	--	--	--	-322.805
36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum	763.125	1.090.300	-327.175	--	--	--	-327.175
36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten	21.700	175.300	-153.600	--	--	--	-153.600
36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße	554.487	678.500	-124.013	0	--	0	-124.013
36505 - Kindergarten VW-Werk	0	20.000	-20.000	--	--	--	-20.000
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	520.638	1.133.200	-612.563	--	--	--	-612.563
36751 - Betrieb Eltern- und Familienberatung	0	6.500	-6.500	--	--	--	-6.500
42101 - Förderung des Sports	--	28.900	-28.900	--	--	--	-28.900
55301 - Betrieb der Friedhöfe	87.400	83.100	4.300	--	--	--	4.300
55302 - Betrieb der Leichenhallen	7.500	19.450	-11.950	--	--	--	-11.950
57302 - Betrieb des Marktplatzes Hinte	1.100	1.700	-600	--	--	--	-600
2 - Geschäftsbereich II	649.760	2.805.225	-2.155.465	360.000	--	360.000	-1.795.465

Plan 2025							
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
40 - Team Gemeindeentwicklung	367.660	1.448.025	-1.080.365	0	--	0	-1.080.365
51101 - Aufstellung von Bauleitplänen	0	50.000	-50.000	--	--	--	-50.000
51102 - Dorfneuerungsmaßnahmen	7.300	15.800	-8.500	--	--	--	-8.500
52101 - Allgemeine Bauverwaltung	28.160	505.300	-477.140	--	--	--	-477.140
52201 - Wohnbebauung	0	800	-800	0	--	0	-800
53501 - Breitbandversorgung	--	25	-25	--	--	--	-25
53801 - Betrieb der Entwässerung	14.000	98.900	-84.900	--	--	--	-84.900
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	297.000	666.200	-369.200	0	--	0	-369.200
54201 - Ortsumgehungen, Ortsdurchfahrten in Kreisträgerschaft	--	2.400	-2.400	--	--	--	-2.400
54501 - Betrieb der Straßenbeleuchtung	20.500	102.400	-81.900	--	--	--	-81.900
55101 - Pflege der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen	400	6.200	-5.800	--	--	--	-5.800
55501 - Land- und Forstwirtschaft	300	--	300	--	--	--	300
50 - Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement	282.100	1.357.200	-1.075.100	360.000	--	360.000	-715.100
11106 - Liegenschaftsverwaltung	237.100	68.300	168.800	360.000	--	360.000	528.800
36601 - Kinderspielflächen	0	52.500	-52.500	0	--	0	-52.500
42401 - Betrieb der Außensportanlagen	12.500	70.000	-57.500	--	--	--	-57.500
42402 - Betrieb der Dreifachsporthalle	27.000	155.600	-128.600	--	--	--	-128.600
57301 - Betrieb des Bauhofes	0	969.300	-969.300	0	--	0	-969.300
57303 - Betrieb der Dorfgemeinschaftshäuser	5.400	20.500	-15.100	--	--	--	-15.100
57305 - Betrieb Bürgerhaus Osterhuser Straße	100	21.000	-20.900	--	--	--	-20.900

Querschnitt Finanzhaushalt

	Plan 2025									
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)
GH - Gesamthaushalt	15.541.220	16.964.160	-1.422.941	5.224.000	9.081.400	-3.857.400	-3.857.400	3.857.400	890.000	2.967.400
1 - Geschäftsbereich I	15.296.220	14.860.660	435.560	1.758.800	3.430.400	-1.671.600	-1.671.600	3.857.400	890.000	2.967.400
10 - Team Innerer Dienst	--	1.465.350	-1.465.350	--	155.000	-155.000	--	--	--	--
11101 - Verwaltungsleitung	--	228.650	-228.650	--	--	--	--	--	--	--
11102 - Innere Verwaltungsangelegenheiten	--	805.750	-805.750	--	5.000	-5.000	--	--	--	--
11107 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	--	68.950	-68.950	--	--	--	--	--	--	--
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	--	362.000	-362.000	--	150.000	-150.000	--	--	--	--
20 - Team Finanzen	11.254.700	5.674.900	5.579.800	1.300.000	1.011.500	288.500	288.500	3.857.400	890.000	2.967.400
11103 - Finanzverwaltung	--	294.500	-294.500	--	5.000	-5.000	--	--	--	--
11104 - Gemeindekasse	7.100	108.300	-101.200	--	--	--	--	--	--	--
53101 - Elektrizitätsversorgung	200.000	--	200.000	--	4.500	-4.500	--	--	--	--
53201 - Gasversorgung	27.000	500	26.500	--	--	--	--	--	--	--
57101 - Wirtschaftsförderung	--	7.500	-7.500	1.300.000	1.002.000	298.000	298.000	--	--	--
57304 - Beteiligung Kommunale GmbH	80.000	--	80.000	--	--	--	--	--	--	--
57501 - Förderung des Fremdenverkehrs	--	25.100	-25.100	--	--	--	--	--	--	--
61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern	10.937.100	4.590.000	6.347.100	--	--	--	--	--	--	--
61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	3.500	649.000	-645.500	--	--	--	--	3.857.400	890.000	2.967.400

Haushaltsplan Hinte

		Plan 2025								
		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)
<i>30 - Team Bürgerservice, Bildung und Familie</i>		4.041.520	7.720.410	-3.678.891	458.800	2.263.900	-1.805.100	--	--	--
12101	- Wahlen und Statistiken	8.000	15.000	-7.000	--	--	--	--	--	--
12201	- Ordnungsaufgaben	24.775	255.650	-230.875	--	17.000	-17.000	--	--	--
12202	- Melde- und Personenstandswesen	55.000	286.400	-231.400	--	10.000	-10.000	--	--	--
12601	- Brandschutz	88.900	338.310	-249.410	70.000	635.900	-565.900	--	--	--
12801	- Gemeinkosten Katastrophenschutz	--	40.000	-40.000	--	115.000	-115.000	--	--	--
21101	- Betrieb der Grundschule Loppersum	30.600	398.500	-367.900	109.000	361.000	-252.000	--	--	--
21102	- Betrieb der Grundschule Hinte	7.100	189.100	-182.000	--	48.000	-48.000	--	--	--
21801	- Betrieb der IGS Hinte	300.500	519.600	-219.100	--	10.000	-10.000	--	--	--
24301	- Übrige schulische Aufgaben	10.000	381.000	-371.000	--	18.000	-18.000	--	--	--
24401	- Kreisschulbaukasse	--	--	--	26.800	26.500	300	--	--	--
27301	- Sparchkurse	--	500	-500	--	--	--	--	--	--
28101	- Heimat- und Kulturpflege	100	17.900	-17.800	253.000	309.000	-56.000	--	--	--
31510	- Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	--	127.000	-127.000	--	--	--	--	--	--
31551	- Betreuung von Flüchtlingen	500	150.600	-150.100	--	--	--	--	--	--
36201	- Förderung von Jugendveranstaltungen/Ferienprogramm	--	9.800	-9.800	--	5.000	-5.000	--	--	--
36501	- Betrieb des Kindergartens Hinte	1.611.695	1.888.500	-276.805	--	57.500	-57.500	--	--	--
36502	- Betrieb des Kindergartens Loppersum	754.325	1.052.900	-298.575	--	32.000	-32.000	--	--	--

Haushaltsplan Hinte

		Plan 2025								
		Einzahlungen aus ifd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus ifd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)
36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten	17.600	170.000	-152.400	--	475.000	-475.000	--	--	--	--
36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße	539.787	646.200	-106.413	--	15.000	-15.000	--	--	--	--
36505 - Kindergarten VW-Werk	--	20.000	-20.000	--	--	--	--	--	--	--
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	498.938	1.083.800	-584.863	--	35.000	-35.000	--	--	--	--
36751 - Betrieb Eltern- und Familienberatung	--	6.500	-6.500	--	--	--	--	--	--	--
42101 - Förderung des Sports	--	24.000	-24.000	--	10.000	-10.000	--	--	--	--
55301 - Betrieb der Friedhöfe	87.400	81.000	6.400	--	84.000	-84.000	--	--	--	--
55302 - Betrieb der Leichenhallen	5.200	16.450	-11.250	--	--	--	--	--	--	--
57302 - Betrieb des Marktplatzes Hinte	1.100	1.700	-600	--	--	--	--	--	--	--
2 - Geschäftsbereich II	245.000	2.103.500	-1.858.500	3.465.200	5.651.000	-2.185.800	--	--	--	--
40 - Team Gemeindeentwicklung	2.100	948.100	-946.000	1.005.200	2.039.000	-1.033.800	--	--	--	--
51101 - Aufstellung von Bauleitplänen	--	50.000	-50.000	--	--	--	--	--	--	--
51102 - Dorfenerneuerungsmaßnahmen	--	--	--	135.000	150.000	-15.000	--	--	--	--
52101 - Allgemeine Bauverwaltung	1.800	499.000	-497.200	450.200	659.000	-208.800	--	--	--	--
53801 - Betrieb der Entwässerung	--	85.000	-85.000	--	--	--	--	--	--	--
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	200	219.000	-218.800	420.000	1.230.000	-810.000	--	--	--	--
54501 - Betrieb der Straßenbeleuchtung	100	90.000	-89.900	--	--	--	--	--	--	--
55101 - Pflege der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen	--	5.100	-5.100	--	--	--	--	--	--	--

Haushaltsplan Hintze

		Plan 2025								
		Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)
50 - Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement		242.900	1.155.400	-912.500	2.460.000	3.612.000	-1.152.000	--	--	--
11106 - Liegenschaftsverwaltung		236.800	48.000	188.800	560.000	850.000	-290.000	--	--	--
36601 - Kinderspielflächen		--	30.000	-30.000	--	20.000	-20.000	--	--	--
42401 - Betrieb der Außensportanlagen		--	42.700	-42.700	--	--	--	--	--	--
42402 - Betrieb der Dreifachsporthalle		1.000	104.700	-103.700	1.900.000	2.700.000	-800.000	--	--	--
57301 - Betrieb des Bauhofes		--	895.800	-895.800	--	42.000	-42.000	--	--	--
57303 - Betrieb der Dorfgemeinschaftshäuser		5.100	19.200	-14.100	--	--	--	--	--	--
57305 - Betrieb Bürgerhaus Osterhuser Straße		--	15.000	-15.000	--	--	--	--	--	--

Querschnitt Finanzhaushalt Zusammenfassung

	Plan 2025			
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
GH - Gesamthaushalt	-1.422.941	-3.857.400	2.967.400	-2.312.941
1 - Geschäftsbereich I	435.560	-1.671.600	2.967.400	1.731.360
10 - Team Innerer Dienst	-1.465.350	-155.000	--	-1.620.350
11101 - Verwaltungsleitung	-228.650	--	--	-228.650
11102 - Innere Verwaltungsangelegenheiten	-805.750	-5.000	--	-810.750
11107 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	-68.950	--	--	-68.950
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	-362.000	-150.000	--	-512.000
20 - Team Finanzen	5.579.800	288.500	2.967.400	8.835.700
11103 - Finanzverwaltung	-294.500	-5.000	--	-299.500
11104 - Gemeindekasse	-101.200	--	--	-101.200
53101 - Elektrizitätsversorgung	200.000	-4.500	--	195.500
53201 - Gasversorgung	26.500	--	--	26.500
57101 - Wirtschaftsförderung	-7.500	298.000	--	290.500
57304 - Beteiligung Kommunale GmbH	80.000	--	--	80.000
57501 - Förderung des Fremdenverkehrs	-25.100	--	--	-25.100
61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern	6.347.100	--	--	6.347.100
61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-645.500	--	2.967.400	2.321.900
30 - Team Bürgerservice, Bildung und Familie	-3.678.891	-1.805.100	--	-5.483.991
12101 - Wahlen und Statistiken	-7.000	--	--	-7.000
12201 - Ordnungsaufgaben	-230.875	-17.000	--	-247.875
12202 - Melde- und Personenstandswesen	-231.400	-10.000	--	-241.400
12601 - Brandschutz	-249.410	-565.900	--	-815.310

Plan 2025

	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
12801 - Gemeinkosten Katastrophenschutz	-40.000	-115.000	--	-155.000
21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum	-367.900	-252.000	--	-619.900
21102 - Betrieb der Grundschule Hinte	-182.000	-48.000	--	-230.000
21801 - Betrieb der IGS Hinte	-219.100	-10.000	--	-229.100
24301 - Übrige schulische Aufgaben	-371.000	-18.000	--	-389.000
24401 - Kreisschulbaukasse	--	300	--	300
27301 - Sparchkurse	-500	--	--	-500
28101 - Heimat- und Kulturpflege	-17.800	-56.000	--	-73.800
31510 - Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	-127.000	--	--	-127.000
31551 - Betreuung von Flüchtlingen	-150.100	--	--	-150.100
36201 - Förderung von Jugendveranstaltungen/Ferienprogramm	-9.800	-5.000	--	-14.800
36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte	-276.805	-57.500	--	-334.305
36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum	-298.575	-32.000	--	-330.575
36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten	-152.400	-475.000	--	-627.400
36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße	-106.413	-15.000	--	-121.413
36505 - Kindergarten VW-Werk	-20.000	--	--	-20.000
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	-584.863	-35.000	--	-619.863
36751 - Betrieb Eltern- und Familienberatung	-6.500	--	--	-6.500
42101 - Förderung des Sports	-24.000	-10.000	--	-34.000
55301 - Betrieb der Friedhöfe	6.400	-84.000	--	-77.600
55302 - Betrieb der Leichenhallen	-11.250	--	--	-11.250
57302 - Betrieb des Marktplatzes Hinte	-600	--	--	-600
2 - Geschäftsbereich II	-1.858.500	-2.185.800	--	-4.044.300

Plan 2025					
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)	
40 - Team Gemeindeentwicklung	-946.000	-1.033.800	--	-1.979.800	
51101 - Aufstellung von Bauleitplänen	-50.000	--	--	-50.000	
51102 - Dorfenerneuerungsmaßnahmen	--	-15.000	--	-15.000	
52101 - Allgemeine Bauverwaltung	-497.200	-208.800	--	-706.000	
53801 - Betrieb der Entwässerung	-85.000	--	--	-85.000	
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	-218.800	-810.000	--	-1.028.800	
54501 - Betrieb der Straßenbeleuchtung	-89.900	--	--	-89.900	
55101 - Pflege der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen	-5.100	--	--	-5.100	
50 - Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement	-912.500	-1.152.000	--	-2.064.500	
11106 - Liegenschaftsverwaltung	188.800	-290.000	--	-101.200	
36601 - Kinderspielflächen	-30.000	-20.000	--	-50.000	
42401 - Betrieb der Außensportanlagen	-42.700	--	--	-42.700	
42402 - Betrieb der Dreifachsporthalle	-103.700	-800.000	--	-903.700	
57301 - Betrieb des Bauhofes	-895.800	-42.000	--	-937.800	
57303 - Betrieb der Dorfgemeinschaftshäuser	-14.100	--	--	-14.100	
57305 - Betrieb Bürgerhaus Osterhuser Straße	-15.000	--	--	-15.000	

2 Teilhaushalte

11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	10	Team Innerer Dienst
Produkt	11108	Elektronisch Datenverarbeitungsanlage
Importelement	11108	Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

Produktbeschreibung

Unter dieses Produkt fallen die Beschaffung und Installation von Hard- und Software sowie die Anwenderbetreuung.

Außerdem wird die Internetseite der Gemeinde Hinte in diesem Bereich gepflegt und laufend aktualisiert.

Die Mehrzahl der fachbezogenen Anwendungen läuft über einen zentralen Server in Oldenburg bei der KDO.

Daher beinhaltet dieses Produkt auch die ständige Kommunikation und damit verbunden den Informationsaustausch mit der KDO.

Zielgruppen

- Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
- Einwohner der Gemeinde Hinte
- Besucher der Internetseite der Gemeinde
- Ratsmitglieder

Allgemeine Ziele

- Sicherstellung einer funktionsfähigen EDV-Anlage
- Minimierung der Reaktionszeit (soweit beeinflussbar) bei Störungen
- ständige Bereitstellung eines umfassenden Informationsangebotes auf der Homepage
- Gewährleistung des Datenschutzes und der Datensicherheit

Auftragsgrundlage

Interne Dienstvorschriften

Leistungsumfang

- Einsatz, Organisation und Beschaffung von EDV
- Internetauftritt

Teilergebnisplan 11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.049,48	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
16 - Abschreibungen	--	56.865	36.000	36.000	36.000	36.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	242.316,27	304.500	337.000	352.000	367.000	382.000
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	247.365,75	386.365	398.000	413.000	428.000	443.000
21 - Ordentliches Ergebnis	-247.365,75	-386.365	-398.000	-413.000	-428.000	-443.000
25 - Jahresergebnis	-247.365,75	-386.365	-398.000	-413.000	-428.000	-443.000
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-247.365,75	-386.365	-398.000	-413.000	-428.000	-443.000

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

Die Erhöhungen in diesem Bereich resultieren aus den Änderungen im Bereich der Mehrwertsteuer zum 01.01.2025. Ferner wurden die Kosten der KDO an das momentane Ist angepasst.

Teilfinanzplan 11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	6.056,72	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	240.139,75	304.500	337.000	352.000	367.000	382.000
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	246.196,47	329.500	362.000	377.000	392.000	407.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-246.196,47	-329.500	-362.000	-377.000	-392.000	-407.000
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.250,73	45.000	150.000	125.000	125.000	125.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.250,73	45.000	150.000	125.000	125.000	125.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-28.250,73	-45.000	-150.000	-125.000	-125.000	-125.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-274.447,20	-374.500	-512.000	-502.000	-517.000	-532.000
36 - Finanzmittelveränderung	-274.447,20	-374.500	-512.000	-502.000	-517.000	-532.000
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-274.447,20	-374.500	-512.000	-502.000	-517.000	-532.000

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 11108 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -150.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	-28.250,73	-45.000	-150.000	-125.000	-125.000	-125.000
10.005 - EDV-Gerätschaften	--	-5.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
11.001 - EDV-Lizenzen	-25.706,68	--	0	0	0	0
14.004 - Modernisierung EDV	-2.544,05	-40.000	-135.000	-110.000	-110.000	-110.000

57101 - Wirtschaftsförderung

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	20	Team Finanzen
Produkt	57101	Wirtschaftsförderung
Importelement	57101	Wirtschaftsförderung

Produktbeschreibung

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung beteiligt sich die Gemeinde an diversen Kooperationen und Zusammenschlüssen. Zudem fallen Zahlungen für Werbemaßnahmen und Messeteilnahmen in dieses Produkt.

Auch die Erschließung von Gewerbegebieten sind diesem Produkt zuzuordnen.

Zielgruppen

- Zweckverbände
- Betriebe
- Werbevereinigungen
- Unternehmensgründer

Allgemeine Ziele

- Sicherung und Ausbau des Wirtschaftsstandortes Hinte
- Zielgerichteter Einsatz von Mitteln in Werbemaßnahmen

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Satzungen, Zweckverbandsverträge

Leistungsumfang

- Beteiligung an Kooperationen
- Werbemaßnahmen für die Gemeinde
- Erschließung von Gewerbegebieten

Teilergebnisplan 57101 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
12 - Summe ordentliche Erträge	--	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
ordentliche Aufwendungen						
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	--	0	2.000	2.000	2.000	2.000
16 - Abschreibungen	--	100	100	100	100	100
18 - Transferaufwendungen	--	0	3.000	3.000	3.000	3.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	--	500	2.500	2.500	2.500	2.500
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	--	600	7.600	7.600	7.600	7.600
21 - Ordentliches Ergebnis	--	4.700	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
22 - Außerordentliche Erträge	--	--	500.000	500.000	0	0
24 - Außerordentliches Ergebnis	--	--	500.000	500.000	0	0
25 - Jahresergebnis	--	4.700	497.700	497.700	-2.300	-2.300
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	--	4.700	497.700	497.700	-2.300	-2.300

Teilfinanzplan 57101 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	--	0	2.000	2.000	2.000	2.000
14 - Transferauszahlungen	--	0	3.000	3.000	3.000	3.000
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	500	2.500	2.500	2.500	2.500
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	--	500	7.500	7.500	7.500	7.500
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	--	-500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
18 - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	--	--	800.000	1.600.000	0	0
20 - Veräußerung von Sachvermögen	--	--	500.000	500.000	0	0
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	1.300.000	2.100.000	0	0
25 - Baumaßnahmen	--	0	1.000.000	2.000.000	0	0
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	2.000	1.002.000	2.002.000	2.000	2.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	--	-2.000	298.000	98.000	-2.000	-2.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	--	-2.500	290.500	90.500	-9.500	-9.500
36 - Finanzmittelveränderung	--	-2.500	290.500	90.500	-9.500	-9.500
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	--	-2.500	290.500	90.500	-9.500	-9.500

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 57101 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von 298.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 57101 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
57101 - Wirtschaftsförderung	--	-2.000	298.000	98.000	-2.000	-2.000
10.062 - Zahlung/Verkauf Halle Gewerbegebiet	--	--	500.000	500.000	0	0
15.008 - Erschließung Gewerbegebiet Westerhusen	--	0	-200.000	-400.000	0	0
21.004 - Projekt Ärzteversorgung	--	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

57501 - Förderung des Fremdenverkehrs

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	20	Team Finanzen
Produkt	57501	Förderung des Fremdenverkehrs
Importelement	57501	Förderung des Fremdenverkehrs

Produktbeschreibung

Die Gemeinde Hinte betreibt in der Mühle eine Fremdenverkehrszentrale mit einer Tourist-Info. Außerdem werden in diesem Produkt Ausgaben für Marketingmaßnahmen im Rahmen des Fremdenverkehrs und für den Urlauberbus veranschlagt.

Zielgruppen

- Vermieter in der Gemeinde Hinte
- Urlauber, Besucher der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Steigerung des Bekanntheitsgrades der Gemeinde
- Bedarfsgerechte Betreuung von Urlaubern

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der politischen Gremien, EU-Richtlinien

Leistungsumfang

- Betrieb der Fremdenverkehrszentrale in der Mühle
- sonstige Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs (Marketing)
- Beteiligung am Urlauberbus

Teilergebnisplan 57501 - Förderung des Fremdenverkehrs

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282,52	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
16 - Abschreibungen	--	123	123	123	123	123
18 - Transferaufwendungen	3.827,00	4.800	5.000	5.000	5.000	5.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	13.060,82	21.400	19.000	19.000	19.000	19.000
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	17.170,34	27.323	25.223	25.223	25.223	25.223
21 - Ordentliches Ergebnis	-17.170,34	-27.323	-25.223	-25.223	-25.223	-25.223
25 - Jahresergebnis	-17.170,34	-27.323	-25.223	-25.223	-25.223	-25.223
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-17.170,34	-27.323	-25.223	-25.223	-25.223	-25.223

Teilfinanzplan 57501 - Förderung des Fremdenverkehrs

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	282,52	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
14 - Transferauszahlungen	3.586,62	5.200	5.000	5.000	5.000	5.000
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	15.482,32	21.400	19.000	19.000	19.000	19.000
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.351,46	27.600	25.100	25.100	25.100	25.100
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-19.351,46	-27.600	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.934,50	--	0	0	0	0
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.934,50	--	0	0	0	0
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-14.934,50	--	0	0	0	0
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-34.285,96	-27.600	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100
36 - Finanzmittelveränderung	-34.285,96	-27.600	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-34.285,96	-27.600	-25.100	-25.100	-25.100	-25.100

Der Haushaltsplan 2025 sieht beim Kostenträger 57501 keine Investitionsmaßnahmen vor.

61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	20	Team Finanzen
Produkt	61101	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern
Importelement	61101	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

Produktbeschreibung

Die Gemeinde Hinte erhebt die Realsteuern nach dem Grund- bzw. Gewerbesteuergesetz. Ferner werden aufgrund einer Satzung noch die Hunde und die Vergnügungssteuern erhoben. An allgemeinen Zuweisungen erhält die Gemeinde die Schlüsselzuweisungen und beantragt jährlich aufgrund der schlechten finanziellen Lage eine Bedarfszuweisung.

Auch an der Einkommens- und an der Umsatzsteuer als Bundessteuern wird die Gemeinde über eine Schlüsselzahl beteiligt.

An allgemeinen Umlagen hat die Gemeinde eine Kreisumlage, welche u.a. von der Steuereinnahmekraft abhängt, zu zahlen.

Ferner wird vom Land Niedersachsen eine Gewerbesteuerumlage erhoben

Allgemeine Ziele

- Sicherung von Ansprüchen aus Finanzmitteln
- rechtzeitige Beantragung von allgemeinen Zuweisungen (soweit erforderlich)

Auftragsgrundlage

GrundstG, GewStG, AO, kommunale Steuersatzungen, FAG

Leistungsumfang

- Schlüsselzuweisungen
- Kreisumlage
- Bedarfszuweisung
- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Hundesteuer
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
- Gewerbesteuerumlage
- Vergnügungssteuer

Teilergebnisplan 61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
1 - Steuern und ähnliche Abgaben	7.256.318,21	6.320.000	7.177.000	6.378.000	6.478.000	6.678.000
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.869.744,00	3.290.000	3.760.000	3.760.000	3.760.000	3.760.000
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	109.500	109.500	109.500	109.500	109.500
8 - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	51,54	--	0	0	0	0
11 - sonstige ordentliche Erträge	--	100	100	100	100	100
12 - Summe ordentliche Erträge	11.126.113,75	9.719.600	11.046.600	10.247.600	10.347.600	10.547.600
ordentliche Aufwendungen						
16 - Abschreibungen	395,70	0	1.000	1.000	1.000	1.000
18 - Transferaufwendungen	4.483.987,00	4.365.000	4.585.000	4.585.000	4.585.000	4.585.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	--	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	4.484.382,70	4.370.000	4.591.000	4.591.000	4.591.000	4.591.000
21 - Ordentliches Ergebnis	6.641.731,05	5.349.600	6.455.600	5.656.600	5.756.600	5.956.600
25 - Jahresergebnis	6.641.731,05	5.349.600	6.455.600	5.656.600	5.756.600	5.956.600
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	6.641.731,05	5.349.600	6.455.600	5.656.600	5.756.600	5.956.600

Teilfinanzplan 61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
1 - Steuern und ähnliche Abgaben	7.354.206,91	6.320.000	7.177.000	6.378.000	6.478.000	6.678.000
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.869.744,00	3.290.000	3.760.000	3.760.000	3.760.000	3.760.000
7 - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	51,54	--	0	0	0	0
8 - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	--	500	100	100	100	100
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.224.002,45	9.610.500	10.937.100	10.138.100	10.238.100	10.438.100
14 - Transferauszahlungen	4.483.987,00	4.365.000	4.585.000	4.585.000	4.585.000	4.585.000
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	--	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.483.987,00	4.370.000	4.590.000	4.590.000	4.590.000	4.590.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	6.740.015,45	5.240.500	6.347.100	5.548.100	5.648.100	5.848.100
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	6.740.015,45	5.240.500	6.347.100	5.548.100	5.648.100	5.848.100
36 - Finanzmittelveränderung	6.740.015,45	5.240.500	6.347.100	5.548.100	5.648.100	5.848.100
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	6.740.015,45	5.240.500	6.347.100	5.548.100	5.648.100	5.848.100

Der Haushaltsplan 2025 sieht beim Kostenträger 61101 keine Investitionsmaßnahmen vor.

12601 - Brandschutz

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	12601	Brandschutz
Importelement	12601	Brandschutz

Produktbeschreibung

Dieses Produkt umfasst alle Aufgaben im Zusammenhang mit dem Brandschutz, der durch 5 freiwillige Feuerwehren (darunter 2 Stützpunktfeuerwehren) gewährleistet wird.

Diese Aufgaben beinhalten im Wesentlichen die Bekämpfung von Bränden in verschiedenen Größenordnungen sowie den Schutz von Menschen und Sachen vor Brandschäden, Hilfeleistungen bei Not- und Unglücksfällen und die Mitwirkung beim Katastrophenschutz.

Ebenso werden in diesem Produkt die Beschaffung von Material, Ausrüstungsgegenständen und Fahrzeugen abgedeckt.

Zielgruppen

- Betroffene von Brand- oder Unfallschäden in der Gemeinde Hinte
- Verkehrsteilnehmer im Bereich der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Minimierung der Reaktionszeit im Einsatzfall
- Gewährleistung des Brandschutzes durch Erhalt der notwendigen Standards
- Schnelle und umfassende Hilfe im Einsatzfall

Auftragsgrundlage

Nds. BrandschG mit entsprechenden Verordnungen, Satzung für die freiwillige Feuerwehr

Leistungsumfang

- Feuerlöschwesen allgemein
- Tätigkeiten der Feuerwehr Hinte
- Tätigkeiten der Feuerwehr Loppersum
- Tätigkeiten der Feuerwehr Suurhusen
- Tätigkeiten der Feuerwehr Osterhusen
- Tätigkeiten der Feuerwehr Groß Midlum

Teilergebnisplan 12601 - Brandschutz

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	23.285,00	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
6 - privatrechtliche Entgelte	54.261,95	63.100	63.100	63.100	63.100	63.100
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
12 - Summe ordentliche Erträge	77.546,95	108.900	108.900	108.900	108.900	108.900
ordentliche Aufwendungen						
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.048,01	252.250	223.050	214.050	214.050	229.050
16 - Abschreibungen	--	114.700	136.300	136.300	136.300	136.300
18 - Transferaufwendungen	11.882,45	26.860	26.860	26.860	26.860	26.860
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	62.391,02	83.400	88.400	88.400	73.900	83.400
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	229.321,48	477.210	474.610	465.610	451.110	475.610
21 - Ordentliches Ergebnis	-151.774,53	-368.310	-365.710	-356.710	-342.210	-366.710
25 - Jahresergebnis	-151.774,53	-368.310	-365.710	-356.710	-342.210	-366.710
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-151.774,53	-373.810	-371.210	-362.210	-347.710	-372.210

Teilfinanzplan 12601 - Brandschutz

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	15.369,00	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
5 - privatrechtliche Entgelte	54.787,91	55.100	63.100	63.100	63.100	63.100
6. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	350,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.506,91	80.900	88.900	88.900	88.900	88.900
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegen- stände	172.101,80	223.250	223.050	214.050	214.050	229.050
14 - Transferauszahlungen	10.182,45	26.860	26.860	26.860	26.860	26.860
15 - sonstige haushaltswirksame Aus- zahlungen	57.023,65	83.400	88.400	88.400	73.900	83.400
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	239.307,90	333.510	338.310	329.310	314.810	339.310
17 - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Aus- zahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit)	-168.800,99	-252.610	-249.410	-240.410	-225.910	-250.410
18 - Zuwendungen für Investitionstätig- keit	136.831,79	40.000	70.000	54.000	54.000	40.000
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	136.831,79	40.000	70.000	54.000	54.000	40.000
24 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	--	5.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25 - Baumaßnahmen	186.863,39	--	0	0	0	0
26 - Erwerb von beweglichem Sach- vermögen	483.103,48	425.900	585.900	450.900	454.900	425.900
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	669.966,87	430.900	635.900	500.900	504.900	475.900
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investi- onstätigkeit)	-533.135,08	-390.900	-565.900	-446.900	-450.900	-435.900
32 - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-701.936,07	-643.510	-815.310	-687.310	-676.810	-686.310
36 - Finanzmittelveränderung	-701.936,07	-643.510	-815.310	-687.310	-676.810	-686.310
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-701.936,07	-643.510	-815.310	-687.310	-676.810	-686.310

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 12601 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -565.900 Euro.

Wesentlichen Investitionen 12601 - Brandschutz

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
12601 - Brandschutz	-533.135,08	-390.900	-565.900	-446.900	-450.900	-435.900
10.009 - Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr	-230.255,27	-120.000	-90.000	-106.000	-110.000	-120.000
13.005 - Fahrzeugbeschaffung Feuer- wehren	-85.918,00	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
15.002 - Tiefbrunnen Feuerwehrhaus Cirkwehrum	--	-5.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
16.010 - Bau Fahrzeughalle Feuer- wehr Osterhusen	-122.789,80	--	0	0	0	0
21.001 - Doppelgarage FW Lopper- sum	-64.073,59	0	0	0	0	0
22.006 - Umsetzung Brandschutzkon- zept allgm.	-30.098,42	-40.000	-200.000	-65.000	-65.000	-40.000
22.008 - Hochleistungssirenen allgm.	--	-135.900	-135.900	-135.900	-135.900	-135.900

21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	21101	Betrieb der Grundschule Loppersum
Importelement	21101	Betrieb der Grundschule Loppersum

Produktbeschreibung

In der Grundschule werden den Kindern in den Klassen 1 bis 4 grundlegende Lern- und Arbeitsformen sowie mathematische, sprachliche und z.T. auch naturwissenschaftliche Kenntnisse vermittelt.

Diese Kenntnisse sollen das Fundament für die weitere schulische Ausbildung darstellen.

Im Rahmen des Schulbetriebes sorgt die Gemeinde für Rahmenbedingungen die einen geordneten Unterricht in den Schulen ermöglichen.

Hierzu zählen die Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der Gebäude, Hausmeisterdienste, Verwaltungstätigkeiten usw.

Des Weiteren besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Lehrerschaft.

Die genannten Aufgaben gelten auch für den Betrieb der Sporthalle

Zielgruppen

- Schüler, Eltern und Lehrer in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Gewährleistung von Rahmenbedingungen, die einen geordneten Unterricht ermöglichen unter Berücksichtigung von Effektivität und Effizienz

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)

Leistungsumfang

- Betrieb der Grundschule Loppersum

- Betrieb der Sporthalle Loppersum

Teilergebnisplan 21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	20.300	20.600	20.600	20.600	20.600
6 - privatrechtliche Entgelte	7.686,37	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.746,80	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
12 - Summe ordentliche Erträge	11.683,17	50.900	51.200	51.200	51.200	51.200
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	200.602,35	234.900	242.400	242.400	242.400	242.400
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.352,62	80.000	100.300	90.300	90.300	90.300
16 - Abschreibungen	2.340,92	129.100	131.300	131.300	131.300	131.300
18 - Transferaufwendungen	35.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	16.927,30	16.300	16.300	16.300	16.300	16.300
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	329.223,19	500.300	530.300	520.300	520.300	520.300
21 - Ordentliches Ergebnis	-317.540,02	-449.400	-479.100	-469.100	-469.100	-469.100
25 - Jahresergebnis	-317.540,02	-449.400	-479.100	-469.100	-469.100	-469.100
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-14.500	-14.500	-14.500	-14.500	-14.500
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-317.540,02	-463.900	-493.600	-483.600	-483.600	-483.600

Teilfinanzplan 21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
5 - privatrechtliche Entgelte	7.653,15	11.600	21.600	21.600	21.600	21.600
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.746,80	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.649,95	20.600	30.600	30.600	30.600	30.600
10 - Personalauszahlungen	200.602,35	234.400	241.900	241.900	241.900	241.900
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	81.524,99	80.000	100.300	90.300	90.300	90.300
14 - Transferauszahlungen	47.500,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	16.990,10	16.300	16.300	16.300	16.300	16.300
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	346.617,44	370.700	398.500	388.500	388.500	388.500
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-334.967,49	-350.100	-367.900	-357.900	-357.900	-357.900
18 - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	166.500,00	308.000	109.000	200.000	0	0
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	166.500,00	308.000	109.000	200.000	0	0
24 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.416,75	--	0	0	0	0
25 - Baumaßnahmen	143.376,80	--	300.000	500.000	0	0
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.753,84	428.000	61.000	48.000	28.000	28.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154.547,39	428.000	361.000	548.000	28.000	28.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	11.952,61	-120.000	-252.000	-348.000	-28.000	-28.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-323.014,88	-470.100	-619.900	-705.900	-385.900	-385.900
36 - Finanzmittelveränderung	-323.014,88	-470.100	-619.900	-705.900	-385.900	-385.900
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-323.014,88	-470.100	-619.900	-705.900	-385.900	-385.900

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 21101 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -252.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum	11.952,61	-120.000	-252.000	-348.000	-28.000	-28.000
10.012 - BGA Grundschule Loppersum	-20.516,65	-25.000	-55.000	-45.000	-25.000	-25.000
13.012 - Energ. Sanierung d. Grundsch. u. Turnh. Loppers.	76.833,25	--	0	0	0	0
15.016 - Sanierung Grundschule Hinte	83.250,00	--	0	0	0	0
20.014 - Digitalpakt GS Loppersum	-89.480,50	--	0	0	0	0
22.002 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Loppersum	-38.133,49	-92.000	0	0	0	0
22.010 - BGA Turnhalle Grundschule Loppersum	--	-3.000	-6.000	-3.000	-3.000	-3.000
25.001 - Speisehaus GS Loppersum	--	--	-191.000	-300.000	0	0

21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	21102	Betrieb der Grundschule Hinte
Importelement	21102	Betrieb der Grundschule Hinte

Produktbeschreibung

In der Grundschule werden den Kindern in den Klassen 1 bis 4 grundlegende Lern- und Arbeitsformen sowie mathematische, sprachliche und z.T. auch naturwissenschaftliche Kenntnisse vermittelt.

Diese Kenntnisse sollen das Fundament für die weitere schulische Ausbildung darstellen.

Im Rahmen des Schulbetriebes sorgt die Gemeinde für Rahmenbedingungen die einen geordneten Unterricht in den Schulen ermöglichen.

Hierzu zählen die Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der Gebäude, Hausmeisterdienste, Verwaltungstätigkeiten usw.

Des Weiteren besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Lehrerschaft.

Die genannten Aufgaben gelten auch für den Betrieb der Sporthalle

Zielgruppen

- Schüler, Eltern und Lehrer in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Gewährleistung von Rahmenbedingungen, die einen geordneten Unterricht ermöglichen unter Berücksichtigung von Effektivität und Effizienz

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)

Leistungsumfang

- Betrieb der Grundschule Hinte
- Betrieb der kleinen Sporthalle Hinte

Teilergebnisplan 21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.648,67	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	23.400	23.400	23.400	23.400	23.400
6 - privatrechtliche Entgelte	575,06	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12 - Summe ordentliche Erträge	3.223,73	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	86.661,55	101.700	93.700	93.700	93.700	93.700
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.657,62	37.800	47.800	37.800	37.800	37.800
16 - Abschreibungen	819,03	66.400	50.000	50.000	50.000	50.000
17 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.325,17	--	--	--	--	--
18 - Transferaufwendungen	30.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	12.888,78	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	185.352,15	254.000	239.600	229.600	229.600	229.600
21 - Ordentliches Ergebnis	-182.128,42	-223.500	-209.100	-199.100	-199.100	-199.100
25 - Jahresergebnis	-182.128,42	-223.500	-209.100	-199.100	-199.100	-199.100
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	69.500	69.500	69.500	69.500	69.500
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-69.500	-69.500	-69.500	-69.500	-69.500
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-182.128,42	-293.000	-278.600	-268.600	-268.600	-268.600

Teilfinanzplan 21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.648,67	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
5 - privatrechtliche Entgelte	626,33	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.275,00	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
10 - Personalauszahlungen	86.661,55	101.200	93.200	93.200	93.200	93.200
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	53.861,61	37.800	47.800	37.800	37.800	37.800
13 - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.325,17	--	--	--	--	--
14 - Transferauszahlungen	30.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	13.161,29	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	188.009,62	187.100	189.100	179.100	179.100	179.100
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-184.734,62	-180.000	-182.000	-172.000	-172.000	-172.000
18 - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	36.951,00	336.000	0	0	0	0
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	36.951,00	336.000	0	0	0	0
24 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.416,75	--	0	0	0	0
25 - Baumaßnahmen	221.620,90	0	30.000	0	0	0
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.428,33	438.000	18.000	18.000	18.000	18.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.465,98	438.000	48.000	18.000	18.000	18.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-198.514,98	-102.000	-48.000	-18.000	-18.000	-18.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-383.249,60	-282.000	-230.000	-190.000	-190.000	-190.000
36 - Finanzmittelveränderung	-383.249,60	-282.000	-230.000	-190.000	-190.000	-190.000
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-383.249,60	-282.000	-230.000	-190.000	-190.000	-190.000

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 21102 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -48.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
21102 - Betrieb der Grundschule Hinte	-198.514,98	-102.000	-48.000	-18.000	-18.000	-18.000
10.015 - BGA Grundschule Hinte	-7.428,33	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
15.016 - Sanierung Grundschule Hinte	-6.416,75	--	0	0	0	0
20.013 - Digitalpakt GS Hinte	-22.277,29	-10.000	-40.000	-10.000	-10.000	-10.000
20.014 - Digitalpakt GS Loppersum	18.948,63	--	0	0	0	0
21.005 - Anbau Ausgabeküche GS Hinte	-181.156,82	0	0	0	0	0
22.001 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Hinte	-184,42	-84.000	0	0	0	0
23.001 - BGA Turnhalle Hinte	--	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

21801 - Betrieb der IGS Hinte

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	21801	Betrieb der IGS Hinte
Importelement	21801	Betrieb der IGS Hinte

Produktbeschreibung

Die Integrierte Gesamtschule Krummhörn-Hinte Außenstelle im Schulzentrum Hinte (IGS Krummhörn-Hinte) schließt sich direkt an die Grundschule Hinte an.

Der Landkreis Aurich ist seit dem Schuljahr 2015/2016 der Schulträger der IGS Krummhörn-Hinte mit der Außenstelle im Schulzentrum Hinte.

Der Landkreis Aurich ist für die Ausstattung der Schule mit Lehr- und Lernmitteln und die Dienstleistung der Schulsekretärin verantwortlich.

Die Gemeinde Hinte trägt die Verantwortung für die Bewirtschaftung, Unterhaltung und Reinigung der Gebäude sowie den Hausmeisterdienst.

Die genannten Aufgaben gelten auch für den Betrieb der Sporthalle

Allgemeine Ziele

Gewährleistung von Rahmenbedingungen, die einen geordneten Unterricht ermöglichen unter Berücksichtigung von Effektivität und Effizienz

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)

Leistungsumfang

Betrieb der IGS Krummhörn Außenstelle Hinte

Teilergebnisplan 21801 - Betrieb der IGS Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.506,00	0	0	0	0	0
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	0	14.200	14.200	14.200	14.200
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	--	500	500	500	500	500
6 - privatrechtliche Entgelte	621,00	0	0	0	0	0
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	237.552,67	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
12 - Summe ordentliche Erträge	247.679,67	300.500	314.700	314.700	314.700	314.700
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	336.646,22	395.800	356.500	357.500	358.500	361.500
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.291,03	149.800	158.800	154.800	154.800	154.800
16 - Abschreibungen	362,90	1.400	14.800	14.800	14.800	14.800
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	2.881,59	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	536.181,74	552.300	535.400	532.400	533.400	536.400
21 - Ordentliches Ergebnis	-288.502,07	-251.800	-220.700	-217.700	-218.700	-221.700
25 - Jahresergebnis	-288.502,07	-251.800	-220.700	-217.700	-218.700	-221.700
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	35.500	35.500	35.500	35.500	35.500
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-35.500	-35.500	-35.500	-35.500	-35.500
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-288.502,07	-287.300	-256.200	-253.200	-254.200	-257.200

Teilfinanzplan 21801 - Betrieb der IGS Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.548,00	0	0	0	0	0
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	--	500	500	500	500	500
5 - privatrechtliche Entgelte	500,00	0	0	0	0	0
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	237.552,67	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	247.600,67	300.500	300.500	300.500	300.500	300.500
10 - Personalauszahlungen	336.646,22	397.800	355.500	356.500	357.500	360.500
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	199.377,20	149.800	158.800	154.800	154.800	154.800
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.937,51	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	538.960,93	552.900	519.600	516.600	517.600	520.600
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-291.360,26	-252.400	-219.100	-216.100	-217.100	-220.100
25 - Baumaßnahmen	110.762,18	0	0	0	0	0
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.762,18	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-110.762,18	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-402.122,44	-262.400	-229.100	-226.100	-227.100	-230.100
36 - Finanzmittelveränderung	-402.122,44	-262.400	-229.100	-226.100	-227.100	-230.100
37 - haushaltsunwirksame Einzahlungen	-912,44	--	0	0	0	0
39 - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-912,44	--	0	0	0	0
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-403.034,88	-262.400	-229.100	-226.100	-227.100	-230.100

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 21801 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -10.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 21801 - Betrieb der IGS Hinte

Haushaltsplan Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
21801 - Betrieb der IGS Hinte	-110.762,18	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
18.008 - Umgestaltung Schulzentrum Hinte	-110.762,18	0	0	0	0	0
19.001 - BGA IGS	--	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36501	Betrieb des Kindergartens Hinte
Importelement	36501	Betrieb des Kindergartens Hinte

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Hinte besteht aus vier Ganztags- und Integrativgruppen. Ferner sind hier auch zwei Kinderkrippengruppen untergebracht.

Die Betreuung der Kinder findet von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergarten- und Krippenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Integrativbetreuung

Teilergebnisplan 36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	386.904,47	1.091.695	1.091.695	1.091.695	1.091.695	1.091.695
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	38.356,20	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
6 - privatrechtliche Entgelte	22.853,90	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	594.396,51	427.000	427.000	427.000	427.000	427.000
12 - Summe ordentliche Erträge	1.042.511,08	1.618.795	1.618.795	1.618.795	1.618.795	1.618.795
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	1.610.625,74	1.635.700	1.685.700	1.685.700	1.685.700	1.676.700
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.895,21	119.800	148.100	115.600	115.600	119.300
16 - Abschreibungen	487,50	32.100	36.600	36.600	36.600	36.600
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	71.721,26	72.200	71.200	72.200	72.200	72.200
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	1.735.729,71	1.859.800	1.941.600	1.910.100	1.910.100	1.904.800
21 - Ordentliches Ergebnis	-693.218,63	-241.005	-322.805	-291.305	-291.305	-286.005
25 - Jahresergebnis	-693.218,63	-241.005	-322.805	-291.305	-291.305	-286.005
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-34.200	-34.200	-34.200	-34.200	-34.200
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-693.218,63	-275.205	-357.005	-325.505	-325.505	-320.205

Teilfinanzplan 36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	469.370,25	1.091.695	1.091.695	1.091.695	1.091.695	1.091.695
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	39.000,90	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
5 - privatrechtliche Entgelte	22.877,95	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	594.396,54	427.000	427.000	427.000	427.000	427.000
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.125.645,64	1.611.695	1.611.695	1.611.695	1.611.695	1.611.695
10 - Personalauszahlungen	1.610.625,74	1.622.200	1.669.200	1.669.200	1.669.200	1.669.200
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	52.935,40	120.100	148.100	115.600	115.600	119.300
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74.458,74	72.200	71.200	72.200	72.200	72.200
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.738.019,88	1.814.500	1.888.500	1.857.000	1.857.000	1.860.700
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-612.374,24	-202.805	-276.805	-245.305	-245.305	-249.005
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	77.500	57.500	37.500	37.500	77.500
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	77.500	57.500	37.500	37.500	77.500
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	--	-77.500	-57.500	-37.500	-37.500	-77.500
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-612.374,24	-280.305	-334.305	-282.805	-282.805	-326.505
36 - Finanzmittelveränderung	-612.374,24	-280.305	-334.305	-282.805	-282.805	-326.505
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-612.374,24	-280.305	-334.305	-282.805	-282.805	-326.505

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 36501 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -57.500 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte	--	-77.500	-57.500	-37.500	-37.500	-77.500
10.024 - BGA Kindergarten Hinte	--	-57.500	-37.500	-17.500	-17.500	-57.500
22.004 - Telefonanlage Kita Hinte	--	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36502	Betrieb des Kindergartens Loppersum
Importelement	36502	Betrieb des Kindergartens Loppersum

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Loppersum besteht aus zwei Kindergartengruppen und zwei Kinderkrippengruppen. Die Betreuung der Kinder findet hier von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergartenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	203.814,93	372.825	372.825	372.825	372.825	372.825
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	28.793,00	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
6 - privatrechtliche Entgelte	20.832,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	401.370,22	291.500	291.500	291.500	291.500	291.500
12 - Summe ordentliche Erträge	654.810,15	763.125	763.125	763.125	763.125	763.125
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	853.733,44	846.200	914.200	914.200	914.200	914.200
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.866,94	97.100	93.100	86.200	86.200	89.100
16 - Abschreibungen	2.470,10	29.500	32.100	32.100	32.100	32.100
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	37.039,20	50.900	50.900	50.900	50.900	50.900
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	995.109,68	1.023.700	1.090.300	1.083.400	1.083.400	1.086.300
21 - Ordentliches Ergebnis	-340.299,53	-260.575	-327.175	-320.275	-320.275	-323.175
25 - Jahresergebnis	-340.299,53	-260.575	-327.175	-320.275	-320.275	-323.175
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	24.300	24.300	24.300	24.300	24.300
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-24.300	-24.300	-24.300	-24.300	-24.300
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-340.299,53	-284.875	-351.475	-344.575	-344.575	-347.475

Teilfinanzplan 36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	178.657,38	372.825	372.825	372.825	372.825	372.825
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	27.380,10	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5 - privatrechtliche Entgelte	20.661,76	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	401.370,23	291.500	291.500	291.500	291.500	291.500
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	628.069,47	754.325	754.325	754.325	754.325	754.325
10 - Personalauszahlungen	853.733,44	840.900	908.900	908.900	908.900	908.900
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	106.056,40	97.100	93.100	86.200	86.200	89.100
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.149,67	50.900	50.900	50.900	50.900	50.900
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	971.939,51	988.900	1.052.900	1.046.000	1.046.000	1.048.900
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-343.870,04	-234.575	-298.575	-291.675	-291.675	-294.575
24 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.935,00	--	0	0	0	0
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.890,72	25.000	32.000	15.000	25.000	25.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.825,72	25.000	32.000	15.000	25.000	25.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-20.825,72	-25.000	-32.000	-15.000	-25.000	-25.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-364.695,76	-259.575	-330.575	-306.675	-316.675	-319.575
36 - Finanzmittelveränderung	-364.695,76	-259.575	-330.575	-306.675	-316.675	-319.575
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-364.695,76	-259.575	-330.575	-306.675	-316.675	-319.575

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 36502 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -32.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

Haushaltsplan Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum	-20.825,72	-25.000	-32.000	-15.000	-25.000	-25.000
10.026 - BGA Kindergarten Lopper- sum	-19.720,50	--	0	0	0	0
18.007 - BGA Kindergarten Lopper- sum	-1.105,22	-25.000	-32.000	-15.000	-25.000	-25.000

36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36503	Betrieb der kirchlichen Kindergärten
Importelement	36503	Betrieb der kirchlichen Kindergärten

Produktbeschreibung

Im Gebiet der Gemeinde Hinte wird der Kindergarten in Suurhusen durch die Kirchengemeinde betrieben. Die Gemeinde Hinte gewährt hierfür einen Betriebskostenzuschuss und wickelt die Gebührenbefreiung ab. Die Aufsicht über die Kindergärten erfolgt durch Kuratorien. Der Kindergarten besteht aus zwei Vormittagsgruppen.

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte
- Kirchengemeinde, die Betreiberin des Kindergartens ist

Allgemeine Ziele

- Flächendeckende Befriedigung der Nachfrage nach Kindergartenplätzen
- Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit im Rahmend der finanziellen Abwicklung

Auftragsgrundlage

Vertrag mit der Kirchengemeinde

Leistungsumfang

- Beteiligung am Betrieb des Kindergartens Suurhusen

Teilergebnisplan 36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.737,20	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
12 - Summe ordentliche Erträge	12.737,20	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
ordentliche Aufwendungen						
16 - Abschreibungen	--	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
18 - Transferaufwendungen	226.423,91	140.000	170.000	140.000	140.000	140.000
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	226.423,91	145.300	175.300	145.300	145.300	145.300
21 - Ordentliches Ergebnis	-213.686,71	-123.600	-153.600	-123.600	-123.600	-123.600
25 - Jahresergebnis	-213.686,71	-123.600	-153.600	-123.600	-123.600	-123.600
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-8.400	-8.400	-8.400	-8.400	-8.400
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-213.686,71	-132.000	-162.000	-132.000	-132.000	-132.000

Teilfinanzplan 36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.737,20	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.737,20	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
14 - Transferauszahlungen	226.423,91	140.000	170.000	140.000	140.000	140.000
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	226.423,91	140.000	170.000	140.000	140.000	140.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-213.686,71	-122.400	-152.400	-122.400	-122.400	-122.400
25 - Baumaßnahmen	--	250.000	450.000	250.000	250.000	0
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	--	25.000	0	0	0
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	250.000	475.000	250.000	250.000	0
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	--	-250.000	-475.000	-250.000	-250.000	0
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-213.686,71	-372.400	-627.400	-372.400	-372.400	-122.400
36 - Finanzmittelveränderung	-213.686,71	-372.400	-627.400	-372.400	-372.400	-122.400
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-213.686,71	-372.400	-627.400	-372.400	-372.400	-122.400

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 36503 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -475.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten	--	-250.000	-475.000	-250.000	-250.000	0
24.009 - Zuschuss Kiga Suurhusen Erweiterung	--	-250.000	-475.000	-250.000	-250.000	0

36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36504	Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße
Importelement	36504	Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Osterhusen besteht aus einer Kindergartengruppen und einer Kinderkrippengruppen. Die Betreuung der Kinder findet hier von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergarten- und Krippenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	113.722,80	316.437	316.437	316.437	316.437	316.437
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	-34,83	15.000	14.700	14.700	14.700	14.700
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	19.560,00	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
6 - privatrechtliche Entgelte	13.605,70	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	216.987,92	161.350	161.350	161.350	161.350	161.350
12 - Summe ordentliche Erträge	363.841,59	554.787	554.487	554.487	554.487	554.487
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	509.308,41	541.000	561.000	561.000	561.000	561.000
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.919,59	55.200	60.100	55.800	55.800	59.300
16 - Abschreibungen	102,16	25.000	26.300	26.300	26.300	26.300
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	20.482,10	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	564.812,26	652.300	678.500	674.200	674.200	677.700
21 - Ordentliches Ergebnis	-200.970,67	-97.513	-124.013	-119.713	-119.713	-123.213
22 - Außerordentliche Erträge	64,23	--	0	0	0	0
23 - Außerordentliche Aufwendungen	129,23	--	--	--	--	--
24 - Außerordentliches Ergebnis	-65,00	--	0	0	0	0
25 - Jahresergebnis	-201.035,67	-97.513	-124.013	-119.713	-119.713	-123.213
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900	-16.900
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-201.035,67	-114.413	-140.913	-136.613	-136.613	-140.113

Teilfinanzplan 36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.805,23	316.437	316.437	316.437	316.437	316.437
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	19.954,00	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
5 - privatrechtliche Entgelte	13.432,50	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	216.987,88	161.350	161.350	161.350	161.350	161.350
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	361.179,61	539.787	539.787	539.787	539.787	539.787
10 - Personalauszahlungen	509.308,41	535.000	555.000	555.000	555.000	555.000
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	35.633,81	55.500	60.100	55.800	55.800	59.300
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.990,84	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	557.933,06	621.600	646.200	641.900	641.900	645.400
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-196.753,45	-81.813	-106.413	-102.113	-102.113	-105.613
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.455,26	30.000	15.000	5.000	5.000	30.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.455,26	30.000	15.000	5.000	5.000	30.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-12.455,26	-30.000	-15.000	-5.000	-5.000	-30.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-209.208,71	-111.813	-121.413	-107.113	-107.113	-135.613
36 - Finanzmittelveränderung	-209.208,71	-111.813	-121.413	-107.113	-107.113	-135.613
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-209.208,71	-111.813	-121.413	-107.113	-107.113	-135.613

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 36504 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -15.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße	-12.455,26	-30.000	-15.000	-5.000	-5.000	-30.000
18.005 - BGA Kindergarten Osterhuser	-5.848,37	-30.000	-15.000	-5.000	-5.000	-30.000
22.005 - Telefonanlage Kita Osterhuser	-6.606,89	--	0	0	0	0

36505 - Kindergarten VW-Werk

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36505	Kindergarten VW-Werk
Importelement	36505	Kindergarten VW-Werk

Produktbeschreibung

Betrifft den Betriebskindergarten des Volkswagenwerkes Emden. Die Gemeinde Hinte hat gemäß Vertrag mit dem Betriebskindergarten Anspruch auf fünf Kinderkrippenplätze, die unter den Familien der Gemeinde Hinte aufgeteilt werden.

Zielgruppen

Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Krippenplätzen.

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse, Vertrag mit dem Anbieter

Leistungsumfang

Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36505 - Kindergarten VW-Werk

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	14.400,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	14.400,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
21 - Ordentliches Ergebnis	-14.400,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
25 - Jahresergebnis	-14.400,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-14.400,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

Teilfinanzplan 36505 - Kindergarten VW-Werk

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	22.400,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.400,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-22.400,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-22.400,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
36 - Finanzmittelveränderung	-22.400,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-22.400,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

Der Haushaltsplan 2025 sieht beim Kostenträger 36505 keine Investitionsmaßnahmen vor.

36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36506	Betrieb des Kindergartens Westerhusen
Importelement	36506	Betrieb des Kindergartens Westerhusen

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Westerhusen besteht aus zwei Kindergartengruppen und einer Kinderkrippengruppen. Die Betreuung der Kinder findet hier von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergarten- und Krippenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	144.718,94	278.938	278.938	278.938	278.938	278.938
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	--	21.700	21.700	21.700	21.700
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	20.242,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
6 - privatrechtliche Entgelte	19.203,85	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.432,36	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
12 - Summe ordentliche Erträge	269.597,15	498.938	520.638	520.638	520.638	520.638
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	599.764,28	704.900	974.400	974.400	974.400	974.400
14 - Versorgungsaufwendungen	--	200	200	200	200	200
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.261,05	69.300	74.900	65.600	65.600	69.100
16 - Abschreibungen	--	25.000	42.000	42.000	42.000	42.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	29.145,33	41.700	41.700	41.700	41.700	41.700
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	689.170,66	841.100	1.133.200	1.123.900	1.123.900	1.127.400
21 - Ordentliches Ergebnis	-419.573,51	-342.163	-612.563	-603.263	-603.263	-606.763
25 - Jahresergebnis	-419.573,51	-342.163	-612.563	-603.263	-603.263	-606.763
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-419.573,51	-350.163	-620.563	-611.263	-611.263	-614.763

Teilfinanzplan 36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.247,38	278.938	278.938	278.938	278.938	278.938
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	19.843,20	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5 - privatrechtliche Entgelte	18.778,20	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.432,36	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.301,14	498.938	498.938	498.938	498.938	498.938
10 - Personalauszahlungen	599.764,28	697.500	967.000	967.000	967.000	967.000
11 - Versorgungsauszahlungen	--	200	200	200	200	200
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	54.961,35	69.300	74.900	65.600	65.600	69.100
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	22.815,35	41.700	41.700	41.700	41.700	41.700
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	677.540,98	808.700	1.083.800	1.074.500	1.074.500	1.078.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-417.239,84	-309.763	-584.863	-575.563	-575.563	-579.063
18 - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	929.500,00	--	0	0	0	0
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	929.500,00	--	0	0	0	0
25 - Baumaßnahmen	42.067,15	0	0	0	0	0
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	--	5.000	35.000	5.000	5.000	5.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.067,15	5.000	35.000	5.000	5.000	5.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	887.432,85	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	470.193,01	-314.763	-619.863	-580.563	-580.563	-584.063
36 - Finanzmittelveränderung	470.193,01	-314.763	-619.863	-580.563	-580.563	-584.063
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	470.193,01	-314.763	-619.863	-580.563	-580.563	-584.063

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 36506 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -35.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

Haushaltsplan Hinte

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	887.432,85	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000
20.004 - Neubau Kita Westerhusen	887.432,85	0	0	0	0	0
22.011 - BGA Kindergarten Westerhusen	--	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000

51101 - Aufstellung von Bauleitplänen

Geschäftsbereich	2	Geschäftsbereich II
Team	40	Team Gemeindeentwicklung
Produkt	51101	Aufstellung von Bauleitplänen
Importelement	51101	Aufstellung von Bauleitplänen

Produktbeschreibung

Dieses Produkt umfasst die Lenkung der räumlichen Entwicklung und Ordnung. Hierzu bedient sich die Gemeinde des gesetzlich vorgeschriebenen Instruments der Bauleitplanung. Die Flächennutzungspläne stellen die künftige Entwicklung der Gemeinde für die nächsten Jahre dar.

Auf Grundlage der Flächennutzungspläne wurden Bebauungspläne für Teilgebiete der Gemeinde erstellt. Diese regeln verbindlich als Satzung die Bebauung der Grundstücke und die Nutzung sonstiger Flächen. Der Flächennutzungsplan der Gemeinde Hinte wird in gewissen Zeitabständen überarbeitet.

Die Bebauungspläne werden bei Bedarf neu aufgestellt oder geändert.

Ferner fällt die Erstellung von Verkehrsgutachten in unter dieses Produkt. Auch die Aktualisierung von Ortsplänen der Gemeinde ist hier angesiedelt.

Zielgruppen

- Einwohner der Gemeinde Hinte
- Mitglieder der politischen Gremien

Allgemeine Ziele

- Geordnetes und strukturiertes Wachstums der Gemeinde unter Berücksichtigung der Belange einer ostfriesischen Kulturlandschaft
- Bedarfsgerechte Ausweisung von Gewerbe und Wohnflächen
- Möglichst aktuelle Ortspläne

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Baugesetzplanung

Leistungsumfang

- Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes
- Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen
- Verkehrsgutachten
- Überarbeitung des Ortsplanes

Teilergebnisplan 51101 - Aufstellung von Bauleitplänen

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	30.103,20	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	30.103,20	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000
21 - Ordentliches Ergebnis	-30.103,20	-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
25 - Jahresergebnis	-30.103,20	-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-30.103,20	-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000

Teilfinanzplan 51101 - Aufstellung von Bauleitplänen

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	30.864,80	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.864,80	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-30.864,80	-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-30.864,80	-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
36 - Finanzmittelveränderung	-30.864,80	-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-30.864,80	-40.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000

Der Haushaltsplan 2025 sieht beim Kostenträger 51101 keine Investitionsmaßnahmen vor.

54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

Geschäftsbereich	2	Geschäftsbereich II
Team	40	Team Gemeindeentwicklung
Produkt	54101	Straßen, Wege, Plätze und Brücken
Importelement	54101	Straßen, Wege, Plätze und Brücken

Produktbeschreibung

Die Gemeinde unterhält die Straßen, Wege, Plätze und Brücken, die in der Baulast der Gemeinde liegen.

Sie ist für die Organisation und Abwicklung aller Aufgaben zuständig, die Neu, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen betreffen. Dasselbe gilt für die Unterhaltungsmaßnahmen.

Zielgruppen

- Benutzer der Straßen, Wege und Plätze
- Betroffene Anlieger

Allgemeine Ziele

- Erhaltung und Ausbau des Gemeindestraßennetzes
- Vermeidung von Unfallrisiken
- Schnelle Beseitigung von Schäden

Auftragsgrundlage

NStrG

Leistungsumfang

- Neu-, Um-, und Erweiterungsbauten von Straßen, Wegen und Plätzen
- Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen

Teilergebnisplan 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	344.900	296.800	296.800	296.800	296.800
7 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162,47	200	200	200	200	200
12 - Summe ordentliche Erträge	162,47	345.100	297.000	297.000	297.000	297.000
ordentliche Aufwendungen						
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.652,33	187.000	219.000	187.000	187.000	197.000
16 - Abschreibungen	--	505.000	447.200	447.200	447.200	447.200
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	168.652,33	692.000	666.200	634.200	634.200	644.200
21 - Ordentliches Ergebnis	-168.489,86	-346.900	-369.200	-337.200	-337.200	-347.200
25 - Jahresergebnis	-168.489,86	-346.900	-369.200	-337.200	-337.200	-347.200
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	610.200	610.200	610.200	610.200	610.200
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-610.200	-610.200	-610.200	-610.200	-610.200
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-168.489,86	-957.100	-979.400	-947.400	-947.400	-957.400

Teilfinanzplan 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162,47	200	200	200	200	200
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	162,47	200	200	200	200	200
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	163.551,50	187.000	219.000	187.000	187.000	197.000
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.551,50	187.000	219.000	187.000	187.000	197.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-163.389,03	-186.800	-218.800	-186.800	-186.800	-196.800
18 - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.427.166,03	770.000	420.000	770.000	770.000	0
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.427.166,03	770.000	420.000	770.000	770.000	0
24 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.451,00	240.000	270.000	270.000	270.000	270.000
25 - Baumaßnahmen	1.859.178,18	1.380.000	960.000	1.680.000	1.260.000	0
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.862.629,18	1.620.000	1.230.000	1.950.000	1.530.000	270.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-435.463,15	-850.000	-810.000	-1.180.000	-760.000	-270.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-598.852,18	-1.036.800	-1.028.800	-1.366.800	-946.800	-466.800
36 - Finanzmittelveränderung	-598.852,18	-1.036.800	-1.028.800	-1.366.800	-946.800	-466.800
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-598.852,18	-1.036.800	-1.028.800	-1.366.800	-946.800	-466.800

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 54101 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -810.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	-435.463,15	-850.000	-810.000	-1.180.000	-760.000	-270.000
15.011 - Straßenausbauprogramm	-408.685,71	-190.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	--	-120.000	-300.000	-420.000	-120.000	0
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	--	-120.000	-60.000	-120.000	0	0
20.005 - Brückensanierung	-3.451,00	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
22.013 - Sanierung Sielweg	-23.326,44	0	0	0	0	0
24.001 - Sanierung Krummerweg	--	-370.000	-180.000	-370.000	-370.000	0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	-140.000	--	--	-140.000
19.016 – Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	-120.000	--	--	-120.000
15.013 – Sanierung Brücke Suurhuser Tief	-20.000	--	--	-20.000

11106 - Liegenschaftsverwaltung

Geschäftsbereich	2	Geschäftsbereich II
Team	50	Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement
Produkt	11106	Liegenschaftsverwaltung
Importelement	11106	Liegenschaftsverwaltung

Produktbeschreibung

Dieses Produkt beinhaltet die Liegenschaftsverwaltung einschließlich An- und Verkauf von Grundstücken und Gebäuden im Gemeindebereich.

Ferner fallen unter die Verwaltung der Liegenschaften die Einziehung von Mieten, Pachten und Erbbauzinsen. Außerdem wird hier die Bewirtschaftung der Liegenschaften (Gas, Strom, Wasser, Versicherungen usw.) sichergestellt

Zielgruppen

- Einwohner der Gemeinde Hinte
- Mieter/Pächter von Liegenschaften der Gemeinde
- Mitglieder des Rates

- Kaufinteressenten für gemeindliche Liegenschaften

Allgemeine Ziele

- Ordnungsgemäße Abwicklung des Liegenschaftsmanagements
- Verkauf von nicht betriebsnotwendigen Grundstücken und Gebäuden

- Rechtssichere Einziehung von Mieten, Pachten und Erbbauzinsen

Auftragsgrundlage

BGB, NKG, Satzungen, Verordnungen, Beschlüsse der politischen Gremien

Leistungsumfang

- Allgemeine Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken
- An- und Verkauf von Liegenschaften

Teilergebnisplan 11106 - Liegenschaftsverwaltung

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
3 - Auflösungserträge aus Sonderposten	--	300	300	300	300	300
5 - öffentlich-rechtliche Entgelte	53,50	--	0	0	0	0
6 - privatrechtliche Entgelte	28.132,78	436.800	236.800	436.800	436.800	436.800
12 - Summe ordentliche Erträge	28.186,28	437.100	237.100	437.100	437.100	437.100
ordentliche Aufwendungen						
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.515,74	34.000	33.000	33.000	33.000	33.000
16 - Abschreibungen	--	20.600	20.300	20.300	20.300	20.300
18 - Transferaufwendungen	--	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	20.271,08	0	0	0	0	0
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	66.786,82	69.600	68.300	68.300	68.300	68.300
21 - Ordentliches Ergebnis	-38.600,54	367.500	168.800	368.800	368.800	368.800
22 - Außerordentliche Erträge	51.956,60	360.000	360.000	0	0	0
24 - Außerordentliches Ergebnis	51.956,60	360.000	360.000	0	0	0
25 - Jahresergebnis	13.356,06	727.500	528.800	368.800	368.800	368.800
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	13.356,06	722.400	523.700	363.700	363.700	363.700

Teilfinanzplan 11106 - Liegenschaftsverwaltung

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
4 - öffentlich-rechtliche Entgelte	53,50	--	0	0	0	0
5 - privatrechtliche Entgelte	82.833,16	436.800	236.800	436.800	436.800	436.800
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.886,66	436.800	236.800	436.800	436.800	436.800
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	40.914,42	34.000	33.000	33.000	33.000	33.000
14 - Transferauszahlungen	--	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	20.271,08	0	0	0	0	0
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.185,50	49.000	48.000	48.000	48.000	48.000
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	21.701,16	387.800	188.800	388.800	388.800	388.800
20 - Veräußerung von Sachvermögen	77.490,00	360.000	560.000	200.000	200.000	200.000
23 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	77.490,00	360.000	560.000	200.000	200.000	200.000
24 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	219.848,64	310.000	730.000	330.000	330.000	330.000
25 - Baumaßnahmen	--	0	120.000	120.000	120.000	120.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	219.848,64	310.000	850.000	450.000	450.000	450.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-142.358,64	50.000	-290.000	-250.000	-250.000	-250.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-120.657,48	437.800	-101.200	138.800	138.800	138.800
36 - Finanzmittelveränderung	-120.657,48	437.800	-101.200	138.800	138.800	138.800
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-120.657,48	437.800	-101.200	138.800	138.800	138.800

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 11106 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -290.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 11106 - Liegenschaftsverwaltung

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
11106 - Liegenschaftsverwaltung	-219.848,64	50.000	-290.000	-250.000	-250.000	-250.000
10.008 - An und Verkauf von allg. Grundvermögen	-219.848,64	50.000	-170.000	-130.000	-130.000	-130.000
21.002 - Wohnmobilstellplatz Hinte	--	0	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000

57301 - Betrieb des Bauhofes

Geschäftsbereich	2	Geschäftsbereich II
Team	50	Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement
Produkt	57301	Betrieb des Bauhofes
Importelement	57301	Betrieb des Bauhofes

Produktbeschreibung

Der Bauhof der Gemeinde Hinte ist als Sachgebiet dem Fachdienst Bauen und Umwelt angegliedert. Er wird im Rahmen von Aufträgen durch den Fachdienst für alle Einrichtungen der Gemeinde tätig. Die Leistungen werden im Rahmen einer internen Leistungsverrechnung abgerechnet.

Zielgruppen

- Einrichtungen der Gemeinde
- Einwohner der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Sicherstellung einer zeitnahen Leistung
- Flexible Verfügbarkeit
- Erhaltung des umfangreichen Tätigkeitsfeldes

Auftragsgrundlage

Beschlüsse von politischen Gremien, Aufträge durch den Fachdienst Bauen und Umwelt

Leistungsumfang

- Leistungen des Bauhofes

Teilergebnisplan 57301 - Betrieb des Bauhofes

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
ordentliche Erträge						
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.326,78	0	0	0	0	0
6 - privatrechtliche Entgelte	2.725,01	0	0	0	0	0
12 - Summe ordentliche Erträge	35.051,79	0	0	0	0	0
ordentliche Aufwendungen						
13 - Personalaufwendungen	714.663,07	726.500	758.500	758.500	758.500	758.500
15 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.112,65	130.800	140.800	140.800	140.800	140.800
16 - Abschreibungen	--	68.000	68.500	68.500	68.500	68.500
19 - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.571,11	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
20 - Summe ordentliche Aufwendungen	848.346,83	926.800	969.300	969.300	969.300	969.300
21 - Ordentliches Ergebnis	-813.295,04	-926.800	-969.300	-969.300	-969.300	-969.300
25 - Jahresergebnis	-813.295,04	-926.800	-969.300	-969.300	-969.300	-969.300
26 - Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	--	552.000	552.000	552.000	552.000	552.000
27 - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	--	54.500	54.500	54.500	54.500	54.500
28 - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	--	497.500	497.500	497.500	497.500	497.500
29 - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-813.295,04	-429.300	-471.800	-471.800	-471.800	-471.800

Teilfinanzplan 57301 - Betrieb des Bauhofes

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.326,78	0	0	0	0	0
5 - privatrechtliche Entgelte	2.725,01	0	0	0	0	0
9 - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.051,79	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	714.663,07	721.500	753.500	753.500	753.500	753.500
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	179.756,04	131.300	140.800	140.800	140.800	140.800
15 - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.511,04	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16 - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	895.930,15	854.300	895.800	895.800	895.800	895.800
17 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-860.878,36	-854.300	-895.800	-895.800	-895.800	-895.800
26 - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.985,73	4.000	42.000	7.000	7.000	7.000
30 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.985,73	4.000	42.000	7.000	7.000	7.000
31 - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-35.985,73	-4.000	-42.000	-7.000	-7.000	-7.000
32 - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-896.864,09	-858.300	-937.800	-902.800	-902.800	-902.800
36 - Finanzmittelveränderung	-896.864,09	-858.300	-937.800	-902.800	-902.800	-902.800
39a - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-896.864,09	-858.300	-937.800	-902.800	-902.800	-902.800

Der Haushaltsplan 2025 umfasst beim Produkt 57301 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -42.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 57301 - Betrieb des Bauhofes

	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
57301 - Betrieb des Bauhofes	-35.985,73	-4.000	-42.000	-7.000	-7.000	-7.000
10.054 - Bauhoffahrzeuge	--	--	-15.000	0	0	0
10.055 - Maschinen Bauhof	-35.985,73	--	-20.000	0	0	0
10.057 - BGA Bauhof	--	-4.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000

Stellenübersicht 2025

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung
Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung
I. Beamtinnen und Beamte

Produkt	Organisationseinheit	Beamte auf Zeit		Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1	
		B 1	A 13- A 16	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	
11101	Gemeindeorgane	1								
24301/ 12201/11102	Geschäftsbereich I Bürgerservice und Innere Dienste			1		1	1			
52201	Geschäftsbereich II Gemeinde- entwicklung									
Anzahl der Stellen 2025:		1		1		1	1			

II tariflich Beschäftigte		Entgeltgruppen																
Produkt	Organisationseinheit	Anzahl	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2a	2	1	Vermerke
11102	Geschäftsbereich I	15,9			1	1,7	1	3,3	2									
12202	Geschäftsbereich II	5,5			1	2		1										
21101	GS Loppersum	4,3		0,5														
21102	GS Hinte	1,8																
42402	Dreifach-Sporthalle	1																
21601	Schulzentrum Hinte	7,5																
36501	Kiga Hinte	2,9																
36502	Kiga Loppersum	2,4																
36504	Kiga Osterhuser Straße	1,6																
36506	Kiga Westerhusen	1,9																
57305	Bürgerhaus	0,1											0,9					
57303	DGH Suurhusen	0,1																
55302	Friedhofskapelle	0,1																
57301	Bauhof	14,3			2	1	4,7	1	5	1	5,3	13,6	8	1	0,8	1,5	1	
	Gesamt:	59,4	1	0,5	2	4,7	5,3	13,6	21,6	21,6	21,6	21,6	21,6	21,6	21,6	21,6	21,6	21,6

Produkt	Organisationseinheit	Anzahl	S16	S15	S13	S12	S11b	S9	S8b	S8a	S4	S3	Vermerke
11102	Geschäftsbereich I	0,8					0,8						
36751	Vorschulbildung	0,7				0,7							
36501	Kiga Hinte	24,8						14,6	4,8			3,4	
36502	Kiga Loppersum	12,7						10,1	0,8				
36504	Kiga Osterhuser Str.	9,5						4,6				3	
36506	Kiga Westerhusen	12,3						8,6	1,7			1,7	
	Gesamt:	60,8	1	1,8	3	0,7	0,8	1,9	14,6	28,1	0,8	8,1	

Gesamtzahl der Stellen 120,2

Teil A: Beamtinnen und Beamte

2025

Lfd. Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes. Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt,	davon aus der Berechn. Der St.-ant. n. §26 BBesG herausgen.	insgesamt, davon am 30.06.2024	Zahl der Stellen im Vorjahr	Vermerke Erläuterungen		
					tatsächlich besetzt	tatsächlich besetzt			
					mit Beamten	mit Besch.			
					7	8	9		
					6	5	10		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	I. Gemeindeverwaltung Beamte auf Zeit hauptamtl. Bürgermeister	B 1	1		1	1			*a
2	Laufbahngruppe 2 Gemeindeoberrat	A 14	1		1				*b
3	Gemeindeamtsrätin	A 12	1		1				
4	Gemeindeamtfrau/ -amtmann	A 11	1		2	1	1	1	
		Insgesamt:	4		5	4		1	

*a+*b: Die Stelleninhaber erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung gem. NKBesVO.

Teil B: Tariflich Beschäftigte (TVöD)

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Planstellen im Vorjahr insgesamt, davon am 30.06 2024 tatsächlich besetzt	Vermerke Erläuterungen
1	2	3	4	5	8
1	Dipl.-Ingenieur	12	1	1	Leiter GB II
2	Dipl.-Ingenieur	11	0,5	0,5	1 TZ
3	Verwaltungsangestellte	10	2	2	
4	Bauhelfer	9b	1	1	
6	Verwaltungsangestellte	9b	3,7	3,7	1 TZ
7	Verwaltungsangestellte	9a	1	1	
8	Verwaltungsangestellte	8	5	5	1 TZ
9	Verwaltungsangestellter	7	1	1	
10	Verwaltungsangestellte	6	4,3	4,3	1 TZ
11	Stellv. Bauhelfer	6	1	1	
12	Schulhausmeister	5	2	2	
13	Verwaltungsangestellter	5	1	1	
14	Bauhofbeschäftigte	5	8	8	

15	Hausmeister Flüchtlingsunterkünfte	5	1	1	1	1	
16	Sporthallenwart	5	1	1	0	1	
17	Schulschreibkraft	5	0,6	0,6	0,6		2 TZ
18	Küchenkraft	4	0,9	0,9	0,9		
19	Bauhofbeschäftigte	3	1	1	1		
20	Bauhofbeschäftigte	2a	0,8	0,8	0,8		0,8 gefördert
21	Bauhofbeschäftigte	2/1	2	2	2		1 gefördert
22	Raumpflegerinnen Kitas	2	4	4,4	3,8	0,6	12 TZ
23	Raumpflegerinnen Rathaus	2	0,4	0,4	0,2	0,2	2 TZ
24	Raumpflegerinnen Schulen/Bauhof/Bürgerhaus/DGH/Leichenhalle	2	8,8	8,5	8,5		bis 25 TZ
25	Küchenhilfen Kigas/Schulen	2	7,4	7,8	7,8		11 TZ
Zwischensumme			59,4	59,9	58,1	1,8	

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr insgesamt, davon am 30.06.2024 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	Vermerke Erläuterungen	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Kindergartenleitung	S16	1	1	1		TZ 0,95
2	Kindergartenleitung / Stellv. Kitaleitung	S15	1,8	1,7	1,7		2 TZ
3	Kindergartenleitung / Stellv. Kitaleitung	S13	3	3	2	1	1 TZ 0,90
4	Vorschulbildung	S12	0,7	0,7	0,7		

5	Flüchtlingskoordinatorin	S11b	0,8	0,8	0,8	0,8	
6	Erzieherin / Stellv. Kitaleitung	S9	1,9	2,9	1,9	1	
7	Erzieher/-innen	S8b	14,6	12,4	12,4		bis 14 tw. TZ
8	Erzieher/innen	S8a	28,1	27,7	27,1	0,6	bis 32 tw. TZ
9	Sozialassistenten/innen	S4	0,8	0,7	0,7		
10	Sozialassistenten/innen	S3	8,1	8,9	8,9		bis 13 tw. TZ
Zwischensumme			60,8	59,8	57,2	2,6	
Insgesamt			120,2	119,7	115,3	4,4	

TZ= Teilzeit

KW= Künftig wegfallend

Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildung und informativ beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Dienstbezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2025	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2024	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	Auszubildende/r VwFA	Ausbildungsentgelt	3	3	

Übersicht über den vorraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gem. §1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn 2024 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2025 -1000 EURO-
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	18.535	19.714
1.3 Liquiditätskrediten	0	500
1.4 sonstigen Geldschulden	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	500	386
4. Transferverbindlichkeiten	0	524
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0	0
Schulden gesamt:	19.035	21.124

Entwicklung der Schuldenstände ohne Liquiditätskredite bis 2028

Art der Schulden	Stand zu Beginn 2024 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2025 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2026 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2027 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2028 -1000 EURO-
1	3	3	3	3	3
1. Geldschulden aus					
1.1 Anleihen					
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	18.535	19.714	23.021	23.296	24.589
1.3 sonstigen Geldschulden	0	500	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	440	386	258	500	500
4. Transferverbindlichkeiten	0	524	324	128	300
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
Schulden gesamt:	18.975	21.124	23.603	23.924	25.389

Beteiligungsbericht

mit den Daten der Jahresabschlüsse 2023
(soweit vorhanden und die Beteiligungshöhe höher ist
als 10%)

Energiezukunft Hinte GmbH (EZH)

Brückstraße 11a
26759 Hinte

Allgemeine Angaben

Rechtsform: GmbH

Gesellschaftsvertrag vom: 12. Juni 2013

Handelsregister: Amtsgericht Aurich, HR B 202687

Größenklasse: kleine Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 HGB

Beteiligungsverhältnisse

Die Gemeinde Hinte ist zu 100 % an der Energie Zukunft beteiligt.

Zweck der Gesellschaft ist u.a. die Erzeugung von regenerativer Energie sowie die Beteiligung an anderen Gesellschaften zu diesem Zweck. Ferner kann die EZH auch im Bereich Immobilienmanagement tätig werden.

Zur Bewältigung der Flüchtlingsproblematik hat die EZH in 2015 begonnen, Objekte anzukaufen, um dort vorwiegend alleinstehende männliche Personen unterzubringen. Hierzu werden

Nutzungsverträge mit dem Landkreis Aurich abgeschlossen.

Es wurden bislang neun Objekte erworben, darunter auch eine Immobilie mit Arztpraxis.

Nach und nach werden die Unterkünfte auf Grund der anderweitigen Unterbringung der Flüchtlinge im Landkreis Aurich veräußert.

Es wurden bereits fünf Immobilien, die als Unterbringung von geflüchteten Personen bereitgestellt worden sind, in den letzten Jahre veräußert.

Eins der Objekte wurde an die Gemeinde Hinte verkauft, da die Fläche zum Bau der Kindertagesstätte Westerhusen benötigt wurde.

Es sollen momentan keine weiteren Unterkünfte mehr verkauft werden.

Der bisherige Erlös aus den Veräußerungen der Immobilien wurde zur Sondertilgung der aufgenommenen langfristigen Kredite genutzt.

Die bisherige Investitionssumme belief sich auf 3.833.617 €. Mittlerweile ist der momentane Stand der langfristigen Kredite auf 1.963.973,11 € gesunken.

Der geprüfte und beschlossene Jahresabschluss 2023 weist einen Gewinn von 598.097,11 € aus.

Der Wirtschaftsplan 2024 weist für 2024 einen Gewinn von 23.400 € aus.

Der Wirtschaftsplan 2025 weist für 2025 einen Gewinn von 21.700 € aus.

Besetzung der Organe

Geschäftsführer: Sascha Ukena

Aufsichtsratsmitglieder:

Redenius, Uwe Bürgermeister

Heeren, Erik

Janssen, Marita

Saathoff, Erich

Weerda, Andreas
Scholz-Benedictus, Ulrike
Gronewold, Martin

Gesellschafterversammlung:

Redenius, Uwe, Bürgermeister
Klaassen, Stefan
Ackmann, Ralf
Harms, Birte
Hartmann, Franz
Heeren, Erik
Hoffmann, Günter
Janssen, Marita
Janßen, Werner
Poelmeyer, Gottlieb
Schneider, Stefan
Weerda, Andreas
Haschenburger, Michael
Buchholz, Jannik-Alexander
Riemann, Arno
Scholz-Benedictus, Ulrike
Appel, Jörg
Gronewold, Martin
Klaassen, Jens
Arends, Agnes
Arends, Jelto

Ausblick

Der Erfolgsplan weist für 2025 einen geplanten Überschuss in Höhe von 21.700 Euro aus. Dieser Überschuss resultiert hauptsächlich aus der Beteiligung an der Windenergie Hinte GmbH (WZH GmbH) und der Kommunalen Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG.

Insgesamt werden dem Landkreis Aurich momentan 70 Plätze für die Unterbringung von schutzsuchenden Personen angeboten. Mit dem Landkreis Aurich wurden schriftliche Vereinbarungen getroffen, dass möglichst alle Unterkunftsplätze besetzt werden. Aufgrund der aktuell anhaltenden Situation ist im Jahre 2025 mit weiteren Zuzügen von schutzsuchenden Personen in den LK Aurich zu rechnen.

Das Gebäude in der Osterhuser Straße 49 (insgesamt 50 Plätze) soll langfristig gehalten werden. Die vereinbarten Mieten für diese Unterkunft sind von 410,00 Euro auf 450,00 Euro pro belegten Platz angepasst worden.

Zur nachhaltigen Sicherung der Ärzteversorgung in der Gemeinde Hinte wird das Objekt Hans-Böckler-Allee an den Arzt Dr. Reblin vermietet.

Das Objekt Meerkeweg 5 ist im Jahr 2023 noch saniert worden.

Die Gewinne der Tochterunternehmung WZH GmbH dienen zum Teil als Liquiditätssicherheit für die aufgenommenen Darlehen. Aufgrund der zu erwartenden Gewinne der WZH GmbH in den Geschäftsjahren 2023/2024 wird mit einer Gewinnausschüttung in Höhe von 450.000,00 Euro kalkuliert.

Die Ausschüttung der Dividenden aus der Beteiligung an der Kommunalen Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co KG wird mit 50.000,00 Euro kalkuliert.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgabenschwerpunkt sind Tätigkeiten im Bereich der Produktion von regenerativer Energie.

B. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit**vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>239.710,02</u>	<u>236.236,09</u>
2. Gesamtleistung		299.925,79	310.857,07
3. sonstige betriebliche Erträge		6.215,77	74.620,98
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		97,21	497,55
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<u>258.603,93</u>	<u>211.378,81</u>
		258.701,14	211.876,36
5. Abschreibungen		38.487,09	34.638,81
<hr/>			
816. sonstige betriebliche Auf- wendungen		41934,84	85.614,52
7. Erträge aus Beteiligungen		950.764,06	600.707,33
8. Zinsen und ähnliche Auf- wendungen		30.981,28	33.968,24
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		552,08	
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>282.928,47</u>	<u>39.226,13</u>
11. Ergebnis nach Steuern		598.902,11	584.692,60
<hr/>			
12. Sonstige Steuern		112,00	112,00
<hr/>			
13. Jahresüberschuss		589.097,11	584.580,60
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.202.086,11	617.505,51
<hr/>			
15. Bilanzgewinn		<u>1.800.183,22</u>	<u>1.202.086,11</u>
<hr/> <hr/>			

Name	Adresse	Kapitalanteil	Stimmanteil
Ostfriesland Touristik – Landkreis Aurich GmbH	Rheinstr. 13 26506 Norden	2,00 %	2,00 %
Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)	Elsässer Str. 66 26121 Oldenburg	0,764 %	0,764 %
Oldenburgisch- Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)	Georgstr. 4 26919 Brake	0,0 %	0,634 %
Landschafts- und Kulturverband Aurich (LKV)	Gewerbestr. 59 26624 Südbrookmerland		6,25 %

Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Hinte

Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 110 Abs. 8 der Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) hat die Kommune ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann oder eine Überschuldung abgebaut oder eine drohende Überschuldung abgewendet werden muss. In dem Haushaltssicherungskonzept ist festzulegen,

1. innerhalb welcher Zeiträume der Haushaltsausgleich sowie die Beseitigung der Überschuldung oder der drohenden Überschuldung erreicht,
2. wie der im Haushaltsplan ausgewiesene Fehlbetrag und die Verschuldung abgebaut und
3. wie das Entstehen eines neuen Fehlbetrages und einer zusätzlichen Verschuldung vermieden werden sollen.

Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen und der Kommunalaufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen.

Ist nach ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und war dies bereits für das Vorjahr der Fall, so ist über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen ein Haushaltssicherungsbericht beizufügen.

Ausgangssituation

Nach dem vorliegenden Haushaltsplanentwurf ist im Ergebnishaushalt für das Jahr 2025 als auch die Jahre der mittelfristigen Finanzplanung 2026 bis 2028 kein Ausgleich möglich.

Für das Jahr 2025 ergibt sich ein Fehlbedarf in Höhe von 1.890.729 €, welcher zur Erhöhung der kumulierten Fehlbeträge aus Vorjahren beiträgt.

Die hohen Liquiditätskredite, die mit einer Höhe von 6.000.000 € eingeplant sind, drücken das Hohe Defizit der Vorjahre aus.

Somit besteht für die Gemeinde Hinte die Verpflichtung, das Haushaltssicherungskonzept der Vorjahre fortzuschreiben und einen Haushaltssicherungsbericht vorzulegen.

Es muss Ziel sein, die dauernde Leistungsfähigkeit gemäß § 23 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) wieder zu erlangen und die hohen Liquiditätskredite abzubauen.

Gemäß § 23 Satz 1 KomHKVO ist die dauernde Leistungsfähigkeit in der Regel nur anzunehmen sein, wenn

1. der Haushaltsausgleich des Haushaltsjahres erreicht ist,
2. die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung ausgeglichen ist,

3. Verbindlichkeiten aus Verlustübernahmen für Einrichtungen und Eigenbetriebe sowie für kommunale Anstalten und Eigen- sowie Beteiligungsgesellschaften entweder im Haushalt oder in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung oder aus den Rücklagen gedeckt werden können,
4. die Einlösbarkeit von Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und die Deckung von Fehlbeträgen, soweit sie nicht bereits im Haushalt oder in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung veranschlagt sind, als nicht von vornherein unrealistisch anzusehen ist und
5. in der Bilanz eine positive Nettosition ausgewiesen ist und voraussichtlich ausgewiesen bleibt.

Änderungen im Bereich der eigenen Steuerkraft werden zeitversetzt durch die Anpassung der Finanzausgleichsleistungen weitestgehend ausgeglichen. Aufgrund der negativen demographischen Entwicklung sind auch die Schlüsselzuweisungen rückläufig.

Aus diesem Grunde liegt eine starke Abhängigkeit der Gemeinde Hinte von den Zahlungen aus dem Finanzausgleich vor.

Die Entwicklung der Gewerbesteuer und auch Einkommensteuer in den kommenden Jahren wird maßgeblich jedoch von der konjunkturellen Entwicklung bestimmt.

Die Beantragung von Bedarfszuweisungen führte aufgrund der vorliegenden Steuereinnahmekraft zu Erfolgen. Insbesondere zum Abschluss eines Entschuldungsprogramms mit dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Aurich für die Jahre 2018 bis 2022.

Um der gesetzlichen Vorgabe des Haushaltsausgleiches zu entsprechen, sind alle eigenen Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen. Es sind alle Maßnahmen zu treffen, um den aufgelaufenen Fehlbetrag aus Vorjahren aus eigener Kraft abzubauen

Bereits in der Vergangenheit wurden diverse Maßnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation durch die Gemeinde veranlasst wie Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer, Verkauf von Spielplatz- und Gewerbegrundstücken, Erschließung von Bebauungsgebieten, Erhöhung von Benutzungsgebühren usw.

Zwar hat sich die Einnahmesituation beim Einkommensteueranteil gebessert, dafür liegt allerdings auch eine systembedingte Erhöhung des Kreisumlagebetrages vor.

Ferner muss als neue wichtige Rahmenbedingung berücksichtigt werden, dass die Gemeinde den gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der Bereitstellung von Kindergarten- und Krippenplätzen nachkommen muss. Durch die Inbetriebnahme der Kinderkrippen und des neuen Kindergartens Westerhusen werden nicht aufzufangende Aufwendungen auf die Gemeinde Hinte zukommen. Im Jahr 2025 wird ferner der kirchlich geführter Kindergarten Umgebaut um eine weitere Gruppe und eine Krippengruppe aufzunehmen. Hier leistet die Gemeinde Hinte auch einen Zuschuss.

Weiterhin ist zu beachten, dass auch die Einführung der Ganztagschule ab dem Jahr 2026 Auswirkungen auf den Haushalt hat.

Die Grundschulen in der Gemeinde Hinte sind zwar schon offene Ganztagschulen, die Betreuung der Kinder ist jedoch nicht an allen Tagen in der Woche gewährleistet.

Es ist dann die Aufgabe der Gemeinde als Träger der Grundschulen eine Sicherstellung der Betreuung am Nachmittag an allen Tagen in der Woche vorzuhalten, durch z. B. einen Hort oder andere Varianten. Ferner soll auch über die Ferien eine Betreuung gewährleistet werden.

Größere Einsparungen auf der Aufwandsseite der Ergebnisrechnung sind schon seit einigen Jahren nicht mehr möglich, da diese den Betriebsablauf in der Gemeinde erheblich beeinträchtigen, wenn nicht gar zum Erliegen bringen würden.

Somit sind auch gravierende Veränderungen (bspw. Tarifierhöhungen im Personalbereich oder Anstieg der Bewirtschaftungskosten) nicht durch die Gemeinde beeinflussbar, sondern müssen mit allen finanziellen Folgen hingenommen werden.

Es werden im Ergebnishaushalt voraussichtlich folgende Salden in den Jahren 2025 bis 2028 entstehen, wobei der Abschreibungsaufwand und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten berücksichtigt sind:

2025 Fehlbedarf:	– 1.890.729 €
2025 Fehlbedarf:	– 3.560.129 €
2026 Fehlbedarf:	– 2.830.629 €
2027 Fehlbedarf:	– 2.877.229 €

Die Gemeinde Hinte hat noch ein kamerales Fehl in Höhe von 2.312.871,83 €.

Die nachfolgenden Jahre schließt die Jahresrechnung ebenfalls mit Fehlbeträgen ab:

Rechnungsergebnis 2010	- 510.903,42 €
Rechnungsergebnis 2011	- 617.596,58 €
Rechnungsergebnis 2012	- 536.716,29 €
Rechnungsergebnis 2013	- 244.239,43 €
Rechnungsergebnis 2014	- 724.974,23 €
Rechnungsergebnis 2015	- 91.833,09 €
Rechnungsergebnis 2016	- 688.696,99 €
Rechnungsergebnis 2017	- 375.479,17 €

Bis einschließlich 2017 ergibt sich somit ein kumuliertes Defizit von 7.081.416,14 €.

Das Rechnungsergebnis 2018, 2019 und 2020 sind positiv entgegen der vorherigen Planungen:

Rechnungsergebnis 2018	581.125,33 €
Rechnungsergebnis 2019	396.979,78 €
Rechnungsergebnis 2020	631.109,54 €

Die positiven Ergebnisse müssen gem. § 24 Abs. 4 NKomHKVO (Nds. Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung) erst mit dem kamerale Fehl verrechnet werden.

Diese Summe lässt deutlich erkennen, wie wichtig die Umsetzung weiterer Haushaltssicherungsmaßnahmen ist.

Da die Haushaltssicherung jedoch seit nunmehr vielen Jahren betrieben wird, ist ein Einsparpotential kaum noch vorhanden.

Ziele des Haushaltssicherungskonzeptes

Die im Haushaltssicherungskonzept zu treffenden Maßnahmen sollen dazu beitragen, den Ausgleich des Ergebnis- und Finanzhaushaltes im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung, also bis zum Jahre 2027, wiederherzustellen und für die kommenden Jahre zu sichern.

Zudem sind die Liquiditätskredite weiterhin maßgeblich abzubauen, um die dauernde Leistungsfähigkeit nach § 23 KomHKVO wieder zu erlangen.

Neben den beschlossenen Erhöhungen der Realsteuerhebesätze im Jahr 2018 ist die Verwaltung angehalten worden, für die Umsetzung weiterer eigener Maßnahmen zur Senkung der Aufwendungen und Erhöhung der Erträge entsprechende Vorlagen zu erarbeiten und der Politik zur Beschlussfassung vorzulegen, sodass diese kurzfristig umgesetzt werden können.

Die nachfolgenden Maßnahmen wurden bereits in den letzten Jahren im Hinblick auf die Haushaltssicherung umfassend interfraktionell beraten und beschlossen:

- **2017**
 - Haushaltssperre von 10 % (Einsparung in Höhe v. 218.615 €)
 - Verkauf von Grundstücken (Ertrag in Höhe v. 40.000 €)
 - Erhöhungen der Mieten für Trauungen in der Mühle auf 150,00 € (vorher 30,00 €)
 - Abschluss der Planungen für die Erschließung des Gewerbegebietes Westerhusen
- **2018**
 - Erhöhung der Grundabgaben und der Gewerbesteuer
 - Erschließung des Gewerbegebietes Westerhusen
- **2019**
 - Haushaltssperre von 10 % (Einsparung in Höhe v. 230.000 €)
- **2020**
 - Haushaltssperre von 10 % (Einsparung in Höhe v. 234.375 €)
- **2021**
 - Beantragung Bedarfszuweisung des Landes aufgrund der Zielvereinbarung (Ertrag in Höhe von ca. 500.000 €)

- Konsequente Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED (Einsparung in Höhe v. 10.000 €)
- Einsparung von 15% auf alle steuerbaren Aufwendungen (Einsparung in Höhe v. 366.015 €)
- Verschiebung des Bürgerfestes 2021 auf 2022 aufgrund Corona-Pandemie (Einsparung in Höhe v. 40.000 €)
- **2022**
 - Einführung einer Zweitwohnungssteuer: Erueierung in 2022, Umsetzung in 2023 Ziel Einnahmen in Höhe von 65.000
 - Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen (Einsparung in Höhe v. 589.820 €)
 - Einsparung von 10% auf alle freiwilligen Leistungen (Einsparung in Höhe v. 10.000 €)
 - Einsparung Bürgerfest 2022 Leistungen (Einsparung in Höhe v. 10.000 €)
- **2023**
 - Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen (Einsparung in Höhe v. 600.990 €)
 - Einsparung von 10% auf alle freiwilligen Leistungen (Einsparung in Höhe v. 12.000 €)
- **2024**
 - Neukalkulation der Friedhofsgebühren (ca. 10.000 € Mehreinnahmen)
 - Zusätzliche Veranlagung Zweitwohnungssteuer (ca. 10.000 € Mehreinnahmen)
 - Reduzierung der Frühstückskosten durch Erhebung einer Gebühr (ca. 72.000 € Mehreinnahmen)
 - Gewinnausschüttung Energie Zukunft Hinte GmbH 300.000 €
 - Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen (Einsparung in Höhe v. 624.530 €)
 - Optimierung Beschaffungsprozesse (Einsparung in Höhe v. 22.000 €)
 - Reduktion Sachkosten Kitas (Einsparung in Höhe v. 20.000 €)

Eine Nettoentschuldung der langfristigen Kreditverbindlichkeiten wäre ebenso von höchster Priorität, wird im Hinblick auf die dringend erforderlichen investiven Maßnahmen jedoch nur sehr schwer umsetzbar sein.

Positiv wirkt sich hier die Bewilligung von Fördermitteln aus, sowohl auf europäischer als auch auf Bundes- und Landesebene. Dadurch werden viele investive Maßnahmen erst ermöglicht.

Stand der Haushaltssicherungsmaßnahmen

Im Haushaltssicherungskonzept 2024 wurde die folgende Maßnahme aufgeführt: **Übersicht Haushaltssicherungsbericht**

A. Zusammenfassende Darstellung der Konsolidierungsbeträge aus den Haushaltssicherungskonzepten

Haushaltsjahr	Gesamtkonsolidierungsbetrag laut Haushaltssicherungskonzept — EUR —	Gesamtkonsolidierungsbetrag im Haushaltssicherungsbericht — EUR —	Abweichung (+/-) —EUR —	nachrichtlich: Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung ^{*)} — EUR —
1	2	3	4	5
2017	261.015	Ca. 585.402	324.387	- 375.479,17
2018	262.600	Ca. 638.330	376.030	581.125,33
2019	230.000	Ca. 343.595	113.595	396.979,78
2020	234.375	Ca. 693.460,56	459.085,56	631.109,54
2021	916.015	Ca. 1.825.495,02	909.480,02	Ca. 1.477.104
2022	642.820	Ca. 975.821,80	333.001,80	Ca. 1.102.143
2023	612.990	Ca. 551.610,41	- 61379,59	

^{*)} Gegebenenfalls vorläufige Rechnungsergebnisse angeben.

B. Stand der Umsetzung der Maßnahmen aus den Haushaltssicherungskonzepten der Haushaltsjahre 2024 bis 2024

Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)	Vorgesehener Umsetzungszeitpunkt	Umsetzung	Konsolidierungsbeitrag laut Haushaltssicherungskonzept ¹⁾ — EUR —	Erreichter Konsolidierungsbeitrag ^{2/3)} — EUR —	Gründe (stichpunktartig), warum die Maßnahme nicht durchgeführt wurde oder sich die finanziellen Auswirkungen verändert haben
2	3	4	5		6	7
Erträge / Einzahlungen						
Neukalkulation der Friedhofsgebühren	55.3.01	2024	2024	10.000	0,00 €	Die Kalkulation wurde seitens Rat mit Entscheidung vom 06.06.2024 abgelehnt.
Zusätzliche Veranlagung Zweitwohnungssteuer	61.1.01	2024	2024	10.000	0,00 €	Es wurden weitere Steuerpflichtige veranlagt.
Reduzierung der Frühstückkosten durch Erhebung einer Gebühr	36.5.01 36.5.02 36.5.04 36.5.06	2024	2024	Ca. 72.000	Ca. 22.534,50	Eine Gebühr in Höhe von 1,00 € pro Frühstück erhoben.
Gewinnausschüttung Energie Zukunft Hinte GmbH	57.3.04	2024	2024	300.000	300.000	

¹⁾ Zusammenfassung der laut Haushaltssicherungskonzept durch die jeweilige Maßnahme bis zum Zeitpunkt der Berichterstattung zu erzielenden Teilbeträgen.

²⁾ Nachweis der durch die jeweilige Maßnahme im Berichtszeitraum erreichten finanziellen Auswirkungen (Teilbetrag zu Tabelle A Spalte 3 Gesamt).

³⁾ Da der Jahresabschluss noch nicht für dieses Jahr vorliegt sind diese Beträge vorläufig.

Maßnahmen zur Haushaltssicherung 2025

Übersicht Haushaltssicherungskonzept

Gesamtübersicht über die vorgesehenen Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts und ihre Auswirkungen auf das Gesamtergebnis:

Finanzielle Auswirkungen (in EUR)												
Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)	Umsetzungszeitpunkt	Umsetzung	Bezugsgröße ¹⁾ — EUR—	Haushaltsjahr Ca.	Planjahr + 1	Planjahr + 2	Planjahr + 3	Planjahr + 4 ²⁾	Planjahr + 5 ²⁾	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I.	Erträge/ Einzahlungen											
1.	Neukalkulation der Friedhofsgebühren Deckungsgrad 40%	55.3.01	2025	2025	34.000	25.000						59.000
	Gesamt				34.000	25.000						59.000
II.	Aufwendungen/ Auszahlungen											
1.	Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen	Ergebniscode 150 und 190	2025	2025	3.386.800	-677.360						2.709.440
2.												
3.												
	Gesamt				3.386.800	-677.360						2.709.440
	Gesamtergebnis ohne die im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen											
	Gesamtergebnis mit den im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen											
	-1.341.729											
	-639.369											

1) Bezugsgröße ist der bisher vorgesehene Haushaltsansatz; weicht der Haushaltsansatz erheblich vom Rechnungsergebnis ab, kann als Bezugsgröße das Ergebnis der Jahresrechnung des Vorjahres verwendet werden.

2) Die Angaben sind erforderlich, wenn über das Haushaltssicherungskonzept der Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren gem. § 24 Abs. 2 KomHKVO sichergestellt wird.

Mit den genannten Maßnahmen kann die Steigerung des Fehls im Vergleich zum Planungshaushalt 2024 nur vermindert werden.

Die genannten und auch die in den Vorjahren durchgeführten Sicherungsmaßnahmen lassen jedoch nicht auf eine durchgreifende Verbesserung der Lage hoffen, sollen jedoch deutlich machen, dass die Gemeinde Hinte aktiv die Haushaltssituation verbessern möchte.

Probleme / Risiken

Als problematisch wird nach wie vor die starke Abhängigkeit der Gemeinde von den Finanzausgleichsleistungen und dem Einkommensteueranteil angesehen.

Bei gravierenden negativen Veränderungen besteht für die Gemeinde keine Möglichkeit zum Auffangen dieser finanziellen Folgen.

Das Haushaltsjahr 2022 war das letzte Jahr der Einnahme der kapitalisierten Bedarfszuweisung in Höhe von 790.000 €, nebst der Hilfe seitens des Landkreises Aurich in Höhe von 118.500 €.

Mit der Beendigung der im Jahr 2018 geschlossenen Vereinbarung mit dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Aurich ist es für die Gemeinde Hinte nun noch schwerer die Haushaltskonsolidierung zu gewährleisten.

Im Haushalt 2022 haben sich somit die Einnahmen positiv entwickelt. Doch die notwendige Erhöhung des Leistungsspektrums wie die Bereitstellung zusätzlicher Plätze bei der frühkindlichen Bildung lässt das Fehlbetrag weiter ansteigen.

Ein weiteres Risiko stellen die Zinsen für Liquiditätskredite dar, da diese wieder ansteigen.

Hierdurch ist die verbesserte Einnahmesituation wieder neutralisiert.

Die Folge ist, dass die genannten Maßnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation mehr oder weniger wirkungslos verpuffen.

Ferner besteht bei einer Verschlechterung der Wirtschaftslage die Gefahr einer Einnahmereduzierung im Bereich des Gemeindeanteils der Einkommensteuer.

Dieses zeichnet sich bereits im Jahr 2021 und 2022 aufgrund der vielen seitens der Gemeinde Hinte nicht beeinflussbaren Faktoren und der momentanen weiteren Verschlechterungen im wirtschaftlichen Bereich innerhalb der EU ab.

Ferner kommt im Bereich der Grundsteuer noch eine weitere Besonderheit, im Jahr 2025 soll die Grundsteuer B mit aufkommensneutralem Hebesatz erhoben werden.

Die Aufkommensneutralität der Hebesätze ist keine Verpflichtung der Kommunen. Die Kommunen sind nur verpflichtet diese bekanntzugeben.

Die Problematik besteht bei der richtigen Wahl des Hebesatzes im Bereich der Grundsteuern im Hinblick auf die Schlüsselzuweisungen.

Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft für Kommunen für das Haushaltsjahr 2025

Allgemeine Angaben:

Einwohnerzahl (Stichtag 30.6. des lfd. Jahres):

7.292

Ergebnishaushalt und -planung

	2. Vorjahr	1. Vorjahr	Haushaltsjahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
Gesamterträge *)	15.082.184 €	15.675.380 €	17.207.080 €	16.240.080 €	15.840.080 €	16.040.080 €
Gesamtaufwendungen *)	-16.095.398 €	-17.524.072 €	-18.548.808 €	-19.752.208 €	-18.422.708 €	-18.669.308 €
Gesamtergebnis *)	-1.013.214 €	-1.848.693 €	-1.341.729 €	-3.512.129 €	-2.582.629 €	-2.629.229 €

*) Ordentlich und außerordentlich

Entwicklung der Fehlbeträge (-)

	2. Vorjahr	1. Vorjahr	Haushaltsjahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
Ordentliche Ergebnis ¹⁾	-1.065.106 €	-2.208.693 €	-2.201.729,00 €	-4.012.129,00 €	-2.582.629,00 €	-2.629.229,00 €
Deckung						
a) Überschuss außerordentliches Ergebnis ¹⁾	51.892,00 €	360.000,00 €	860.000,00 €	500.000,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Überschussrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
c) Vortrag in der Bilanz ²⁾	-5.399.611 €	-7.248.304 €	-8.590.033,35 €	-12.102.162,35 €	-14.684.791,35 €	-17.314.020,35 €
Außerordentliches Ergebnis ¹⁾	51.892,00 €	360.000,00 €	860.000,00 €	500.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Deckung						
a) Überschuss außerordentliches Ergebnis ¹⁾	0,00 €	360.000,00 €	860.000,00 €	500.000,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Überschussrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
c) Vortrag in der Bilanz ²⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

¹⁾ Soweit noch keine festgestellten Jahresabschlüsse für Vorjahre vorliegen, sind die vorläufigen Fehlbeträge und Überschüsse anzugeben.

²⁾ Nicht durch die Positionen a und b zu deckender Anteil des Fehlbetrages, der in der Bilanz Passiva Zeile 1.3.1 als Fehlbetrag aus Vorjahren nachzuweisen ist (§ 24 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Satz 3 KomHKVO).

Schuldenlage und -entwicklung

	2. Vorjahr	1. Vorjahr	Haushaltsjahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
Liquiditätskredit - Stand *) zum 31.12	1.830.261 €	1.052.136 €	2.312.941 €	2.796.441 €	2.681.441 €	2.735.541 €
Investiver Kreditstand zum 31.12.	18.644.994 €	19.687.076 €	22.654.476 €	25.960.876 €	25.743.762 €	26.408.162 €
Kreditaufnahme im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	0 €	2.000.000 €	3.857.400 €	4.196.400 €	672.886 €	1.554.400 €
Tilgung im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	769.484 €	957.918 €	890.000 €	890.000 €	890.000 €	890.000 €
Neuverschuldung im lfd. Jahr:	-769.484 €	1.042.082 €	2.967.400 €	3.306.400 €	-217.114 €	664.400 €

*) Laut Meldung für die vierteljährliche Kassenstatistik, viertes Quartal. In den Folgejahren unter Berücksichtigung der Angaben zur Entwicklung der Liquiditätskredite aus dem Vorbericht (§ 6 Satz 3 Nr.1 Buchst. E, NKomVG)

Bilanz

	Letzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2020 ¹⁾	vorletzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2019 ¹⁾
Nettoposition gesamt ²⁾	17.932.958,56 €	16.543.029,68 €
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss ²⁾	-2.312.871,83 €	-2.709.851,61 €
Jahresüberschuss ²⁾ / Jahresfehlbetrag	-3.156.329,66 €	-3.390.459,42 €
Fehlbeträge aus Vorjahren gesamt	-3.787.439,20 €	-3.787.439,20 €
Davon :		
Fehlbetrag ³⁾ das Jahres 20	631.109,54 €	396.979,78 €

¹⁾ Vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Bilanz.

²⁾ Quelle: Bilanz, Passiva, Zeilen 1, 01.1.2 und 1.3.2.

³⁾ Fehlbeträge aus Vorjahren sollen als davon-Position nach Jahren getrennt ausgewiesen werden.

Ergänzende Informationen

	Vorjahr	2. Vorjahr	3. Vorjahr
Erhaltene Bedarfszuweisungen***)	860.000,00 €	655.000,00 €	1.410.000,00 €
Erhaltene Bedarfszuweisungen**)	- €	- €	908.500,00 €

*) Einzahlungen

***) Einzahlungen auf Grund des Vertrages vom 23.08.2019 (modifizierte Bedarfszuweisung seitens Land Niedersachsen 790.000 € und Landkreis Aurich 118.500 €)

**) zur Zeit der Erstellung des Haushaltsplanes 2025 noch nicht ausgezahlt

	Hauhaltsjahr	Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse *)
Hebesatz Grundsteuer A	460	402
Hebesatz Grundsteuer B	480	401
Hebesatz Gewerbesteuer	420	379

	Durchschnittswert der letzten zwei Jahre 01.01.2021 bis 31.12.2022	Durchschnittswerte der Vergleichsgruppe *) 01.01.2021 bis 31.12.2022
Steuereinnahmekraft je Einwohnerin oder Einwohner	832,92 €	1.322,28 €
	zum 31.12.2022	zum 31.12.2022
Investive Verschuldung je Einwohnerin oder Einwohner	2.542,55 €	3.874,00 €

*) Quelle: <https://www.statistik.niedersachsen.de/kommunaler-finanzausgleich/kommunaler-finanzausgleich-in-niedersachsen-berechnungsgrundlagen-164777.html>, <https://magazin.statistik.niedersachsen.de/staats-und-kommunalfinzen-in-niedersachsen-2022/> -> Ergänzende Informationen für die

Kennzahlen:

Kennzahl	Angaben des Vor-Vorjahres	Angaben des Vorjahres	Ermittlung des Jahres ¹⁾
Steuerquote	38,40	44,90	38,69
Allgemeine Umlagequote	0	0	0
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0	0	0
Personalintensität	45,50	41,43	47,00
Abschreibungsintensität	9,48	9,72	7,00
Zinslastquote	3,21	3,30	3,50
Liquiditätskreditquote	3,25	6,38	19,08
Reinvestitionsquote	174,86	252,92	657,51
Fremdkapitalquote ²⁾	53,29	54,63	46,75

¹⁾ Entsprechend der Definition der Kennzahl ist Bezug auf das Haushaltsjahr, das Jahresergebnis oder das Ergebnis des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres zu nehmen.

²⁾ Bei Darstellung einer Zeitreihe ab Eröffnungsbilanz sind die Spalten zu ergänzen.